

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 91. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 23. Februar.

50. Jahrgang. 1902.

Doktrinen, Theorien — Vorkennter und Klappen sind's am eblen Bedenbaum. O schlag' sie todt! Du kannst nichts Bess'eres thun.  
Wolff Wilbrandt.

(29. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

## Das Wunder der Liebe.

Roman von Hugo Alphonse Reuel.

Und dann wurde ihr kleiner Knabe, der blasse Viebling dort in der Wiege, geboren. Kein Mensch stand während der schweren, schmerzhaften Stunden der Hilftosen bei. Auf einer wüsten Insel konnte sie nicht einsamer und verlassen sein, als hier in dem Millionenbabel, wo es soviel unsagbares Elend gab, und jeder von diesen Armen selbst nur trachtete, mühsam durchzukommen.

Die Wäsche des Knaben, den sie mit der Flasche ernährte, hatte sie schon längst früher vorbereitet und sie mit großem Luxus ausgestattet. Das Bettchen wies schöne Stickerien auf, auch das kleine Kissen hatte Spitzen und Volants; das Kind eines reichen Hauses konnte nicht gepflegter und prächtiger ausgestattet in seiner Wiege liegen als der kleine Knabe Marias.

Doch das Kind wollte keine Farbe bekommen. Es schnitt ihr jedesmal ins Herz, wenn sie diese Züge ansah, dieses letzte Band eines Toten, und doch Zug um Zug ihrem Geliebten gleichend; das waren seine Augen, sein Mund, selbst sein Lachen, wenn es manchmal, was allerdings nicht oft geschah, seiner Mutter zulauchte. Nichts mahnte sie an den Gatten. Dann stellte sie sich vor, wie wohl Golger aussehen würde? Oft war es ihr, als sähe sie in dem Kinde ihren Geliebten, blaß, abgezehrt, fränklich wieder, und dann warf sie sich schluchzend über die Wiege, bis das Kind leise zu weinen begann und es sich selbst in den Schlaf gewiegt.

Jetzt begann sie wieder, zu neuer Kraft und neuen Pflichten erwacht, mit dem Gelde, das sie für ihre Schlafstelle bekam, oft zu injerieren. Da sie selbst das Kind nicht verlassen konnte, bot sie ihren Schlafburden, wenn er des Abends nach Hause kam, unter einer bestimmten Chiffre das Inserat im „Lokal-Anzeiger“ und in der „Charlottenburger Zeitung“ aufzugeben und die unter dieser Chiffre einlaufenden Briefe vom Postamt abzuholen. Dafür gab sie ihm jedesmal eine Schmalzjulle mit etwas Wurst belegt.

Anfangs kam auch nicht ein Auftrag. Da hatte nämlich der Burde das Geld ruhig unterschlagen und stets berichtet, es seien keine Briefe auf dem Postamt gewesen. Das war derselbe, der ihr mit der Rieche durchgebrannt war. So sah sie sich denn gezwungen, den Weg selbst zu besorgen, mit Zittern und Bangen ihr Kindchen im Zimmer allein lassend, die Wiege derart mit Tisch und Stühlen umstellend, daß es nicht aus dem Bettchen fallen konnte. Das war ja nur alle Monate einmal. Jedoch mußte sie täglich auf die Post, die zum Glück nicht weit abgelegen war.

Da bekam sie nun einige Arbeit. Auch bezog ein sehr anständiger, älterer Maurer die Schlafstelle, ein Mann,

der Weib und Kind verloren hatte und deshalb für Marie große Verehrung zeigte. Wo er nur konnte, machte er bereitwillig Gänge für sie und anstatt sich von ihr etwas dafür geben zu lassen, brachte er ihr jedesmal nach der Lohnauszahlung am Samstag etwas mit. Da war sie doch wenigstens nicht so ganz allein. Sie flüchtete und stopfte ihm dafür die Leibwäsche und die Anzüge, die sich in sehr vernachlässigtem Zustande befanden, um ihm nur etwas Dankbarkeit bezeigen zu können.

Vor ihm war die Schlafstelle lange leer geblieben. Jeder wollte sich durch Kindergeschrei nicht in seiner Nachtruhe stören lassen; und gerade jedesmal, wenn einer die Schlafstelle besichtigen kam, fing das Kind an bitterlich zu weinen und zu schreien.

Die letzte Zeit, besonders nach dem Winter, dieser furchtbaren Jahreszeit, ging es ja besser. Aber im Winter mußte sie oft nicht, womit sie den kleinen eisernen Ofen heizen und wärmen sollte. Da geschah es einmal, als sie eben von der Post kam, daß Kohlenträger zu der Partei, die eine Treppe hoch wohnten, Bricketts hinaustrugen. Drei Bricketts waren auf die Treppe gefallen und Marie fand sie. Sie hob sie rasch auf, da sie nichts mehr zu heizen hatte, und wollte sie mit nach oben nehmen. Die Kohlenträger hatten den Verlust übrigens gar nicht bemerkt. Als sie auf dem Treppenabzug angekommen war, begegnete ihr der Kohlenmann mit dem leeren Kasten. Es war ihr unmöglich, an ihm vorüberzugehen, ohne ihm die drei Stück — thranenden Auges — wiederzugeben. Es gehörte nicht ihr, sie hatte kein Recht darauf. Der Mann schien sie verstanden zu haben und sagte ihr freundlich, ihr mit seinem beschwärtzten Gesicht zulächelnd: „Ach wat, Freilein, det können Sie ooch gebrauchen, und die da drinnen haben jeung zum Feuern. Et seht Ihnen woll nicht so munter, wat?“ Marie brachte vor Verlegenheit kein Wort heraus und stieg eilig die Treppe empor. Nach fünf Minuten klopfte es, und draußen stand der Kohlenträger mit fünfzig Bricketts: „So, Freilein, det schiden Ihnen die da unten, wene Treppe. Sie können et ruhig annehmen. Nur bedanken sollen Sie Ihnen nich, lassen sie sagen. Na, gu'n Abend ooch.“ Es gab doch noch gute Menschen auf der Welt!

Da hattest du wieder geholfen, du Jungfrau Maria! Und dazu war es noch ein so herber, strenger Winter gewesen. All' die Heizung, das viele Petroleum! Denn da hieß es doch in die Nacht hinein arbeiten; und um halb fünf war schon nichts mehr zu sehen. Das war für sie die schönste Stunde, die einzige, in der ihre müden Hände ruhten. Da nahm sie das Kleine heraus, wiegte und begte es und plauderte mit ihm, erzählte ihm von vergangenen Zeiten, da das wirre Weinlaub ins Fenster hineingrußte, draußen die Schwalben zwitscherten, von fernher die Glockenrufe ins Zimmer drangen, von herrlichem, friedlichem Glück, von einer großen, herrlichen Liebe, die der warme Lebensodem in ihrer bescheidenen Armuth gewesen.

Und da war's, als verstände sie das Kind; es hüpfte und jubelte in ihren Armen, schlug mit den Armen um sich, kratzte ihr das Gesicht mit seinen kleinen, schaufligen Nägeln an den schlanken Fingern, mit hellen, leuchtenden Augen, so selig, wie einst die Holgers gewesen waren, wenn sie sich zum Kuss über ihn herabgebeugt hatte. Oft

aber lag es da mit kalten, starren Augen, wie todt. Da sah sie den Gatten wieder. Dann hörte sie auf, von der Sonne des Glückes zu erzählen, und mußte, daß es vorbei war, das Verlorene beweinen, ach, so bitter beweinen, und ihre Thränen mischten sich mit denen des Kindes.

In allen ihren Kämpfen hatte sie immer den Trost, dem Kinde nothwendig und nicht ganz, so ganz überflüssig auf dieser weiten, weichen Welt zu sein. Sie hatte jetzt ihr heißgeliebtes Kind, ihre Welt. Sie brauchte ihre Liebe nicht mehr zu theilen, sie gehörte ungetheilt dem Knaben. Und wenn wieder schwere Tage kamen, da sie hilflos um sich blickte, nach Rettung suchend, nach Nahrung, da kniete sie vor dem Marienbilde nieder und beugte sich ohne Murren den Schidungen, die ihr der Schöpfer gesandt. Er ließ ja keinen Sberling verhungern. Und da sollte er, der Allmächtige, Allgütige, ihr Kleines, unschuldiges, vaterloses Kind verlassen? Das konnte er nicht wollen, und dafür würde schon sie sorgen, die heilige Jungfrau, die ja auch Mutter war und wußte, was es hieß, ihr Kind leiden zu sehen. Niemals stand sie ohne Stärkung auf.

Jetzt ging es ja wieder so weit. Sie hatten zu leben, wenn auch spärlich, kümmerlich. Eben wollte sie sich ihr trauriges Heim etwas gemüthlicher einrichten, als ihr Bruder wiederkam, Geld verlangend, roh, ungestüm, so daß das Kind in wahnsinniger Angst aufschrie. Er war stark angeheitert und in diesem Zustande, wie alle ungebildeten Menschen, von zügelloser Rohheit und Rücksichtslosigkeit. Als sie ihn nicht genügend gab, nicht so viel, als er verlangt hatte, da sie nicht mehr besah, durchwühlte er ihren Koffer, riß ihre armenigen Händchen heraus, schlug mit der Faust auf den Tisch und drohte, Alles kaputt zu schlagen, wenn sie nicht mit mehr herausrückte. Zum Glück kam gerade der Maurer heim, der mit dem rohen Patron nicht viel Federlesens machte, ihn einfach trotz seines Sträubens beim Stragen packte und die Treppe herunterwarf. Das wirkte. Fürs Erste, trotz Marias furchtbarer Angst, Karl würde sich dafür rächen, trotz des Maurers Beruhigung, so lange er da wäre, sollte ihr nichts passieren, trotzdem er selbst heimlich bangte, Karl könne gerade kommen, wenn er just nicht zu Hause wäre. — erschien Karl nicht mehr.

Vor einer Woche war er dagewesen, aber ganz anders als gewöhnlich, vernabe zärtlich, was sie ebenso widerlich berührte wie seine Rohheit. Er erklärte ihr, daß er ein sehr einbringendes Geschäft vor hätte, und daß er dann seine Schwester etwas unterstützen könne. Marie grante vor dem Geschäft und sie war fest entschlossen, das Geld nicht zu berühren, sondern so lange aufzusparen, bis er wieder von Neuem an sie mit Geldforderungen herantreten würde, um es ihm dann zu geben. Sie hielt sein ganzes Benehmen wieder für eine neue List und neue Art, sie zu fangen. Doch damals war es Karl wirklich so ums Herz; ihm that seine Rohheit von unlängst leid. Eine plötzliche Aenderung von Liebe und Mitleid flammte in ihm auf, die er sich selbst nicht recht erklären konnte. Vielleicht war es eine augenblickliche Scham, den Namen seiner Schwester und diese selbst als Vorwand für seinen neuesten Expansionsversuch genommen zu haben. Es war, als wollte er Abbitte thun für die That, die er willens war zu begehen. (Fortsetzung folgt.)

## Fortsetzung

meines

# „Total-Ausverkauf“

wegen demnächstigen Umzugs.

## Günstige Gelegenheit

zum Einkauf von

Leinenwaaren, Tisch- und Bett-Wäsche, Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche.

Ad. Lange, 16. Langgasse 16.

38

## Totaler Ausverkauf

wegen Aufgabe des Geschäftes nur noch kurze Zeit.

Sämmtliche Parfümerie- und Toiletten-Artikel, sowie Lederwaaren werden ganz bedeutend unter den bisherigen Preisen verkauft.

Wobergasse 23. **Geschw. Hönig,** Wobergasse 23. Baden-Einrichtung zu verkaufen.



Als besondere Gelegenheit, soweit Vorrath.

## Schulstiefel

aus den von uns geführten bekanntesten guten Qualitäten verarbeitet, zum Schnüren oder Knöpfen ein Preis.

Größen 31, 32, 33, 34 und 35 pro Paar	3.30
Größen 27, 28, 29 und 30 . . . . .	2.85
Größen 25 und 26 . . . . .	2.35
Größen 22, 23 und 24 . . . . .	1.95

Alle diese mit Abtag.

Kinderstiefel ohne Abtag, durch Bagern etwas im Aussehen gelitten, sonst aber von tadelloser Qualität, pro Paar 75 P.

Fett & Co.'s Schuhwaarenhaus

# „Union“

33 Langgasse 33  
Ede Goldgasse.

## Mandelkleie.

Meine Glycerin-Mandelkleie ist ein vorzügliches Waschmittel zur Erzielung einer zarten Haut und zur Verhinderung des Aufspringens derselben. Jede Seife, auch die beste, entzieht der Haut einen Theil ihres natürlichen Fettgehaltes und macht sie dadurch zur Sprödigkeit geneigt. Meine Glycerin-Mandelkleie ist nicht nur ein ausgezeichnetes Reinigungsmittel, sondern sie dient auch zur Erhaltung, sowohl der Zartheit des Teints wie der Schönheit der Haut und ist wegen ihrer milden und wohlthätigen Wirkung, namentlich auch bei kleinen Kindern mit empfindlicher Haut, sehr zu empfehlen.

## Sand-Mandelkleie.

Meine Sand-Mandelkleie ist ein bewährtes und angenehmes Mittel zur Verschönerung der Haut, zur Erlangung eines reinen Teints und einer gesunden, frischen Gesichtsfarbe. Die Sand-Mandelkleie ist besonders empfehlenswerth zur Entfernung von Unreinlichkeiten der Haut, als Mitesser, Finnen, Hitzblättchen, Pickeln, Knötchen etc.

Dose 0.40 u. 0.75 Mk.

3 Dosen 1.10 u. 2.00 Mk.

**Dr. M. Albersheim,**  
Fabrik feiner Parfümerien,  
Lager deutscher, engl. u. französ. Specialitäten, sowie sämmtlicher Toilette-Artikel.

Wiesbaden (Park-Hotel)  
Wilhelmstrasse 30.  
Frankfurt a. M., Kaiserstr. 1.

Versandt nach auswärts gegen Nachnahme. — Ausführliche Preislisten auf Wunsch franco. 2034

**Holzversteigerungen**  
 der Oberförsterei Chausseehaus  
 in der Restauration Hohenwald in Georgen-  
 born, Morgens 10 Uhr anfangend:  
 I. Donnerstag, den 6. März. a. Nutholz: Districte Schneckebusch, Nonnenbushwald, Nadelholz. Eichen: 24 Stämme, 6 bis 10 m lg., 20-44 cm stark, 24 m Nutholz, 68 m Nutholz. Buchen: 19 Stämme, 7 bis 17 m lg., 23-46 cm stark = 21 fm. Birken: 3 Stämme, 15 Stangen I. Cl. Districte Tannenwald. Nadelholz: 61 Stämme, 12-23 m lg., bis 32 cm stark = 43 fm. b. Brennholz: Distr. Schneckebusch u. Hirschhale. Eichen: 20 m Scheite, 43 m Knüppel, 22 Hdt. Wellen. Buchen: 315 m Scheite, 300 m Knüppel, 121 Hdt. Wellen. Anderes Landholz: 20 m Scheite, 30 m Knüppel, 13 Hdt. Wellen.  
 II. Samstag, den 8. März. Districte Nonnenbushwald, Nadelholz, Unter dem Badweg, Wilde Frau. Eichen: 15 m Scheite, 81 m Knüppel, 38 Hdt. Wellen. Buchen: 824 m Scheite, 576 m Knüppel, 86 Hdt. Wellen. Anderes Landholz: 14 m Knüppel. Nadelholz: 20 Hdt. Wellen. F 279

**Bekanntmachung.**  
 Am Dienstag, den 25. Februar cr., Vormittags 11 Uhr, wird im Nachhause hiersebst ein gut genährter zur Nachzucht untauglich gewordener Zuchtbeber F 311 öffentlich versteigert.

Schierstein, den 18. Februar 1902.  
 Der Bürgermeister.

**Holz-Auction.**  
 Montag, den 24., Nachmittags 3 Uhr, werden am Gerzlerplatz 22 Kammerer Brühlholz und 1500 Wellen gegen gleich baare Zahlung verkauft. Sammelplatz Paulinenstift.

**Kaiser-Panorama.**  
 Täglich geöffnet von 10-11 Uhr u. von 2-10 Uhr.  
 Ausgestellt vom 23. Februar bis 1. März:  
 Eine hochinteressante Wanderung durch Athen mit Umgebung.  
 Eintritt 30 Pl. Schüler 15 Pl. Abonnement.

**Club Edelweiß.**  
 Heute Sonntag, den 23. Februar, von Nachmittags 4 Uhr ab, im Saale der Turn-Gesellschaft, Wellstr. 41:  
 Große hhm. Unterhaltung mit Tanz  
 unter Mitwirkung der so beliebten Humoristen und Duettsänger des Vereins. Ganz neues Programm. Wir laden unsere Mitglieder, deren Angehörige, sowie Freunde und Gönner des Vereins hiermit freundlichst ein.  
 Der Vorstand.  
 Die Veranstaltung findet bei Bier statt.

**Gesangverein „Frohsinn“.**  
 Sonntag, den 23. Februar, Abends 8 Uhr, zur Nachfeier unseres Maskenfestes:  
**Familien-Abend**  
 im Vereinslokale „Zum Vater Zahn“.  
 Unsere verehrl. Mitglieder und deren Angehörige, sowie Freunde und Gönner des Vereins ladet hierzu höflichst ein.  
 Der Vorstand. F 474

**Wiesbadener Athleten-Club.**  
 Sonntag, den 23. Februar, nach dem Saalbau „Zum Burggraf“ (Mitglied Hebel):  
**Ausflug,**  
 verbunden mit Unterhaltung und Tanz, wozu wir Freunde und Sportgenossen höflichst einladen. Herr Leo Salomon aus Hamburg hat eine Aufforderung an den Club gestellt, welche um 6 Uhr zur Aufführung kommt.  
 Anfang 4 Uhr.  
 Der Vorstand.

**Bädergehülfen-Verein.**  
 In unserem am Sonntag, den 23. Februar, in der Germania, Platterstraße 100, stattfindenden  
**Tanzkränzchen**  
 laden wir Freunde und Gönner freundlichst ein.  
 Anfang 4 Uhr. Der Vorstand.  
**Wittagstisch,** ein bürgerlich, kräftig, fein würdevoll zubereitet, empfiehlt von 10 Pf. an (auch außer dem Hause) Privat-Speisehaus Frankstraße 3. 1206

Billigste Bezugsquelle für  
**Tapeten**  
 Rudolph Haase, Inh. Ludwig Bauer,  
 Tapeten-Manufactur,  
 9. Kleine Burgstrasse 9. Telefon No. 537.  
 Reste zu jedem Preis. 1020

**Mobiliar-Versteigerung.**  
 Dienstag, den 25. Februar cr., Morgens 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich die mir von Herrschaften und aus Nachlässen übergebenen nachstehend verzeichneten Gegenstände in meinem Auctionssaale  
**3 Adolphstraße 3,**  
 öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.  
 Zum Ausgebot kommen:  
 Zwei compl. Nuth.-Schlafzimmer-Einrichtungen, 1 prachtvolle gut erhaltene, mit pfaublauem Seidenplüsch ausgefahrene Salongarnitur (Canape, 2 große und vier kleine Sessel), mehrere andere Garnituren, ein Sopha und Divans, drei Nuth.-Büffets, prachtvolle Nuthbaum-Salonnmöbelstücke, Tisch, Stühle, Verticow, Kommoden, Kleider-, Spiegel- und Gewebeschrank, Waschkommoden und Nachtschische mit Marmor, ein Bett mit Sprungrahmen u. Matrassen, Piano in Nuthbaum, Harmonium, Kassenschränke, Salonspiegel mit und ohne Trümean, Pfeiler-, Sopha- und andere Spiegel, 1 Flurtoilette, 2 schwarze Stoffeisen, 1 ant. Schreibkommode mit Aufsatz, ein Lehnst. Ulmer Schränkchen, 1 reich geschm. ant. Vult. Nipp- und Zugsgegenstände, eine Pariser Pendule in schwarz. Marmor, Reale, Bücher, worunter Meier's Orgel, Zeitschriften, Kinderpulte, Fahrräder, Fahrradständer, Teppiche, Vortüren, Läufer, 1 Parthie Delgemälde alter und mod. Meister, worunter ein prachtvolles Decorationsgemälde von Erich Brunel (Belaxander, Ankaffungspreis 8000 Mk.), Kupfer- und Stahlstichbilder, Hänge- und Stehlampen, Gasgas- und Steinsäulen, 1-30-Stom., 1 fast neue ganz mod. Elektrifirma-Schneid- und versch. Gelbcasten, Sitz- und Liegebadebänne, Küchenmöbel, Waschmangeln, Brühmaschinen, Tafel- und Marktwaagen, Glas, Porzellan, Weißzeug, Herrn- und Damen-Garderoben und versch. andere Hausinrichtungsgegenstände; ferner 1 zweiräderiger, mit verschließb. Kasten versehener Handwagen u. Firmen-Gild, ca. 15 Stück tiefsourige schöne Kanarienhähne. F 227

**Wilh. Klotz,**  
 Auctionator und Taxator.  
**„Hotel Einhorn.“**  
 Heute Sonntag Abend von 6 Uhr ab:  
**Souper à 1.20 Mk.**  
 I. Schwedische Platte oder Kalbskopf en tortue.  
 II. Filet saute sauce Madeira, Pommes frites u. Erbsen oder Roastbeef, garnirt.  
 Croquant-Eis. 2426

**Restaurant Buchmann,**  
 5 Spiegelgasse 5.  
 Von heute ab kommt das  
**Pfungstädter Bockbier**  
 ohne Preiserhöhung zum Ausschank.  
 Ed. Buchmann.

**ENAMELINE.**  
 nur mit  
 Kamin Putz Ofen Herd  
 staubfrei. Geruchlos. (Man.-No. H. 1070) F 14

**Fruchtmarmelade,**  
 gemischt, per Pfd. 30 Pf., bei 10 Pfd. 25 Pf. per Centner 22 Mk. **Orangenmarmelade** per Pfd. 50 Pf., bei 10 Pfd. 45 Pf., per Centner 42 Mk. Alles vorzügl. Qualitäten aus frischen Früchten. 1540

**Conditorei Abler,**  
 Telephon 397. Launstraße 34.

**Restaurant Waldlust.**  
 Platterstraße 21.  
 Heute Sonntag, von Mittags 4 Uhr ab:  
**Große Tanz-Verlustigung.**  
 Eintritt frei.



**Gleichparteten**  
 empfiehlt jeden Sonntag  
 H. Fuchs, Conditorei, Doppelmerstraße 39.  
 Gut bürgerlicher Wittagstisch à 70 Pf. Doppelmerstraße 10, 1. 1792

**Alkoholfreie Getränke.**  
 Folgende Sorten finden allgemeinen Beifall: **Apfel-Nektar** 60 Pf., **Heidelbeer-Nektar** 70, incl. Glas, **Vorher Rheinweine**, Fl. v. 1 Mk. an. Neu eingetroffen: **Wormer Traubensäfte**, zu Kuchen geeignet, das Beste von allen Trauben-Getränken. Fl. von 1 Mk. an. **Münchener Bierwürze** Fl. 35 Pf.  
 Bestellungen per Postkarte werden prompt erledigt.  
**Alkoholfreies Restaurant „Zur Gesundheit“**, Friedrichstraße 18, 1.

**Südstadtforb**  
 enth. 15 Apfelsinen, 12 Mandarinen, 3 Pfd. Traubenrosinen, Aramandeln, Suvrasa-Beigen u. Galifat-Datteln 3.50 loco, Blutapfelsinen, Vorkorb 3.50, Melina-Apfelsinen 2.50, Citronen 2.50, Mandarinen 2.50 loco, fr. Ananas pr. Stk. 2-3 Mk., Babinda, 200 Melina-Apfelsinen Mk. 9, Blut 12 Mk. ab hier. Preisl. grat. F 168  
**Th. Schürmann, Samburg 23.**  
 Grummet und Aleeen zu verkaufen Saalgasse 28.

**Wildfang.**  
 Heute Sonntag, den 23. Februar, zur Nachfeier des Maskenfestes:  
**Humoristische Unterhaltung**  
 nebst Tanzkränzchen in der Männer-Turnhalle (Platterstr.) von Nachmittags 4 bis Nachts 12 Uhr, unter gef. Mitwirkung erster Humoristen u. Sänger.  
**Großes Ballorchester.**  
 Entree nebst Abgeben: Herr 30 Pf., eine Dame frei, jede weitere 30 Pf.  
 Die Veranstaltung findet bei Bier statt Das Comité.

Heute Sonntag, den 23. d. Mtz., veranstalten die Tanzschüler einen  
**Ausflug**  
 nach Bierstadt, „Zum Bären“.  
 Zu freundlichem Besuch laden ein Die Tanzschüler des Herrn Carl Pauly, Sedanstraße 7.  
 Eintritt frei, bei Bier.



**Robert Blumer,**  
 Fabrik elektrischer Apparate,  
 Gmünderstraße 15, aegr. 1894, Tel.-No. 732.  
 Reparatur-Werkstätte für Feinmechanik, Elektrotechnik u. Maschinenbau, Laden v. Accumulatoren und Berufsausschank.

**Asthma Bronchiol-Cigaretten\*)**  
 Präparat nach Dr. Abbot, ges. gesch. No. 43,751 in 4 Mischungen à 50, 75, 1- u. 150 erhältlich in der Hof-Apotheke, Langgasse 15, Kronen-Apotheke, Gerichtsstr. 9, Löwen-Apotheke, Langgasse 37, Theresien-Apotheke, Emsstr. 24, Victoria-Apotheke, Rheinstr. 41, Wilhelms-Apotheke, Luisenstr. 2, Eugros-Depot: Handlunge „Noris“ Zahn & Cie., Köln a. Rh.  
 \*) Bestandtheile: Blätter der Tabakspflanze, Cannabis indica, Datura stramonium, Anisöl, Salpeter. (B 7917) F 137

**Große Woche**  
 für abnorm billige Posten in  
**Damen-Kleiderstoffen**  
 speciell zu  
**Confirmanden-Kleidern**  
 geeignet.  
**Schwarze Stoffe** pr. Meter v. 60 Pf. an bis Mk. 2.50.  
**Einfarbige Stoffe** pr. Mtr. v. 50 Pf. an bis Mk. 2.50.  
**Crème u. Offen-Stoffe** pr. Meter von 70 Pf. an bis Mk. 2.—.  
**! Kleiderstoff-Neste!**  
 durchschnittlich per Meter 70 Pf.  
 Zu jedem Kleide von Mk. 10.— aufwärts geben wir heute ein gutes Corsett gratis.  
**Guggenheim & Marx,**  
 am Schloßplatz.  
 P. S. In unserer Filiale Ellenbogen-gasse 11 verkaufen wir heute unter Preis einen großen Vorkorb schwarz gemusterter Stoffe pr. Meter Mk. 1.—, regulärer Werth Mk. 1.80. 2392

Es wird gebeten, für die Bekanntmachung des Nachstehenden durch Anschlag u. f. w. zu sorgen.

# Kaufet Zugesel!

Der Thierzucht-Verein zu Wiesbaden, welcher schon 110 Zugesel in den letzten 3 Jahren angeführt hat, beschäftigt bei genügender Verbelegung den vierten Transport kommen zu lassen, und empfiehlt allen Besitzern von Zughunden (Gärtnern, Gemüsehändlern, Milchhändlern, Tischlereisigern, Tischereisigern), in ihrem eigenen Interesse dieser Frage näher zu treten.

Der Verein wird unter folgenden Bedingungen liefern:

1. Jedermann ist berechtigt, Gesel zu bestellen. Die Aufträge werden der Reihe nach erledigt. Die Tiere, vom Herrn Kreisbierarzt untersucht, werden gesund, fehlerfrei und unverletzt abgegeben. Es kommen Stuten, Wallache und Hengste zur Vertheilung. Besondere Wünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt. Hengste sind selten und dementsprechend schwerer zu beschaffen.
2. Die Schulterhöhe beträgt mindestens 1.10 Meter und nicht mehr wie 1.20 Meter.
3. Das Alter ist nicht weniger als 4 und nicht mehr als 8 Jahre.
4. Die Tiere sind einjährig, zugfest auf mindestens 500 Kilogramm und traben mit Ausdauer ohne starken Antrieb.
5. Schläger und Beizer sind ausgedieft.
6. Blat- und furchbare Tiere werden nach Möglichkeit geliefert.
7. Besitzern von Hengsten ist die Möglichkeit gegeben, sich mit der Zucht, welche sehr leicht ist, zu befassen. Sie wird sich wahrlich als sehr lohnend erweisen.
8. Der Preis eines Gesels wird 90-180 Mk. betragen (Selbstkostenpreis). Der Unterschied in den Preisen erklärt sich durch Alter, Farbe, Haar u. f. w. Gemüthliche Besteller macht der Verein darauf aufmerksam, daß er stets mit Verlust arbeitet.
9. Bei der Bestellung ist pro Stück eine Anzahlung von Mk. 15 zu entrichten. Ohne Anzahlung wird keine Bestellung angenommen. Die Lieferung erfolgt gegen Baar in Wiesbaden.
10. Tiere, welche acht Tage nach Eintreffen von den Bestellern nicht abgeholt werden bleiben Eigentum des Vereins; außerdem verliert die Anzahlung dem Verein.

**Schmir** liefert der Verein zu folgenden äußerst billigen Preisen.

- A. **Rummelgeschirr**, vollständig, 1 Spitzschlieffkammer-Gelgeschirr, hinten mit Hanfsträngen, complet, schwarz, Mk. 20, 1 Spitzschlieffkammer-Gelgeschirr hinten mit Hanfsträngen, complet, naturbraun, Mk. 30, 1 Spitzschlieffkammer-Gelgeschirr, mit durchgehenden Ledersträngen, complet, schwarz, Mk. 37, 1 Spitzschlieffkammer-Gelgeschirr, mit durchgehenden Ledersträngen, complet, naturbraun, Mk. 38.
- B. **Sättel**, a) mit Steinbügeln und Steariemen, ohne Filzunterlage von Mk. 40 an, b) mit Rücklehne für Damen von Mk. 60 an, Filzunterlagen pro Stück (8 mm stark) Mk. 6 und (12 mm stark) Mk. 8, Reizraum Mk. 6.
- C. **Wagen**, bis zu 10 Centner Tragkraft. Bei richtiger Behandlung das Doppelte. Unter sich lenkbar. Mit Demmwickel. Blau oder eichengelb. Preis von Mk. 60 an. **Bestellungen auf Geschirre, Sättel und Wagen müssen möglichst frühzeitig gemacht werden, da der Verein nur Rußer von diesen Gegenständen unterhält.** Schließlich macht der Verein auf die großen Vortheile aufmerksam, welche die Verwendung von Eseln aufweisen:
  - a) Eine größere Geschwindigkeit wird im Transport der Waare erreicht, da die Thiere es gewöhnt sind, andauernd zu traben (mithin Gewinn an Zeit).
  - b) Eine bedeutend höhere Last kann fortbewegt werden. Ein Esel kann das 4-fache leisten, was ein Hund im Stande ist, zu ziehen.
  - c) Der Führer kann auf dem Wagen sitzen, was bei den Zughunden verboten ist.
  - d) Die Nahrung ist billig. Der Esel ist, was diese betrifft, genügsam, doch nimmt er nur ganz reines Wasser aus sauberem Gefäß an.
  - e) Er ist für die Unbilden der Witterung wenig empfänglich.
  - f) Er bleibt bei guter Behandlung 20-25 Jahre brauchbar.
  - g) Er kann zum Bebauen des Ackers verwendet werden, was bei dem Hunde ausgeschlossen ist.
  - h) Der Dung kann zur Kräftigung des Bodens benutzt werden.

Es liegt im Interesse von Bestellern, sich baldigst zu melden, da der Lieferant des Vereins eine Lieferfrist von 4 Wochen, vom Tage der Bestellung ab, beansprucht. Ort und Zeit der Vertheilung, welche voraussichtlich spätestens Ende April stattfinden, werden jedem Besteller brieflich mitgeteilt. Auf Wunsch verendet der Verein die Thiere auf Kosten der Besteller.

**Graf A. von Bothmer, Vorsitzender.**

Wiesbaden, Neuborferstraße 2.

**Walhalla-Theater.**  
Heute Sonntag, Nachmittags 4 Uhr:  
**Kinder-Vorstellung.**  
**Hänsel u. Gretel.**  
Zauberkomödie in 5 Akten von Prudens.  
Halbe Preise.  
Abends 7/8 Uhr:  
**Stürmischer Lach-Erfolg:**  
**Onkel Cohn.**  
Im Hauptrestaurant:  
Vormittags 11 1/2 Uhr:  
**Frühschoppen-Frei-Concert**  
der Zigeuner-Kapelle.  
Abends ab 7/8 Uhr:  
**Zigeuner-Concert.**  
Eintritt 20 Pf. 2417

Apfelwein, Speierling, v. Gl. ohne Gl.	—35 Pf.
Birnenwein	—40
Johannisbeerwein, roth, ff. Dessertwein	1.—
Johannisbeerwein, weiß, „	1.25
Stachelbeerwein	1.—
Erdbbeerwein, köstliches Aroma	1.25
Wpfelm-, Champagner 1/2 Fl. 1.20, 1/4 Fl.	—70
Johannisbeer-Schaumwein	
1/4 Fl. 1.40, 1/2 Fl.	—80
Erdb-Schaumwein 1/4 Fl. 1.60, 1/2 Fl.	—80

Unsere Obst- und Beerenweine sind sämmtlich naturrein u. eignen sich vorzüglich zu **Sowten- und Glühwein.** 638

**Gebr. Mattemer, Obstwein-Fabrik,**  
Friedrichstraße 47.

**Kochherd, 105-170, fast neu, preisw.**  
in verk. Schlosserei H. Saueressig, Dramer-  
straße 15. 1783

**Sarg-Magazin**  
**Karl Müller, Nerostraße 29.**  
Großes Lager jeder Art. 2092  
**Solz u. Metallfärg, sowie compl. Aus-**  
**stattungen zu reell billigen Preisen.**

**Privatleute und Beamte**  
erhalten von großer Wäsche- und Damen-  
und Herren-Hemden, Unterleiber u. in allen Stoffen  
auf langen Credit. Näheres infolge Offerten  
**A. B. Hauptpohlagern.**

**Muhrkohlen,**  
Schiffsbezug, frische stückreiche Waare, pro  
Centner ab Magazin 80 Pfennig, empfiehlt  
die Kohlenhandlung  
**A. Eschbacher.**  
Biebrich a. Rh., 20. Februar 1902.  
Koblenstraße 10.

**Harzer Edelroller.**  
Gebe von meinem vielfach prämierten Stamm  
noch einige **Hähne**, 2 Preisvögel, u. **Weibchen**  
deselben Stammes billig ab.  
**Geiselhart, Kaiser-Friedrich-Ring 2, h. B.**  
Hundestuden 100 Pfd. 18.50 Morighr. 88, 2.

## Verkäufe

**Milchgeschäft**  
mit Pferd und Wagen zu verkaufen. Gef. Offerten  
unter **Z. N. 246** an den Taabl.-Verlag.

In Mitte der Stadt eine gut eingeführte  
**Familien-Pension, 5-6 gut möbl. Zimmer,**  
alles gut besch, sofort oder per 1. April  
zu verkaufen. Vorzügliche Erstickung für  
alleinstehende Dame. Off. u. **N. N. 236**  
an den Taabl.-Verlag. 2308

Ein gut gebendes **Flaschendier-Geschäft** in  
verkaufen. Näb. im Taabl.-Verlag. Ek

Ein **Wärgeschäft** zu verkaufen. Näheres  
Koblenstraße 8, Vert. 2383

Wegen Aufgabe des Fuhrwerks 2 Pferde,  
**1 Landauer, 1 Halbverdeck zum Zumachen**  
zu verkaufen Biebrich, Schloßstraße 28.

**Schlus No. 4** ist eine frisch melkende  
**Rud mit Kalb** zu verkaufen.

**Schträhliche Rud** wegen Todesfall sofort  
zu verk. Näb. bei **Brech**, Bahnhofsstraße 20.  
H. W. Biebrich, Rade, pr. a. v. Marktstr. 12, 2 r.

**Zwei junge schottische Schäferhunde**  
(Wandhunden), 4 Monate alt, reine Rasse, zu ver-  
kaufen Marktstraße 23, 1. l.

**Schöner rüchelhaarer deutscher**  
**Vorsiehund, 18 Monate alt, preiswerth**  
zu verkaufen. Wo? an erfragen im Taabl.-Verl. Dr  
**Vegehühner und Haffentausen** bill. zu verk.  
Morighrstraße 88, Leben.

**Tauben, 20-30 St. Möwen, zu verkaufen**  
Kellerstraße 20, Vert.

**Kanarienv-Zuchtweibchen**  
noch 12 St. bill. zu verk. Foulbrannenstraße 7, 8.

Kanarienv. n. B. an h. Schulberg 15, Gth. 3.  
Empfehle meine seit Jahren vielbeliebten  
Parier Kanarienvähne und Weibchen. 1677  
**Rob. Doppelstein, Damerstraße 5, 2.**  
D. Koller a. 7 W. v. Friedr. str. 45, Thes.  
**Harzer Kanarienv. Hähne u. Vorj., auch 1.**  
Zuchtweibchen billig zu verkaufen.  
**A. Meckel, Marktstraße 1.**  
Wegen vollst. Aufgabe der Zucht edle Harzer  
Hähne u. Weibchen, sowie 1 Gefangensorgel, gerlegb.  
Geden u. f. w. **P. Kraft, Beltrighr. 14, 2.**

Harzer Kanarienvähne zu  
verkauft Vertramstraße 8, 2.

**! Was extra billig ist!**  
Fed.-Gravatten St. von 10 Pf. an,  
Seiden-Röcke von Mk. 1.— an, Seiden-  
Nester in allen Farben v. Mk. 1.—10,  
Konfirmanden-Corsetts Mk. 1.—,  
Konfirmanden-Hemden Mk. 1.—,  
Konfirmanden-Hosen Mk. 1.—, Kon-  
firmanden-Taschentücher mit Spitze  
20 Pf., Nacht-Zaden, weicher Bique  
u. bunter Varchent, alle Stück Mk. 1.—,  
Strickwolle, allerbeste Sorte, 10 Loth  
33 Pf., Haubt-Schürzen, extra weit, mit  
Tasche, zu Mk. 1.— das Stück, Gedrucks  
zu Kleidern v. Mk. 50 Pf., Scheiden-  
Gardinen v. Mk. 5 Pf. an bei 2390  
**Guggenheim & Marx,**  
am Schloßplatz  
und Filiale Ellenbogengasse 11.

**Moderne Brillantbroche,**  
sowie fast neue Gartenmöbel, Nähmaschine  
und diverse Gartenwerkzeug zu verkaufen.  
Näb. im Taabl.-Verlag. En

Die allerbilligsten  
**Konfirmanden-Anzüge**  
per Anzug Mk. 10, 12, 14, 16 u. Mk. 18  
finden Sie bei  
**Guggenheim & Marx** am Schloßplatz.  
**Anaben-Anzüge (1-7)** von Mk. 2.50  
an, **Sammt-Anzüge (1-4)** Mk. 4.50,  
**Anaben-Anzüge (7-12)** Mk. 7, 9, 10  
u. **Mk. 12, Jünglings-Anzüge (36-43)**  
Mk. 6, 8, 12, 14, 16, 18, große Herren-  
Anzüge von Mk. 10 an, ein Vohren  
1a **Buckskin-Herren-Hosen** zu Mk. 4.50,  
**Anaben-Hosen** Mk. 1, **Hosen** und  
**Westen, schwarze Hosen** für Kellner und  
Diener zu Mk. 5.50, **Arbeiter-Hosen.**  
Alle Berufsleider sehr, sehr billig bei  
**Guggenheim & Marx,**  
am Schloßplatz. 2391

**Decimal- u. Tafelwaagen**  
empf. bill. **F. Flössner, Beltrighr. 6.** 2377  
**Mauser-Püschbüchse,** Cal. 11, für  
80 Mk., **Cornet à piston** für 18 Mk. zu vk.  
Steinraße 19, Part.

**Pianos,** eine Anzahl gebrauchter,  
gut erhaltener, zu Mk. 180, 250, 350 u.  
h. empfiehlt  
**Heinrich Wolf, Wilhelmstr. 30.**

Ein fremdsprachiges **Lipp'sches Piano** für  
800 Mk. zu verkaufen bei **Friedrich, Quer-**  
straße 1, 2. B. M. v. 10-12 1/2 Uhr.

G. vora. **Balk-Clav.** (Steinwe) wea. Uman  
pr. a. verk. N. 11-12 (Stabenbenstr. 10, 2. 1538

**Tafelweil Dorfelders-Billard** bill. zu vk.  
Nitr. bei **Dienstmann Schäfer, Römerbera 24.**

**Messapparate**  
für Petroleum und Oel  
empfiehlt bill.  
**F. Flössner, Beltrighr. 6.** 2378

**Herrichat. Schlaf-**  
**zimmer = Einrichtung**  
neuer und geschmackvoller Ausführung billig  
zu verkaufen. 1617  
**Runk- und Möbel-Schreinerei J. Ernstmann,**  
Bertramstraße 20.

Gut gearbeitete **Möbel**, meist Handarbeit, wegen  
Erparnis d. boh. Lohndienste sehr bill. zu vk.: polst.  
Betten (pol. u. lad.) 50-150 Mk., Bettst. (pol. u.  
lad.) 17-50 Mk., Kleiderkränze (1- u. 2-thür.)  
21-50 Mk., Verticows (pol.) 34 bis 60 Mk., Pom.  
(pol.) 26-35 Mk., Küchenkränze 23-38 Mk.,  
Sprungr. 18-25 Mk., Motorrad in Segras, Woll-  
Kleid u. Haar 10-30 Mk., Deckbetten 12-30 Mk.,  
Sophas u. Auszugstische (pol.) 15-25 Mk., Sophas,  
Dians und Ottomane 25-70 Mk., Küchen- und  
Nimmerische 6-11 Mk., alle Sorten Stühle,  
Spiegel, Baldkommodes, Nachttische, Küchenschränke  
u. f. w. Grosse Vertheil. Krausenstraße 19.

**Für Pensioninhaber**  
vollständig neue ungebrauchte **Betten u. Schlaf-**  
**zimmermöbel** billig abzugeben Wörthstr. 10, 1.

**Reell. Billig.**  
**Betten. Möbel.**  
Lager gut gearbeiteter Betten und Polster-  
möbel, eigene Anfertigung, 1- und 2-thür. polierte  
u. lack. Kleiderschränke, Spiegelkränze, Verticows,  
Baldkommode, Nachttische, Gasteriekränze,  
Rommode, Tische, Weller- und Sophatpiegel,  
Stühle, Gasoleren und Gourennische, sämmtliche  
Kastensmöbel sind von Landidreuerern aus gut ge-  
trocknetem Holze angefertigt. Bitte übergehen Sie  
sich von meinen Preisen und Qualitäten. 2176  
**Vergeltliches Möbel-Magazin**  
**W. H. Neumann,**  
Gde der Weich- und Delencenstraße 1.  
(Eigene Werkstätte).

**Dellmndtr. 20, 2, eisernes Bett, Stroh-**  
**sack, Matrake** billig zu verkaufen. 2316  
**Möbel und Betten** sehr bill. zu verk., also:  
Kleiderschr. 20-42 Mk., Küchenschr. 30-35 Mk.,  
Betten 45-120 Mk., Tische 7-25 Mk., Verticows  
32-65 Mk., Baldkom. u. Schränke 18-23 Mk.,  
Sophas u. Ottomane 25-80 Mk., Stühle f. bill.  
Gg. Tapezierwerk, Gede, Adalg. Marktstr. 8, Gth.

**Mädchenbett** w. Sprungr. 1 Sessel, Bald-  
büten u. Federseus bill. zu vk. Dramerstr. 24, 2.

**Möbel und Betten,**  
Kochhaas- u. Seegrasmattagen, Deckbetten u. Kissen,  
Tische u. Stühle, lack. u. pol. Verticows, Bald- u.  
Kleiderschr., Verticows, Rommode, Spiegel, sämmtl.  
Polstermöbel sind billig geg. baar u. Ratenszahlung  
zu verkaufen. Auch werden alle Tapetierarbeiten  
gut besorgt. 16314  
**Anton Leicher Wwe., Adelstr. 46.**

**Taschendivan u. zwei Sessel**  
(neu), gute Arbeit, billig zu ver-  
kaufen **Fahnstraße 5, Part.** 17240

**N. Kameltaschendivan**  
mit und ohne Sessel, Sopha, Chaiselongue,  
Ottomane billig bei  
**Rötherdt, Michelsberg 9.** 1906

Eine gut erhaltene **Blüschgarnitur,**  
bestehend aus **Sopha** und **4 Sesseln,** ist  
sehr billig zu verkaufen. Näheres Lang-  
gasse 20, 2 links.

**Mod. Blüschgarnitur** neu, **Sopha**  
für 195 Mk. zu vk. **Kirchstraße 13, 2.** 2321  
N. Pfig. Tischent. zu vk. Fahnstr. 10, B. 2185

Uman a. w. Möbel verk. **Saalgasse 1, 3 r.**  
**Gelegenheitskauf.** Ein ar. Hüffer, für Wirtschaft  
passend, und ein zweithür. **Gisfrank** sehr billig  
zu verkaufen **Theodorstr. 1a.**  
Zu verkaufen: 1 **Schreibpult,** sowie ein  
**Gashelofen** bei  
**Geschw. König, Webergasse 23.**

**Verticow** billig zu verk. **Dramer-**  
straße 22, S. 1. 2063  
**Spiegelst. 70, Kleider u. Küchen-**  
schr. 15, **Verticow 42, Sopha 14, Schemel**  
42, **Herrn- u. Damenstühle 34, Gasolren,**  
**Lüster, Salonstisch und u. vieles** billig  
**Dermaustr. 12, 1.** 674

**Günstige Gelegenheit.** Gut erh. Spiegel  
mit Trümeau, poss. in ar. Laden, ein schön. Salon-  
schr. u. ein schön. Kleiderschr., schön. lack., preisw.  
zu verk. Näb. Marktstr. 32, Schreinerwerkst. 2363

**Cassafhrank — Gelegenheitskauf.**  
Ein sehr sch. massiver **Cassafhrank** mit Zrefor,  
wie neu, Innengröße 79 hoch, 57 breit, sehr geizig.  
für Geschäfte u. dergl. wird billig verkauft.  
**J. Fuhr, Goldgasse 12.**

**Cassa-Schränke,**  
große und kleine, zu verkaufen **Friedrich-**  
straße 13. 2041  
Weg. **Manoel a. Raum** mass. Kleiderschr. 18,  
Küchenschr. 12, **Pettische 4** abzu. **Goldgasse 15.**

**Ein Röhenschrank, einthür. Kleider-**  
**schr. u. Küchenschrank, Konfirmanden-Anzug**  
(fast neu) billig zu verk. **Steinraße 11, B.** 2411  
Kl. Küchenschr., T. b. zu vk. **Beltrighr. 19, 1. l.**

**Socheleu,** sauber gearbeitete **Küchen-**  
**Einrichtung,** Anrich nach Wunsch, bill.  
zu verkaufen **Verderstraße 33, 2.** 1187

Eine **gebr. Küchen-Einrichtung** billig zu  
verkaufen **Beltrighr. 27, 1. Et.** 2357  
Ein **Kinderstühlchen,** fast neu, bill. zu verk.  
**Kaiser-Friedrich-Ring 5, 2. h. B.**

Einige **gebr. Koffer,** darunter ein **Amerikaner**  
billig zu verk. **Grabenstraße 9, Kofferladen.** 1606

**Singer-Nähmaschine**  
(neu) sehr billig zu verkaufen **Scharnhorst-**  
**straße 14, Part. r.**  
**Maranteneinrichtung a. v. Friedrichstr. 87, 2.**

**Zwei Stauverker, 285 m h., 170 br., bill.**  
zu verkaufen **Kerostraße 25.** 2052  
**Gebr. Einsp.-Landauer** und **gebr. Halb-**  
**verdeck** zu verkaufen **Steinraße 13.** 1574

**Gesellschaftswagen,** fast neu, tadelloh  
10-sig, ganz neu  
Banart, erschlossenes Fabrikat, preiswerth zu ver-  
kaufen. Näb. im Taabl.-Verlag. Ek

**Federrolle (Natur)** zu vk. **Marktstr. 13.** 708  
Eine neue **Federrolle** zu v. **Steinraße 25.** 1104  
Eine neue **Federrolle,** v. 30 Ctr. **Tragkraft**  
zu verkaufen **Verderstraße 12.** 1676

**Gut erh. Kinderwagen** mit Gummiräder  
b. zu verk. Näb. **Nöderalle 6, h. 1.**  
Ein **gebr. gut erh. Kinderwagen** u. **Gummi-**  
reifen billig zu verkaufen **Kelenstr. 15, Part**

**Kinderw. billig zu v. Biebrichstr. 5, h. B. 1**  
Ein eleg. w. engl. **Sportw.** für dergl. **Kinder-**  
wagen einant. Näb. im Taabl.-Verlag. F.

Einige **gebrauchte Fahrräder** billig zu ver-  
kaufen; daselbst ist ein **eisernes Schränkchen** preis-  
werth zu verkaufen. **Sedanplatz 4, Nib. B.** 2231

**Für Gärtner!**  
Ein in gutem Zustande befindlicher  
**Heißluft-Motor,**  
ca. 1/2 Pferdekraft, billig abzugeben. Näheres bei  
Weinbändler **Braun, Adelstr. 33.** 2403  
10 **HP. Gasmotor,** fast neu,  
wocent Betriebs-Vergrößerung  
billig zu verkaufen. Offerten unter **N. N. 205**  
an den Taabl.-Verlag erbeten. 1784

**Zwei eiserne Anzüge**  
(für Mann oder Zimmerleute), sowie ca. 20 **Mtr.**  
**Transmission** und verschied. **Riemscheiben** zu  
verkaufen **Kellerstr. 17.** Näb. **Glückstr. 12, 2.**  
Zu verkaufen: **Klebr. Beleuchtungsartikel**  
und **Lampen,** fast neuer **Gartenschlauch** u.  
**Wagen** **Reinigerstraße 14.** 2374

Ein fast neuer dreiarmer Kasten mit Gaslampe (actib), kleinere Furlampe und fast neue Badewanne billig zu verkaufen. Näb. Bertramstraße 8. Dts. Part.

Wegen Umzug zu verkaufen: 2 Ofenschirme, 1 Platten, 1 Potofen, 1 Leberstopfa (schwarz), 2 eiserne Kinderbetten, 2 polierte Kinderbetten Philippstraße 13. 2108

E. wenig geb. Badewanne mit Ofen zu verk. Adelheidstr. 23, 2, von 11-2 Uhr.

Badewannen für Erwachsene und Kinder, Badeseifen für Gas- und Kohlenheizung, Badeeinrichtungen, solide Ausführungen, Preise billig. 2386

P. J. Fliegen, Edc Gold- und Regergasse 37.

Wegen Umbau ein gut erb. Vorder- u. Hinterhof billig zu verkaufen. Näb. Adelheidstraße 31. 2070

Ein schönes Gartenhäuschen zu verkaufen. Näb. Schlachthausstraße 23, Biron.

Erkerische, 1.05x2.38, mit Rahmen, Ständer und Kolladen zu verkaufen Karlstraße 14. 1244

Vogelheken, Käfige, ein Sportwagen bill. zu verk. Biemarstraße 40, 3 r.

Seere große Kisten zu verkaufen. Japanwaren-Handl., Wilhelmstr. 10.

25 neue Sprei-Eimer bill. abzugeben. Feldstr. 24. Einige sehr gut erb. H. Weinsäcker d. zu v. Hellmuthstraße 29, Part.

Mehrere gut erhaltene 1/2 und 1/3-Octofässer billig zu verkaufen Regensstraße 32.

Sieben Fuderfässer, frisch geleert, zu verk. Näb. Albrechtstraße 44. 2364

Wegen Räumung des Weinlagers unter der Sonagasse, Friedrichstr. 25, werden ca. 30 Stück und 30 1/2-Stückfässer billig abzugeben. 2356 Jacob Stuber, Renaasse 8.

Sofort 2000 Rheinwein, 5000 Sectfässer zu verkaufen. Aug. Knapp, Webersstraße 42.

Kaufgesuche

Sauer, italien. Grammatik, neu. Auflage, ev. mit Schlüssel zu kauf. gesucht Adelheidstraße 56, 3.

Briefmarken aller Länder, gebraucht und ungebraucht, sowie Münzen und Stempel-Silber kauf, tauscht und verkauft E. Heisswolf, Briefmarkenhandlung, Dorfstraße 23, Part. r.

Frau Brachmann, Grabenstr. 9, 1 r., kauft getr. Herren- und Damen-Kleider, Militär-Effekten, Möbel aller Art, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Radlässe, Gold- und Silberfachen u. s. w. Auf Bestellungen in's Haus. 1025

Frau Sandel, Goldg. 10, kauft: Getragene Herren- u. Damen-Kleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten, Pfandscheine, Gold, Silber u. s. w. soviel gut Auf Befehl. komme in's Haus. 1214

Ankauf. Kaufe Möbel aller Art, einzelne Stücke, sowie ganze Wohnungs-Einrichtungen gen. sofortige Kasse. Ferd. Müller, Möbelhandlung, Langgasse 9.

Möbel aller Art, einzelne Stücke, ganze Wohnungs-Einricht., Radlässe, Baarenlager u. s. w. kaufe ich stets bei sofortiger Baarzahlung. 1216 A. Reinemer, Albrechtstraße 46.

Kassenschnur zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe unter L. D. 627 im Tagbl.-Verlag abzugeben. 896

Gut erhalt. Mahagoni-Bücherschrank zu kaufen gesucht. Offerten m. Preisangabe unter Oblißre A. H. 4716 hauptpostlagernd.

Compl. Küchen-Einrichtung, tadellos erb., s. f. off. Off. u. J. V. 427 an den Tagbl.-Verl.

Erker-Einrichtung für Metzgerei zu kaufen gesucht. Off. u. J. Marquart, Sedanstr. 7.

Zu kaufen gesucht eine elegante leichte Federrolle zum Ein- und Ausspannmaschinen. Offerten mit Angabe der Tragfähigkeit und des Preises erbitte unter F. U. 402 an den Tagbl.-Verlag. 2344

Ein gebrauchter Bügelofen wird zu kaufen gesucht. Näb. Feldstraße 20, Dts. 1.

Badewanne mit Ofen zu kaufen gesucht. Offert. mit Preisangabe u. T. T. 392 an den Tagbl.-Verl. erb.

Räderfahren zu kaufen gesucht. Schwalbacherstraße 22, 2.

E. g. erb. gebrauchte Kinderwagen zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter H. W. 442 an den Tagbl.-Verlag.

Anf. v. alt. Eis., Bl., Pap., Lumpen, Metall, S. H. Bekell. I. i. Os. Sch. Still. Steing. 7.

Gebrauchte Weis- und Rothwein-, sowie Sekt-Flaschen zu k. off. Ana. Knapp, Webers, 42, 2 l.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Villa Dambachthal 43, mit 12-15 Zimmer feiner Ausstattung, nahe dem Walde, 102 Ruthen Garten, für eine oder zwei Familien einger., zu verk. oder zu verm. Näb. daselbst Part. 16788

Villa in schöner gesunder Lage, Nähe des Kurgartens u. Königl. Theaters, 3. Alleinbewohnen eignet sich auch f. Pension, steht zum Verkauf. Näb. bei H. Blume, Herderstr. 19, 1. 1198

„Villa Hilda“ Vierstadter Höhe 2 mit schönem Garten, herrlicher Aussicht, mit 7 Zimmern, 1 Erkerzimmer, Kammer, Balkon und Veranda, schön und nahe gelegen, 8 Minuten von der elektr. Bahn, 6 Min. vom Kurpark, unter günstigen Bedingungen für 30,000 Mk. fest zu verkaufen. Näheres Max Hartmann, Bauunternehmer, Dambachthal 43. 16950

Landhaus Victoriastr. 45, 9 Zimmer, zum Alleinbewohnen, mit Centralheizung und elektr. Licht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Lessingstraße 10. 887

Die hochherrschastliche neuerbaute Villa Umlandstr. 2, Ecke Gustav-Freitagstr., in vornehmer Lage, mit prachtvoller Fassade, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Geht. Anfragen erbeten Baubüro Rheinstraße 44 oder Adelheidstraße 85, Part. 17968

Villa - Pension Verhältnisse halber preiswerth zu verkaufen. Erforderliche Anzahlung 20,000 Mk. Offerten unter W. P. 329 an den Tagbl.-Verlag.

Herrschastliche moderne Villa mit Stall. und schönem altem Garten, gegenüber dem Kurpark, in vornehmster Lage der vorderen Sonnenbäderstraße, billig zu verkaufen durch Baubüro Rheinstraße 44. 2067

Die Dekan Gless'sche Villa in Bad Schwalbach ist zu verkaufen. Sehr geeignet für Sommer-Residenz. J. Meier, Agentur, Tannustr. 28.

Haus mit Laden u. kl. Werkstätte in unmittelb. Nähe der Fleischstr., 6% rent., f. den feilen Pr. v. 48,000 Mk. zu verk. Off. u. Z. S. 374 bei d. Tagbl.-Verlag. Hochherrschastliches rentables Stagenhaus, in Lage, aus erster Hand zu verkaufen. Nur von Selbstreflectanten Adresse unter H. F. 112 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Neue Villa. Die mit allen modernen Bequemlichkeiten ausgestattete, neu erbaute Villa Moritzstraße 76, enth. 6 herrsch. Zimmer, 1 gr. Zimmer in der Frontspitze, 3 Mansarden, Bad u. s. w., ist zu verkaufen. Dieselbe ist sehr elegant und solide aus Stein und Eisen erbaut u. hat eine, einem feinen Privathaus entsprechende innere Einrichtung. Sie würde sich besonders für eine vornehme kleinere Familie oder einzelne Persönlichkeit, welche ein eigenes Heim zu haben wünscht, eignen. Näb. Baubüro Gmellerstraße 2. 885

Villa Lessingstraße 9, in modernster Ausführung, zu verkaufen. Näb. bei Wiederspahn, Schlichterstraße 10. 903

Herrschastliche Villa zum Alleinbew., vordere Alwinenstr., schöne Balkons, herrl. Fernsicht, 8 schöne Zimmer, Bad u. 6 Mans. Bis 1. Apr. verm. f. 4500 Mk. Ander. Capitalverw. wegen zu übertragen für 77,500 Mk. Nettolüberschuss nach Abzug aller Unkosten. Instandhalt., Steuern u. Verzins. d. ganzen Ankaufspreises 1250 Mk. Offerten von Selbstrefl. u. C. N. 817 an den Tagbl.-Verlag. 2201

Landhaus, nahe dem Walde und der elektrischen Bahn, mit drei Wohnungen nebst Zubehör und ca. 90 Ruthen Land (Bauplätze) für 48,000 Mk. zu verkaufen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 1747 Bu

Schönes Stagenhaus in sehr schöner Lage, mit 2 Wohnungen à 3 Zimmer, Küche u. in jeder Etage, dabei Balkon, ist für 92,000 Mk. zu verkaufen. Off. erbeten unt. V. H. 350 an den Tagbl.-Verl.

Ein neu erbautes Haus, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet und sehr geeignet für Spekereis- od. Weinergeschäft, 2, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen, ist sofort zu verkaufen. Hochweiliche Rente 6%, halbjährliche Stadt. Offerten unter W. M. 411 an den Tagbl.-Verlag. 2002

Verkaufe mein im löbl. Stadtheil, mit allen der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen versehenes neues Haus mit Vorgarten, in welchem 3- u. 4- und 7-Zimmer-Wohnungen vorhanden, unter günstiger Bedingungen. (Kein Hinterhaus). Reflectanten wollen ihre Offerten u. T. O. 301 im Tagbl.-Verlag abgeben.

Villa zum Alleinbewohnen, grosser werthvoller Garten, Querstr. v. Blumenstrasse, dir. v. Eigenhäuser ganz billig abzutreten. Seltene Gelegenheit, schönen Besitz preisw. zu erwerben! Jetztiger Miethw. 5500 Mk. Kann d. Erkeranbau oder dergl. vorn wosentl. verschönert werden. Auch Raum f. Stallung. Fester Uebern.-Preis 86,500 Mk. Offerten von Selbstrefl. unter A. H. 749 an den Tagbl.-Verlag. 1398

Al. Villa im vorderen Dambachthal zu verkaufen oder zu verm. Offerten unter H. M. 794 an den Tagbl.-Verlag. 1268

Stagenhaus mit neu eingerichteter Bäckerei sehr preisw. verk. Gute Lage. Näb. Dogheimerstr. 20

Herrliche Villenbesitzung, Eltville, am Rhein, großer Park und Vorgarten, etwas Weinberg, Centralheiz., elektr. Licht u. s. w. preisw. zu verk. event. gegen hier. Rentenhaus zu vertausch. u. könnten bis 20,000 Mk. zugesagt werden. 2304 Otto Engel, Adolfsstraße 3.

Kleines Hotel, in Kreisstädtchen von 3-4000 Einw., mit 7 eingerichteten Fremdenzimmern, großem Saal, Regeldach, Garten u. 2 großen Restaurationsräumen. Stallung f. mehrere Pferde, ist Verhältnisse halber zu verkaufen. Mit dem Betrieb ist ein Bierdepot für sehr bedeutende Brauerei verbunden. Preis des Anwesens 45,000 Mark mit 7-8000 Mark Anzahlung. Offerten wolle man an „Hotel“ an Haasenstein & Vogler A.-G., Eltville, zur Weiterbeförderung gelangen lassen.

Haus für Kutsher, in sehr guter Lage, welsch. nach 5% Verzinsung des Kaufpreises Stall für 5 Pferde, Remise u. ganz frei rent. und noch 300 Hebersch. läßt, sehr preisw. zu verk. 2408 O. Engel, Adolfsstr. 3.

Gut rentables Geschäftshaus mit großer Werkstätte und Lagerräumen, vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist Umstände halber preiswerth unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Off. enh. N. V. 822 a. d. Tagbl.-Verl. 2327

Eine der elegantesten Villenbesitzungen ist sofort zu verkaufen. Näb. 828 Baubüro Soalgasse 1.

Zu verkaufen u. ertheile jede Augst. gratis brieflich: Bauplätze, fertige Straße, per Rente 550 Mk. Galkhaus mit Ackerland, Bienen, Weinberg, in Bäder, wegen hohen Alters billig, Landhaus mit 4 R. Garten in Erbach, Pension-Billa Salangenbad, rentabel, Hochheim Haus mit 12 Morgen Garten, Landhaus in Niederwolluf, schöner Garten, Eltville, sehr billig, am Ballus u. Eltville, 4 R. Garten

Haus mit Garten in Hattenheim, Burgvine mit Güter o. d. Labs, Galkhaus mit Saal in Diebrich, Hotel in Bingen, billig und aut, Gärtnerei wegen Sterbfall in Laubenheim, Landhaus mit Weinhandlung in Eltville, auch Tausch, sehr günstig, Schwalbacherhof w. 31 R. Ländel, in Wambach, Galkhaus, großer Heden, Rheingau, sehr aut, Detrich, neues Haus, Garten, Laden, billig, Hotel, prima, prima Stadt, Rhein, Haus mit gutem Geschäft in Schierstein, billig, Hof Häusel b. Eppstein, 70 Mora., Güter, Kotte Birkfeld, f. allgk. Haus m. sehr aut. alt. gemüthlichen Baarengeld., Städtchen Tannus, billig, Villas, Hotel, Galkwirthsch., hier, am Rhein u. stets Verwendung für Gelber auf Hypotheken A. L. Fink, Riehstraße 21. 2245

Neuerbautes Geschäftshaus, in allerbest. u. verkehrsr. reichh. Geschäftslage, mit größtem Comfort ausgestattet, zu verkaufen oder zu vermieten. Näher. Architect Beitscher, Soalgasse 1. 829

Neues Haus, 4- u. 5-Z.-Wohn., a. 1. Hand z. vt. Riehrtr. 8100 Mk. Pr. 138,000 Mk. Kleine Anzahlung. J. Dollhopf, Dambachthal 5. Schönes Stagenhaus, Adolfsallee, 6-7-Zim.-Wohnungen, rentabel, preiswerth zu verkaufen. J. Dollhopf, Dambachthal 5. Hochelegante neue Villa, vornehmste Lage, 14 Z., Bad, Centr.-Heizung, elektr. Licht, Gart., zu vt. Agentur J. Dollhopf, Dambachthal 5. Zwei Pension-Villen, nächst Kurhaus, 17 Z., u. 9 Zimmer mit reichl. Nebenräumen, Garten, zu verk. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Neues Haus, löbl. Stadtheil, 3-Zimmer-Wohnungen, Werkstätte, gr. Lagerräume, gr. Keller, Thorsahrt, Stallung kann event. errichtet werden, Niedertraag Mk. 7300, Preis Mk. 125,000, Anzahl. Mk. 12,000, zu vt. J. Dollhopf, Agentur, Dambachthal 5.

Villa in erster Lage, 12 Zim. u. reichl. Zubeh., spec. für feine Pension geeignet, per 1. April preisw. zu verkaufen oder für 7000 Mk. zu vermieten. 2477 O. Engel, Adolfsstraße 3.

Wirthschaft. Schönes Haus mit autgehender Wirthschaft anderer Unternehmung halber zu verkaufen. Erforderlich 10-12 Rille. Offerten unter E. V. 423 an den Tagbl.-Verlag. Mehrere gute Bäckereien zu verk. Offerten u. H. V. 426 an den Tagbl.-Verlag erb.

Zu verkaufen schön gel. Villa, Alleinbewohnen, mit Stall und gr. Obhgarten. Gleich beziehbar. Zuschriften erbeten unter P. J. 191 an den Tagbl.-Verlag. Haus Römerberg 29, mit Werkstätt, vor 7 Jahr. erbaut, 3400 Mk. Miethe einbringen, wegen Bezug für 56,000 Mk. (Anzahlung 5000 Mk.) sofort zu verkaufen. A. L. Fink, Riehstraße 21.

Landhaus Rheinblickstr. 10, in unmittelbarer Nähe der Haltestelle Adolfshöhe, mit altem, schönem Garten, preiswerth zu verkaufen. Näb. daselbst. 2360

Galkhaus mit Logierzimmern in lebhaft. Kreisstädtchen, neu hergerichtet, sehr großer u. vortheilhaft belegener Wirtschaftsgarten, für Mk. 36,000 zu verkaufen. Auch ist ein Kottes Flaschenbiergeschäft dabei zu erzielen. Anzahl. ca. Mk. 3000. 2009 O. Engel, Adolfsstr. 3.

Diebrich, Schöne Aussicht 12, neue Villa für Mk. 25,000 zu verk. oder zu verm. 1063 In einem Luftort in der Nähe Wiesbadens sind zwei kleinere Landhäuser, enthaltend je 3 Zimmer, Küche, Mansarden u. und Stallung für 2 Pferde, zusammen oder getrennt, zu sehr billigen Preise zu verkaufen. Offerten unter Oblißre Z. V. 440 an den Tagbl.-Verl. In einer der bedeutendsten Industriestädte Deutschlands (25,000 Einw.) ist ein seit 35 Jahren betriebsmirtes, nur prima gut gehendes

Hotel 2. Ranges mit 20-22 mit der Neuzeit entsprechendem neuen Mobiliar ausgestatteten Fremdenzimmern, besonderer Familien-Verhältnisse halber zu sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Umfass. der nachherigen wirtsch. Logis-einnahme 10,000 Mk., für Frühstück 4000 Mk., Weinmias 3000 Mk., Bier 250 Decto, Nebenmiete für Privaträume 5500 Mk. Größe des Anwesens ca. 2700 q-Mtr. Preis 200,000 Mk. Anzahlung 25-30,000 Mk. Nur Selbstreflectanten, die über eigene Mittel zur Ankaufung verfügen, wollen sich melden unter Z. W. 70 an Haasenstein & Vogler A.-G., Röh u. A. Rh. F 8

Wiesbaden. Villen-Bauplätze an der Frankfurter, Lessing- und Marlinstraße, von den jetzigen Bahnhöfen und von dem künftigen Centralbahnhof ca. 800 Mtr., vom Theater u. Kurhaus ca. 1000 Meter entfernt, zu verkaufen. 12065 Wiederspahn, Wiesbaden, Schlichterstraße 10.

Parkstraße. Prachtvolle Villen-Bauplätze zu verkaufen. Näb. Soalgasse 1, 2. 2058

Bau-Plätze, Solmsstr., 112 Ruth. zu verkaufen. Auskunft im Bureau, Wilhelmstraße 54. 16709

Villenbauplätze, verchied. Größe, an fert. Strasse, zu verkaufen. Näb. Ralkmühlstr. 19, 1 r. 16708

Bauplatz am Zietzen-Ring (fertige Straße) für 5- und 4-Zimmerhaus ohne Anbau unter günst. Bedingungen zu verk. Näb. 16582 Baubüro Hildner, Dogheimerstraße 41.

Bauplätze. Zwei schöne Villenplätze, an fertiger Straße belegen (Höhenlage), sind für je 10,000 Mark zu verkaufen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 2071 Di

Villenbauplätze an der Weinbergstraße zu verk. C. Löw, Reichstraße 4. 2060

Immobilien zu kaufen gesucht. Rentables Miethhaus in bevorzugter Lage möchte ich mit großer Anzahlung erwerben. Detaillierte Offerten unter H. N. 424 an den Tagbl.-Verlag. 2274

Haus zu kaufen gesucht mit 3- und 4-Zimmer-Wohn., od. 2- und 3-Zimmer-Wohn., rentabel, mit Mk. 25- bis 30,000 Anzahl. Sofortige Offerten erb. O. Engel, Adolfsstr. 3. 2305

Rentabl. kleineres Haus (Lohn-Vertragsquartier sein) m. 5-6000 Mk. Anz. zu kaufen gef. 2346 Immd. Luffenplag 1. Stagenhaus oder Villa, 5-6-Zimmer-W., gut rentierend, im Kurviertel (Preis 130,000 Mk.), zu kaufen gesucht. Offerten mit genauen Angaben unter S. H. 100 postlagernd Berliner Dpf. Ein gutes Geschäftshaus Strich, Marktstr., Neug., Diebrich, Mauritsius, Schwalbacher, Diebrich, od. deren Nähe zu kaufen gef. Off. u. J. W. 429 a. d. Tagbl.-Verl. 2423

In guter Lage wird ein Haus, doppelt 3- und 4-Zimmer-B. oder doppelt 3-Zimmer-B., gesucht. Große Anzahlung. Offerten mit Preis und Einkommen u. Z. U. 418 an den Tagbl.-Verlag.

**Rechtliches Stagenhaus zu kaufen gesucht.** Gest. ausführliche Offerten erbeten an **Heinrich Reifner, Immobilien-Agent., Seerodenstr. 27.**

**Stagenhaus, rentabel, ohne Agent zu kaufen gesucht.** Offerten unter **A. A. 38** Hauptpostlag. **Rent. Haus mit 3-4-Zimmer-Böden, im Bestand, zu kaufen gesucht.** Offerten unter **L. R. 60** postl. Postamt 2.

**Rechtliches Haus zu kaufen gesucht** mit 11 Wohnungen. Bestpreis. Offerten unter **A. W. 441** an den Tagbl.-Verlag.

**Suche** Kindhaus gegen Willen-Bau-Plätze. Off. unter **W. M. 813** an den Tagbl.-Verlag.

**Kleineres** Fabrikanten in Wiesbaden od. Umgegend (Rhein) mit Gutsbesitz zu kaufen gesucht. Offert. unt. Chiffre **W. V. 429** an den Tagbl.-Verlag.

**Grundstücke** zu kaufen gesucht. **Heinrich Reifner, Immobilien-Agentur, Seerodenstr. 27.**

**Geldverkehr** Capitalien zu verleihen.

**Privat-Capitalisten!** Leset die „Neue Börsenzeitung“. Probenummern gratis u. fr. durch die Expedit., Berlin SW., Zimmerstrasse 100. (Ba. 4377 g.) P 133.

Für gute Hypotheken, Restkaufgelder, Forderungen habe stets Käufer. **Senjal Meyer Salzberger, Bahnhofstraße 16, Telefon 524. Sprechz. v. 3-5 Nm. 900**

**Hypotheken-Baufgelder** vermittelt **Senjal Meyer Salzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. 16797**

**Hypothekengelder** zur neuen Stelle in jeder Höhe bis 60% Lage, sowie einige Posten 2. Stelle unter sehr günst. Beding. z. vera. **Räberer b. H. Haer, Friedrichstr. 19. 84**

**Hypotheken-Capital** zur 1. Stelle unter günst. Bedingungen auszuliehen. **Carl Götz, Zimmermannstraße 1. 546**

**Von einem Capitalisten** sind größere Beträge auf erste Hypothek auf gute Objekte in der Stadt an solvente Darlehensnehmer auszuliehen. **Gefuche u. A. N. 265** an den Tagbl.-Verlag erbeten. Offerten von Vermittlern bleiben unberücksichtigt.

**Capital von 350,000 Mk.** habe ich auf 1. Hypothek, ganz o. geteilt, per sofort oder für später auszul. Off. u. **U. R. 319** an den Tagbl.-Verlag zu richten. **55,000 Mk.** auf 1. Hypothek für 1. April zum bill. Zinsfuß auszuliehen. Nur directe Offerten unter **O. U. 410** an den Tagbl.-Verlag.

**Wünsche ca. 180,000 Mk.** auf 1. Hypothek auszuliehen. Bitte Offerten unter **Z. R. 322** an den Tagbl.-Verl. einzul.

**38-40,000 Mk.** auf gute 1. Hypothek auszuliehen. Offerten unter **D. S. 356** an den Tagbl.-Verlag.

**25-30,000 Mk.** zum 1. April auszuliehen. **Näh. unter Chiffre B. H. 332** an den Tagbl.-Verlag. 2256

**Auf 2. Hyp. auszuliehen** 60,000 Mk., ganz oder geteilt. Offerten unter **M. H. 168** an den Tagbl.-Verlag.

**16-18,000 Mk.** gegen gute weite Hypothek auszuliehen. **Nähers unter Chiffre T. S. 370** an den Tagbl.-Verlag. 2901

**10-20,000 Mark** auf 1. od. 2. Hyp. auszuliehen. Offerten sind u. **W. R. 351** a. d. Tagbl.-Verl. zu richten. **50,000 Mk., 30,000 Mk., 20-25,000 Mk.** u. **15-18,000 Mk.** sind auch 2. Stelle zu 4 1/2% auszul. **Lud. Winkler, Marktstr. 6, 2 St. 35,000 Mark** als zweite Hypothek zu 5% per 1. April 1902 auszuliehen. Offerten unter **S. U. 413** an den Tagbl.-Verlag.

**Hypotheken-Capitalien** von Bank u. Instituten zur 1. Stelle jeder Höhe zu beziehen durch **J. Immand. Haack, Luisenplatz 1, 1. 2402**

**4000, 1000 u. 7000 Mk.** auf gute Hypotheken sofort auszuliehen. **A. L. Fink, Riehlstr. 21.**

**Hypotheken-Capital** zu 4 1/2% bis 60% der Lage in jeder belieb. Höhe unter günst. Beding. durch das Hypoth.-Büreau von **Otto Engel, Adolfsstraße 3. 2409**

**Capitalien.** 12,000, 15-25,000 u. 30-50,000 und höhere Beträge auf 1. und 2. Hyp. sofort auszuliehen d. **C. Wagner, Dattinstraße 5. 2419**

**Capitalien zu leihen gesucht.** 100,000 Mk. innerhalb 60% Belastung auf neues Geschäftsbau besser Lage zu billigen Zinsfuß gesucht. Offerten unter **D. N. 418** an den Tagbl.-Verlag. 2138

Vermög. Kaufmann sucht auf seine in besser Lage der Adelheidsbr. gelegene Besizung eine Hypothek von **90,000 Mk.** (7/8 der selbständl. Lage) zu 4% auf die Dauer von 10-12 Jahren, spätestens am 31. Dezember d. J. zahlbar. Gest. Offerten unt. **H. N. 816** bef. d. Tagbl.-Verl. Vermittler werden nicht berücksichtigt. 2105

**27-30,000 Mk. prima 2. Hyp.** zu 4 1/2% gesucht. **Selbstdarleher** wollen ihre Adresse unter **Z. O. 308** an den Tagbl.-Verlag abgeben.

**50,000 Mk., halbe Lage, zum 1. Juli** à 4% auf in guter Lage gelegenes Wohnhaus von **Selbstdarleher** gesucht. Off. erb. u. **Ch. C. R. 333** Tagbl.-Verl. 2254

**3000 Mk.** zur Anzahlung eines Hauskaufs von soliden jungen Eheleuten per sofort gegen pünktliche Zinszahlung zu leihen gesucht. Sicherstellung erfolgt durch Hypothek-Einschreibung. Offerten unter **J. U. 405** an den Tagbl.-Verlag.

**45-50,000 Mk. nach 60% auf vorzügl. Geschäftsbau** p. 1. April gesucht. Zinsfuß 4 1/2-5%. Nur directe Offerten erw. u. Chiffre **D. R. 334** Tagbl.-Verl. 2255

Fine gute 2. Hypothek von **Rm. 40,000** wird ohne Vermittler zu cediren gesucht. Offerten u. Chiffre **H. S. 360** an den Tagbl.-Verlag.

**20,000 Mark** auf 2. Hypothek, noch unter der Brandtorg, werden für gleich oder später gesucht. Nur **Selbstdarleher** in. Adresse abgeben unter **J. S. 361** im Tagbl.-Verlag.

**10,000 Mk. 1. Hypothek** o. **7000 Mk. 2. Hypoth.** u. d. Landesbank gesucht. Off. u. **H. R. 338** an den Tagbl.-Verlag. 2265

**20,000 Mk. gute Hypothek, 80% der Lage,** zum 1. Juli zu 5% vom **Selbstdarleher** gesucht auf prima Haus. Offerten unter **L. L. 231** an den Tagbl.-Verlag.

**10-12,000 Mk.** auf 2. Hypothek nach der Landesbank gesucht. Off. unter **J. R. 339** an den Tagbl.-Verlag. 2261

**10,000 Mk. als 2. Hypothek** unter 60% der Lage auf's Land zu 5% zu leihen gesucht. Off. unter **O. N. 278** an den Tagbl.-Verlag.

**7600 Mk. auf gute 1. Hypothek** gesucht. Off. u. **K. R. 340** an den Tagbl.-Verlag. 2263

**6000 Mk.** zur ersten Stelle auf's Land gesucht. Off. u. **E. N. 419** a. d. Tagbl.-Verlag. 2198

**2-3000 Mark** fabrikatorischen Vergrößerung von solid. Kaufmann zu leihen gef. Eventl. stille Beteiligung nicht ausgeschlossen. Auch würde, da Suchender zwei Geschäfte betreibt, eines abtreten. Offerten u. **O. S. 364** an den Tagbl.-Verlag.

**3-10,000 Mk.** auf gute Hypothek vom **Selbstdarleher** gesucht. Offerten u. **G. M. 299** an den Tagbl.-Verlag. 1788

**70-80,000 Mk.** auf 1. Hypothek zu leihen gef. **J. Bollhoff, Dambachthol 5, 1-4 Uhr. 42,000 Mk.** gegen 1. Hypothek gesucht. Offerten unter **O. N. 828** an den Tagbl.-Verlag. 2294

**Yerchiedenes** **Fünf Mark Belohnung** Demjenigen, der mit dem Dieb ramhaft machen kann, welcher am Mittwoch Abend gegen acht Uhr im Güterbahnhof der Taunusbahn meinen Wagen aufbrochen und circa 90-100 Pfd. frz. Wachs-Keinetten mit Korb, ostreich. C. P., gestohlen. **W. Weber, Riemard-Ring 89. 2397**

**Stiller Theilhaber** mit ca. 30,000 Mk. zur Vergrößerung eines prima aut. einagr. ritabl. Fabrikgeschäftes gesucht. Capital event. rücker gestellt. Off. u. **E. U. 401** an den Tagbl.-Verlag.

**Theilhaber** für nachw.lich hochrentable Holzschneiderei auf der Harz, am Bahnhof, mit ca. 15 Mille Einlage gesucht. **A. L. Fink, Riehlstraße 21.**

**Züchtiger, irachtwürdiger Kaufmann** sucht **Beteiligung** bei gesund. Untern., mögl. techn. Branche, oder zunächst Vertrauensposten. **Wöden, oder Rhein. Günstige Mittel.** Offerten unter **C. W. 413** an den Tagbl.-Verlag.

**Ein gutgehendes Geschäft,** am liebsten in der **Wohndwaren-** oder damit verwandten Branche, von tüchtigem kapitalkräftigen Kaufmann zu übernehmen gesucht. Gest. Offerten unter **D. W. 414** an den Tagbl.-Verlag.

**In Mitte der Stadt** ist eine gutgehende **Wirtschaft** Krankheit halber abzugeben. **Jährl. Bierverbrauch 600 hl** Bier, sowie unter **Wein- und Schnaps-Verbrauch.** **Näh. in Tagbl.-Verlag. 2383** Ew

**Sichere Existenz ohne** Geschäft d. **Erst. e. feilen Hauses** m. **9200 Mk.** **Hebersch.** Off. u. **H. P.** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a/M. F 85**

**Gesucht zum Winter Haus** mit Garten von 3-9 Zimmern und allem Comfort. Offerten unter **O. M. 327** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Berlin W. 8.**

**Chrenhafter Nebenverdienst** für Jedermann mit großem Bekantheitskreis. Honorar für jeden **Abdruck 10 Mk.** **Gest. Off.** unter **U. S. 371** an den Tagbl.-Verlag.

**Für Weinhandlungen!** **Al. Weingeschäft** mit Privatlandwirtschaft sucht **Verhmelung** und **stille** **Beteiligung** mit dem **vorhandenen Lager** u. **baarer** **Einlage** (auf 20 Mille). **Sicherheit** erforderlich. **Off.** erbeten u. **W. J. 27** **postlag. Wiesbaden.**

**Bedeutendes Nebeneinkommen** können sich Herren besserer Stände als **Mitarbeiter** bei einem **alten, hochangesehenen Finanzinstitut** erweiden. Anfragen unter **U. O. 648** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M. F 85**

**Thee u. Cacao.** Damen u. Herren können engl. Thee u. holl. Cacao gegen hohe Provision verkaufen. **F 84**

**Max Seemann, General-Agent,** Frankfurt a/M., Humboldtstr. 38.

**Schlagjahne in Dosen, unbegrenzt haltbar.** Eine norddeutsche Molkerei wünscht mit Firmen in Verbindung zu treten, welche geneigt sind, den Verkauf dieses neuen u. leicht verkäuflichen Artikels zu übernehmen. **Angebote erbeten unter P. S. 367** an den Tagbl.-Verlag. 2309

**Suche in einer größ. Pension** für **Kurfremden** in **Wiesbaden,** die unter Leitung einer gebildeten u. tüchtigen Hausfrau steht, für meine 17-jähr. Tochter Anleitung u. Unterricht zur weiteren Ausbildung in Küche, Haushaltung u. gesellschaftl. Formen. **Off. mit Pensionspreis an Dr. M. in Hagen, Bez. Bremen, postlag.**

**2. Parquet,** 1. Blag. 1/4 Abonnement B kann ab sofort übernommen werden. **Restanten** wollen sich gefl. an das **Reisebureau Schottenfels, Theater-Kolonnade 29-31, wenden. 23-5**

**Abdrücken und Bervielfältigungen** in **Schreibmaschinen-Schrift** f. Handel, Gewerbe, Vereine, Familien, Private, u. **Gebühr** **frei**, **schon** u. **diskret** nach **vielfäh.** **Off. M. Goetz, Nöckerstr. 12. Tel. 644. 2339**

**Umzüge** p. **Wöbel** u. **Köchin** u. **bill.** u. **best.** **Off. L. Blum, Markt. 12. Teleph. 240. 1606**

**Umzüge, sowie** **tonit. Rollfuhrwerk** u. **billig** u. **prompt** **erfort** **Reichstr. 12** bei **Ph. Schön.**

**Tüchtiger Schlossermeister** übernimmt die f. i. **Geschäfte** **vorl. Schlosserarbeiten** in **besseren Gäßern.** Offerten unter **A. T. 375** an den Tagbl.-Verlag.

**Accumulatoren** werden **geladen** und **repar.** **Off. E. Stüsser, Erdanal 4. Tel. 2218. 2192**

**Reparaturen an Nähmaschinen** alle Systeme **prompt** und **billig.** **Reparaturen** im **Haus.** **Adolf Kumpf, Mechaniker, Seelgasse 16.**

**Messer-putzmaschinen** **rep. Ph. Krämer, Weberg. 3. H. r.**

**Poliren, Rep. v. Wöbeln** wird **billig** **erfort** **Adlerstraße 32, 2. St., u. Feldstr. 9, B. 3 St.**

**zue Tapezierarbeiten** werden **prompt** u. **billig** **ausgeführt.** **889**

**A. Leicher, Adelheidsstraße 46.**

**Th. Hofmann, Walfmühlstr. 10,** empf. sich in **allen einschlagenden Arbeiten** in und **auß. d. Hause.** **Reise** u. **pünktl. Bedienung** **ausreich.**

**Neuanfertigen, Anarbeiten u. Repar.** **Polstermöbeln** in und **außer dem Hause.** **Tapezieren** **gut** und **billig.** **Haumann, Dermanstraße 13**

**Im Brennholzschneiden** u. **jährl. Arbeit** empf. sich **R. Gütler, Postreimerstr. 69. Tel. 2196. 2021**

**Straßen- u. Gesellschafts-Costime, Jaquettes** werden **nach neuester Mode** **angefertigt.** **2404**

**G. Krauter, Damenschneider, Nerostraße 23, 2 St.**

**Damenkleider, Paletots, Jaquets** werden **elegant** **angefertigt.** **H. A. Seuffchen, Kirchgasse 32. 2063**

**Tüchtige Schneiderin** sucht **Kunden** in u. **außer dem Hause.** **Nähers Dresdenstr. 8, B. 2085**

**Kleider** werden **unter Garantie** **angefertigt.** **Nähstr. 36, Gartenhaus 1.**

**Vert. Schneiderin** u. **Modistin** empfehl. sich in und **außer dem Hause.** **Sedanstraße 11, 1. Et. 1**

**Eine Näherin** empf. sich z. **Anfertigen** **von Wäsche**, sowie z. **Ausb. der Kl. (p. Tag 1.50 Mk.).** **Näh. Hofstr. 13, Bbb. Markt, rechts, Blücherplatz.**

**Welt. Mädchen** b. **nach Lage** zu **beziehen** z. **Ausbess. v. Wäsche** u. **Kleidern**, sowie **Neuanfertigen** **von Kinderkleidern.** **Stiftstraße 12, 2. St. 2 L.**

**B. Weigand, empf. i. Bertramstr. 18, P. 1467**

**Stickerarbeiten** jeder Art werden in und **außer dem Hause** **angewonnen.** **Monogramme** in **schöner Auswahl.** **Adlerstraße 49, 2. Hinterb. 1 r.**

**Das Anfriden** von **Strümpfen** wird **gut** und **billig** **erfort** **Adelheidsstraße 23, 2. St. 1.**

**Unterzeichnete** empfehl. sich im **Federn-reinigen** in u. **außer dem Hause.** **18013**

**Linia Löffler, Steingasse 5.**

**Bettfedern** u. d. **Dampfabparat** **ger. bei Frau Klein, Albrechtstraße 30. 882**

**Spigen, ächte** und **imitierte, Säubden, Federn, Sandshuhe** u. c. werden **sorgfältig** **gewaschen.** **Angararbeiten** **aller Art. 2069**

**Anna Katerbau, Nerostraße 10, 2.**

**Sandshuhe** werden **schön** **gemacht** und **erfort** **bei Fritz Stensch, Kirchg. 37-17471**

**Gardinen** u. **gew. u. gepannt** **od. gebüg.** **Saub. Ausführung** **zugesichert.** **Näh. Döbbermerstraße 26, 4 r. 1264**

**Wäscherei und Gardinen-Spanneri.** **Voll-Wassung, Oranienstraße 25. 18015**

**Gardinen-Wäscherei u. Spanneri** **Kömerb. 38.**

**Gardinen-Spanneri** **Frau Stalger, vorm. Hess. 18014**

**Herrschafswäsche** zum **Waschen** u. **Bügeln** wird **auf u. pünktl. bel. Au. erfort.** **Salzramier, 22, 2. 813**

**Wäsche** zum **Waschen** u. **Bügeln** wird **angewonnen.** **Eigene Bleiche.** **Saub. u. pünktl. Fed. Kömerberg 39, 3 r. 891**

**Wäsche** zum **Waschen** wird **angewonnen** **Arminshweg 1 in Biedrich.**

**Frau Aina Procopé** aus **Finland,** **schwedische** **Geilgymnastik** und **Massage,** **Pension „Germa“, Taunusstraße 55.**

**Spricht** **Deutsch, Englisch, Französisch** und **die** **scandinavischen Sprachen.**

**Rath u. Hilfe** g. **Blutstokung** u. **Frauenleiden** **unter Garantie!** **Discret.** **Off. u. R. D. 82** an den Tagbl.-Verlag.

**Damen** finden **dieser** **Aufnahme** **bei Fr. Aug. Hombach, Gebomm. Kassel bei Raina, Kochstraße 22.**

**700 Mk.** sofort **gesucht,** **hohe Zinsen-** **und monatl. Rückz.** **Gest. Offerten** **unter N. T. 387** a. d. **Tagbl.-Verlag.**

**Wer** **leibt** **einem** **jungen** **strebsamen** **Mann** **die** **Summe** **von** **3-400** **Mk.** **auf** **kurze** **Zeit?** **Pünktl.** **baldige** **Rückzahlung** **mit** **6-7%.** **Offerten** **unter** **U. U. 415** **an** **den** **Tagbl.-Verlag** **erbeten.**

**120 Mk.** gegen **hohe Zinsen,** **zahlung** **und** **Sicherheit** **sofort** **von** **Beamten** **in** **stärkerer** **u.** **fechter** **Stellung** **zu** **leihen** **gesucht.** **Gest. Off.** **unt. H. V. 428** **an** **den** **Tagbl.-Verl. 2261**

**Tüchtige Geschäftsl.** **suchen** **gegen** **mehrjährige** **Sicherheit** **auf** **Beziel** **g. gute** **Verg. 300** **Mk.** **zu** **leihen.** **Nähers** **im** **Tagbl.-Verlag.** **Ev**

**Wer** **würde** **e.** **alleinstehenden** **Dame** **zur** **Ueber-** **nahme** **eines** **sehr** **rentablen** **Geschäfts** **sofort** **1000-2000** **Mk.** **vorziehen?** **Gest. Off.** **unter** **P. V. 411** **an** **den** **Tagbl.-Verlag** **erb.**

**Darlehen** **von** **30** **Mk.** **gemünst.** **Rück-** **zahlung** **u.** **Uebereinf.** **Off. u. A. P. 10** **Hauptst.**

**Heirathsparthien** **jeden** **Standes** **vermittelt** **discret** **u.** **rech.** **F 85** **Fr. Sohl, Frankfurt a/M., Schönbauerstr. 7, 1.**

**Einheirathung.** **Es** **bietet** **sich** **für** **Herren** **Gelegenheit** **in** **Güter, Fabriken, Hotels, Gashöfe, Schneide-** **mühlen, Bäckereien, wie** **kaufm. Geschäfte** **oder** **Art** **einzubeirathen.** **Näh. Frau Krämer, Leipzig, Brüderstraße 6. Auskunft** **gegen** **30** **Mk.**

**Heirath** **Heirath** **vermittelt** **Frau Krämer, Leipzig, Brüderstr. 6. Auskunft** **gegen** **30** **Mk.**

**Ein junger Mann,** 24 Jahre alt, mit **selbstständigen** **Geschäft,** **wünscht** **sich** **mit** **einem** **braven** **Dienstmädchen** **mit** **2 bis** **3000** **Mark** **zu** **verheirathen.** **Offerten** **unter** **O. L. 88** **hauptpostlagend** **Rain.**

**Heirath!** **Geb. Fräulein,** 24 J. alt, **Thüring.,** v. **angenehm.** **Neuheren,** **schöne** **Figur,** **gut** **Charact.,** **bäuslich** **erzogen,** **m.** **sehr** **gut** **Ausstatt.,** **spät** **erw.** **Vermögen,** **wünscht** **sich** **mit** **kleinerem** **Beamten** **(Wittw. m. Kinder u. ausrichtl.)** **zu** **verh.** **Gest. Offerten** **unter** **Z. T. 396** **an** **den** **Tagbl.-Verl.** **Anonym** **anzuschl.**

**Gebild. kindl. Wwe.,** 40 J. alt, **evang.,** m. **3000** **Mk.** **Barverm.,** u. **solid.,** **ant** **lit.** **Herren** **wünscht** **Heirath** **l.** **zu** **lezu.** **Gest. Off.** **u.** **anon.,** **unter** **H. V. 420** **an** **den** **Tagbl.-Verl.** **eth.** **Verm.** **frg.** **verb.** **Verlchw.** **Chrent.**

**Neelle Heirath.** **Junger** **stiller** **Mann,** **Photograph,** **mit** **gutem** **Wemuth** **u.** **eigenem** **gutgehendem** **Geschäft,** **wünscht** **die** **Bekanntschaft** **einer** **hübschen** **gebildeten** **Dame**

Unterricht

Conférence en Français

faits dans la Aula der Oberrealschule. Oranienstrasse 7, pour le Centenaire de Victor Hugo,

le Mercredi, 26 Février 1902, à 8 heures précises, par Monsieur Faure, de la „Berlitz School“.

Sont invitées, à assister à ce témoignage de respect et d'admiration pour le grand écrivain, toutes les personnes qui s'intéressent à la langue et à la littérature françaises

Entrée gratuite.

Höhere Töchterchule mit Pensionat

Lina Holzhäuser, Müllerstraße 8. Beginn des Sommersemesters: 8. April, Vormittags 9 Uhr.

Berlitz School, Rhein-Strasse 18. Französisch, Engl., Italienisch, Russisch und Deutsch. Nur nationale Lehrkräfte.

Engl. Unterricht im Englischen. Off. m. Fr. u. E. W. 445 a. d. Taubl.-Berl. 2400

Engl. Unterricht. erth. e. Engländerin. Anfr. Horitz u. Mühlz. Buchh. Wilhelmstraße.

Engl. Unterricht u. Conversation bei Miss Carne, Vorderes Dambachtal 5.

Leçons de français. Mlle. Trotreau, Parkstr. 13, P. r.

Leçons de français par Mlle. Verrier, Parisienne, Maitresse de langue, Taunusstr. 43, 2.

Italienerin (Lehrerin) unter. in ihrer Mutterstr. (Graum., Gouvert., Lit.) A. Viazoli, Albrechtstr. 18, 2. Etage, Tel. 1215

Signora, maestra patentata, dà lezioni. Italienisch lehrt Italienerin. Sprechz.: Montag, Mittw., Freit. 12-1. Rheinstrasse 55, 1.



Unterricht für Damen u. Herren.

Lehrfächer: Schönschrift, Buchführung (einfache, doppelte u. amerikan.), Correspondenz, Kaufmännisches Rechnen (Procent, Zinsen und Conto Corrent u. Rechnen), Wechsellehre, Kontorfunde. — Gründliche Ausbildung, Rascher und sicherer Erfolg.

Tages- u. Abend-Kurse. NB. Neueinrichtungen von Geschäftsbüchern, unter Berücksichtigung der Steuer-Selbstverpflichtung, werden discret angeführt.

Heinr. Leicher, Kaufmann, langjähriger Fachlehrer an groß. Lehr-Instituten, Ruisenplatz 1a, 2. Thoringang.

Mal-, Zeichen u. Modellier-Schule von H. Bouffer, Kunstmaler u. acad. Zeichenlehrer, Friedrichstraße 30, 2. Für Erwachsene: Unterricht im Stetten Skizziren nach der Natur, in Weisheit u. Kreide, Aquarell, Gouache u. Delmalen für Kinder besserer Stände: Mittwochs und Samstag Nachmittags von 2-4 Uhr. 1026 Eintritt jederzeit.

Steno graph. Privat-Unterr. (Geb.) erth. jederzeit u. 16-1. Ren. Täglig. H. Goetz, Röderallee 12. 2338

Violin-Unterricht ertheilt gründl. conserv. geb. Kapellm. Anfänger Stb. 80 Pf. Gesl. Off. u. U. M. 173 an den Taubl.-Verlag erbeten. 2056

Vorzügl. Clavier-Unterricht ertheilt vollendet ausgebildete, hier noch fremde Dame. Näb. im Taubl.-Verlag. 2386 El

Clavier-Unterricht erth. gradl. j. conv. geb. Mann. Für Anfänger Stb. 80 Pf. Gesl. Offerten unter N. S. 541 an den Taubl.-Verlag.

Gründl. Zither-Unterricht ertheilt Frau M. Widmer, Dirschg. 5, a. Schulb., 1 Tr. l. 12070

Fräul. möchte per sofort das Waschenlernen. Off. u. F. T. 380 a. d. Taubl.-Verl.

Akademische Zuschneide-Schule v. Fr. J. Stein, Bahnhofsstraße 6, 2. St., im „Adrian“'schen Hause.

Erste, älteste u. preisw. Fachschule am Platz f. d. tämml. Damen- u. Kindergard., Berliner, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Leicht fahl. Methode. Borzügl. prakt. Unterr. Gründl. Ausbildung f. Schneiderinnen u. Directr. Schül.-Anw. tägl. Goh. u. zugehen u. eingericht. Taillenkunst, incl. Futter u. Anpr. 1,25, Kochsch. 75 Pf. bis 1 Mt.

Reiderbüsten zu den billigsten Preisen in Stoff und Lackirt zu haben. 16824

Bügel-Kursus jederzeit pro Monat 10 Mt. 16777 Frau Krombach, Faulbrunnenstr. 12, 2 l.

Walzer in 2 Stunden zu jeder Zeit erlernt Karl Pauly, Sedanstraße 7.

Verpachtungen

Die Dampfziegelei Weisbergstr. 43, Wiesbaden, mit Thongrube u. allen Maschinen für Bleiendsteinfabrikation ist vom 1. April ab neu u. verp. Näb. dat. 2196

Mader zu verpachten. 140 Ruten, oberhalb der Bellgrünmühle, sind zu verpachten. Näb. Faulbrunnenstr. 11, P. 2302

Verloren Gefunden

Goldene Broche verl., Adelheidsstraße bis Blumenstraße. Gegen Verlobnung abzugeben. Schöne Aussicht 2, 1.

Verloren ein kleines goldenes Kreuz mit Jahreszahlen. Gegen ante Verlobnung abzugeben. Adolfsallee 47, 2.

Verloren außer Schlüssel mit Metall-Griff in Form eines Sternes. Dem Wiederbringer Verlobnung Sonnenbergstr. 2, Parierter. 2380

Weiße, f. w., verloren v. d. Platte nach Wiesb. Abs. geg. Bel. Alte Colonnade 31. 2416

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt) erscheint am Samstag eines jeden Monats im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Druckarbeiten und Zeitungsarbeiten, welche in der wiesbadenerischen Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pf., von 6 Uhr ab anstehendem unentgeltliche Einsendungen. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Original-Handschrift, sondern einen Abdruck zu benutzen; für Berücksichtigung eines größeren Original-Beleges oder sonstiger Urkunden übernimmt das Bureau keine Verantwortung. — Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht abgeholt werden, werden unentgeltlich vernichtet.

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Buchhalterinnen, Correspondentinnen, Verkäuferinnen, Stenographinnen, Kassiererinnen.

welche bereits praktisch thätig gewesen sind, finden am besten Stellung durch den Stellenvermittlungsbund der Handlungsgehilfenvereine, der sich über ganz Deutschland erstreckt. Der Bund ist kein Erwerbsunternehmen, sondern eine von der Kaufmannschaft unterstützte, gemeinnützige Einrichtung, die den Zweck verfolgt, die Lage der deutschen Handlungsgehilfen zu heben und zu verbessern. Der Stellennachweis ist für Mitglieder, sowie für Geschäftsinhaber kostenfrei. Bezirksverein: Kaufmännischer Verein weiblicher Angestellter zu Frankfurt a. M. (Ba. 7932) F 137

Junge Französin od. franz. Schweizerin für zwei größere Mädchen mit besserer Hausarbeit nach Danau gesucht. Näb. zu erstrogen Dambachtal 10, 2. 2143

Tücht. Verkäuferin für Weißw.-Br. gef. Solche, die im Weißnähen geübt, bevorzugt. Offerten unter O. O. 300 an den Taubl.-Verlag.

Zum 1. April d. J. wird nur eine durchaus tüchtige Verkäuferin

von einem Strumpfwaren- und Tricotagen-Geschäft gesucht. Branchenkennnisse, Sprachkenntnisse erwünscht. Ausführl. Offerten mit Zeugnisabschr. wollen nur Gutempfohlene u. L. W. 451 an den Taubl.-Verlag richten.

Gewandte gut empfohlene Verkäuferin für Schweinefleischerei gesucht. Offerten unter L. N. 825 an den Taubl.-Verlag. 2300

Confection Wilhelmstr. 12, 1, sucht noch verk. Taillen- u. Rockarbeiterinnen. 452

Geübt u. auf dauernd tüchtige Taillen- u. Rockarbeiterinnen. 2049

M. Leister-Bodach, Gr. Burgstraße 9, Nähe u. Lehm. sof. gef. Zimmermannstr. 10, P. Tüchtige Kostüm-Arbeiterinnen auf dauernd gesucht.

J. Sakrzewski, Bismarck-Ring 1. TAILLENARBEITERINNEN auf Jahresstelle gesucht von G. August, Wilhelmstraße 38. Erste Taillen- u. Rockarbeiterinnen sofort gesucht. H. Wiers-Schramm, Mülentstr. 4.

Tüchtige Rock- u. Tailleurarbeiterinnen sucht sofort für dauernd 2166

Wilh. Wemmer, Wilhelmstraße 48.

Eine geübte Weißzeugnäherin sucht Hotel Rottenhof. Näb. i. Kleiderm. geübt. gef. Frankenstr. 1, 2 r. Näb. i. Kleiderm. a. gef. Taunusstr. 25, Stb. 3.

Modes. Zweite Arbeiterinnen auf Jahresstelle gesucht. L. Nothangel, Gr. Burgstraße 4.

Modes. Zweite Arbeiterinnen, sowie Lehrmädchen sucht 1363

P. Peaucellier, Marktstraße. Putzarbeiterinnen, sowie Lehrmädchen aus aufst. Fam. suchen 1541

Gerstel & Israel, Langgasse 33.

Putzarbeiterinnen, sowie Lehrmädchen aus aufst. Fam. engagirt 2405

Julius Bormass, Kirchgasse 44.

Lehrmädchen aus anständiger Familie unter günstigen Beding. zu Oftern gesucht. Ludw. Becker, Papierhandlung, Große Burgstraße 11. 2211

Ein ordentliches Lehrmädchen aus guter Familie gesucht. 2328

Seiden-Gaus M. Marchand.

Lehrmädchen gegen sof. Vergütung in feines Ladengeschäft gesucht. Näb. im Taubl.-Verlag. 1975 Ct

Chrl. Lehrmädchen zum Verkauf gegen sofortige gute Vergütung gesucht. Sprachkenntnisse bevorzugt. Marktstraße 6, Kurz-, Woll-, Wäsche- und Handarbeits-Geschäft. 2362

Lehrmädchen zu Oftern gesucht. Engl. Magazin, Wilhelmstraße 44. 1306

Lehrmädchen aus guter Familie für mein Papier-, Lurus- und Lederwaren-Geschäft gesucht. 2325

P. Alzen, Langgasse 20.

Lehrmädchen gegen sof. Vergütung gesucht Langgasse 2.

S. Hirschfeld, Haus- und Küchengeräte-Magazin. Für ein besseres Schulwaren-Geschäft wird ein braves Lehrmädchen aus guter Familie unter günstigen Bedingungen gesucht.

O. Spielberg, Marktstraße 23. Lehrmädchen aus guter Familie gesucht. 2339

G. H. Lugenbühl. Für den Laden ein Lehrmädchen oder Polontärin aus guter Familie gesucht. Wilh. Wemmer, Wilhelmstraße 48.

Lehrmädchen aus guter Familie gesucht. Hüftl. Blumen-Geschäft H. V. Santen, Langgasse 4, 1. 2393

Lehrmädchen f. d. Schneider u. Schnittz. erlernen Eintragsstr. 22, Grls. 2 l. Lehrmädchen zu Oftern für Schneiderei gesucht Bellrieststraße 13.

Wädchen l. d. Kleiderm. erl. Taillenstr. 41, 2. Gr. 1. 3a. Wädchen f. d. Schneidern sof. unentgeltl. erl. Fr. Emma Jankow, Al. Schwalbacherstr. 5, 1. Näb. f. d. Kleiderm. gr. erl. Bollramstr. 37, 1 l. Wädchen können das Kleidermachen erlernen. Joh. Debus, Kirchhofstraße 2.

Lehrmädchen für Putz Modes. Lehrmädchen für Putz gesucht. 2312

H. Zahn, Schwalbacherstraße 29. Gensler- und Gastwirth-Verband, Webergasse 3, sucht eine Zimmerhauhaltlerin, Aufnahmehalt eine l. Köchin, fähel 600 Mt. bei freier Station, Eintritt 1. April, zwei tüchtige Köchinnen, eine perfecte Junger nach Köln, ein Andern Mädchen nach Berlin, drei Alleinmädchen, Küchenmädchen. Tüchtige saubere Köchin mit guten Zeugnissen wird gesucht Alvineustr. 17.

Eine fein bürgerliche Köchin, die Hausarbeit übernimmt u. gute Zeugnisse hat, wird in einer H. Hausarbeit gesucht Kapellenstraße 19.

Lang, Stellen-Bureau, Glendogengasse 7, im Laden. Telephon 2363.

Suche tücht. Küchen-Haushälterin f. erstes Hotel, Herrschaftsköchin, Alleinmädchen, Haus- u. Zimmermädchen nur für erste Herrschaftshäuser. eine perfecte Herrschaftsköchin nach Holland, adrette Stubenmädch. u. Rumänien und England (Herrschafte hier), Fräulein zur Stütze, Kinderfräulein, eine Französin zu größeren Kindern, Büffet- und Servirfräulein, eine große Anzahl Köchinnen f. Hotels, Restaurants, Pensionen u. Herrschaftshäuser, hohes Gehalt, Zimmermädchen f. Hotels u. Pensionen, ein Servirmädchen f. seine Pension, Hausmädchen, Alleinmädchen u. Küchenmädchen.

Frau Lina Wallkrabenstein, geb. Dörner, Mauergasse 8, 1, Telephon 2555.

Suche

Ein gebild. Fr., welches Kochen kann und in allen Zweigen des Haushaltes wohl erf. ist, als Stütze der Hausfrau per 1. April gesucht. Berl. Schriftl. Off. u. Zeugnis-Abshr. erbeten an Frau Sieger, Mainz, Berl. Holzstraße 39, 2.

Ein fröh. Mädchen gef. Friedrichstr. 13, 1851

Brav. Mädchen gef. Schwalbacherstr. 9, P. 1987

Ein sauberes fleißiges Hausmädchen sofort gesucht „Mains Hof“, Marktstraße 34. 2001

Gesucht auf 1. März ein anständiges fleißiges Mädchen für Haus- und Küchenarbeit Marktstraße 29, Part. 1933

Ein starkes Mädchen gesucht gegen guten Lohn. Möllers Bühr. Albrechtstraße 44. 2170

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit versteht, wird zum 15. März gesucht Nerothal 18, 1. 2209

Zu Anf. April

für kleinen herrschaftl. Haushalt in Frankfurt a. M. zuverläss. alt. Mädchen, kath. als Köchin gef. Dasselbe muß etwas Hausarbeit mit übernehmen u. gute Zeugnisse aus Herrsch.-Häusern besitzen. Näheres Nerothal 61. 2272

Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gegen hohen Lohn gesucht Gmünderstraße 37, 1 l. 2368

Ein Mädchen gesucht für Hausarbeit, Sedanstraße 1, Part. 2241

Ein anständiges, zu jeder Arbeit williges Mädchen per 1. März gesucht Sellmundstr. 12, P. 2233

Tüchtiges Alleinmädchen gesucht. Borzuleiten Bornmittags Adolfsallee 34, Part. 2222

Gem. einf. Hausmädchen i. Fremdenst. sof. o. 1. März gef. Taunusstraße 63-65. Forstmann.

Einfaches Fräulein zur Stütze und Wirtsch. bei Kindern für ein Geschäftshaus gesucht. Briefe mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften erbeten an Dr. P. Quist, Schlossplatz.

Besseres Alleinmädchen

für kleineren Haushalt bei gutem Lohn gesucht für sofort oder 1. März Röderstraße 32, P. Ein tüchtiges Hausmädchen per 1. März er. gesucht. Nur Solche, mit guten Zeugnissen wollen sich melden Taunusstraße 39, 2. 2294

Gesucht

ein tüchtiges sauberes Mädchen zum 1. März zur Anshilfe für die Küche und etwas Hausarbeit. Näb. Franz-Nikstraße 10, von 9-12.

Besseres Hausmädchen

(katholisch), welches in Zimmerarbeiten gut bewandert ist, der bald oder später gesucht Friedrichstraße 40, 1 links. 2284

Solides saub. Mädchen,

in der fein bürgerlichen Küche erfahren, welches auch Hausarbeit übernimmt und nur gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gegen hohen Lohn gesucht Taunusstraße 44, 1.

Ein jung. Mädchen v. 14-16 Jahren zu Kindern gesucht. Kath. Gießenhaus, Dogheimerstr. 24. Orbenil. kräftiges Dienstmädchen, welches auch waschen kann, gesucht Herrngartenstraße 7, 1. 2277

Tüchtiges Mädchen nach Weilburg gesucht. Lohn 20-25 Mt. Näb. Adelheidsstraße 54, Part. 2277

Gesucht tüchtiges Mädchen per sofort Nerothal 16. Suche für Ende Februar zwei nicht zu junge tüchtige Mädchen für alle Hausarbeiten. 1920

Evangel. Vereinshaus, Plattenstraße 2. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht, sowie ein Mädchen zu zwei Kindern zum 1. März finden gegen guten Lohn Stellung Goldgasse 12. Suche per sofort bei hohem Lohn ein anständiges sauberes Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gründlich versteht. Näheres Vierhöfner Grenzstraße 2. Ein braves zuverlässiges Mädchen auf 1. März für Hausarbeit gesucht. Rathgeber, Renngasse 14. Ordentl. Mädchen gesucht Langgasse 6, 3 Tr. Tüchtiges braves Mädchen gegen guten Lohn gesucht Oranienstraße 50, P. 1. 2342

Tüchtiges Mädchen sofort gef. Beethovenstraße 9. 2357

Mädchen gef. Schwalbacherstr. 7, Hof l. P. 1806

Sauberes in Hausarbeit und Küche erfahrenes Mädchen bei gutem Lohn per 1. März gesucht. Becker, Nicolaisstraße 15.

Ein braves fleißiges Mädchen von 16 Jahren, am liebsten vom Lande, wird gesucht bei H. Crass, Kirchstraße 42.

Alleinmädchen für Hausarbeit gesucht Webergasse 32. 2336

Junger Mädchen gesucht Seerodendr. 28, 3 links.

Mädchen allein, welches kochen kann, gesucht Webergasse 2, 2 Et.

Alleinmädchen findet sehr gute Stellung für 1. März Rosenstraße 10

Ein nicht zuverlässiges Hausmädchen, das gut zu biegen versteht, baldigst gesucht Adolfsallee 52, 2. 2379

**Gejucht** ein besseres Mädchen für Küche und Haus zum 1. März Weihenburgerstraße 7, 1. 2378

Ein einfaches junges Mädchen gesucht Moritzstraße 56, Part. 2367

Braves zuverlässiges Mädchen für Hausarbeit gesucht auf 1. März oder später. 2386

**Chr. Korthauer, Kerostr. 26.**

**Suche**

ein tüchtiges Alleinmädchen mit guten Zeugnissen für einen kleinen feinen Haushalt auf 1. März od. später. Näh. im Tagbl.-Verl. Ex

**Gejucht**

am 1. April tücht. besseres Alleinmädchen, das kocht, große Natur, für kl. feinen Haushalt. Neb. Nachm. von 6 Uhr an Adelheidsstr. 16, 3.

Ein tüchtiges Alleinmädchen, welches Liebe zu einem 2-jähr. Kinde hat, per sofort gegen hohen Lohn gesucht. Max Davids, Kirchgasse 60.

Ein in der Hausarbeit erfahrendes Mädchen gesucht Schulberg 19, 1. 1978

Ein tüchtiges Haus- u. Küchenmädchen per sofort gesucht. Villa Violetta, Gartenstraße 3.

Gesucht z. 1. März brav. fleiß. Alleinmädchen. Zu spr. von 10-5 Uhr Abendsr. 83, 2. 2418

Suche zum 1. März ein erfahrenes zuverlässiges

**Kinder mädchen**

oder Fräulein. Meldungen zwischen 10 und 11 Uhr Vormittags Adolfsallee 61.

**Ein einfach. Fräulein** ohne Anhang, das gut kochen kann und selbstständig im Haushalt erfahren, wird zur Stütze der Hausfrau zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. Ph

**Ein älteres Kindermädchen** baldigst gef. Näh. Mittags zwischen 2 u. 3 Uhr Bahnhofstraße 7, im Bureau.

Ein junges Mädchen gesucht Fabrikstr. 22, Part.

Ein solides einfaches Mädchen per sofort gesucht. Gute Behandlung u. Lohn zugesichert. Näh. Bertholdenstraße 9.

Ein junges ordentliches Mädchen für kl. Haushalt gesucht Bismarckring 39, 1.

Mädchen, höchst. 16 J., gef. Bleichstr. 29, 11. 2414

**Junges Mädchen**, welches etwas kochen kann, für kleine Familie gef. Näheres Luisenstraße 5, Comptoir.

**Tücht. Mädchen** mit guten Zeugnissen gesucht Dogheimstraße 39, Gartenh. 1 r. 2420

Ein junges williges Mädchen gef. Wörthstr. 18, 2.

Mädchen kann d. hül. grbl. unentgeltl. erkennen. Seerobenerstraße 9, Wld. 1 r. 1578

Ein 1. Weibsmädch. dauernd gef. Schulberg 19, 3. Rtm.-14-16 J., 8-10<sup>1/2</sup> J. Westendstr. 28, 11.

Monatsfrau gef. 1/2 Stb. Borm. Niehlstr. 16, 3.

**Aufwartmädchen** gesucht Goldgasse 17, 2.

Vür Hausarbeit von Morgens 6 bis Mittags 3 oder Morgens 6 bis 11 und Mittags 2-3 Uhr suche zum 1. März eine zuverlässige jüngere Frau gegen guten Lohn. Näh. Taunusstr. 28, 1 von 8-10 und 3-5 Uhr. 2178

Gef. für die Morgenstunden (6<sup>1/2</sup>-12) eine faubere gewandte jüngere Frau (ohne Kinder), die schon in Herrschaftshäusern thätig war, gute Empfchl. erforderl., Sonnenbergerstraße 26.

Geht für 1. Nachmittags ein gebildetes Mädchen zur Beaufsicht. von drei Kindern. Museumstr. 4, 2.

**Saufmädchen für Confections-Geschäft** gef. Blies-Schramm, Museumstraße 4.

**Saufmädchen** gesucht. L. Nothnagel, Gr. Burgstraße 4.

**Mädchen** zum Flaschenpülen gesucht Sedanstraße 3.

Gebüde Einlegerin gesucht. 2340

Buchdruckerei Pfaum, Morizstr. 27.

**Weibliche Personen, die Stellung suchen.**

Staatl. gepr. ev. Volksschul-Lehrerin sucht Stelle zur Kindererziehung. Angeb. unter U. V. 427 an den Tagbl.-Verlag.

**Reelle Bedienung!**

**Empfehle** Reisbegleiterin, Geistes- schafterin, Ergiebtinnen, Hausdamen mit 8-jähr. Zeugnissen, Kammer- jungfer mit prima Zeugn., Kinderfräul., engl. und franz. (Engländerin), 1. u. 2. Hausmädchen, perfekte Herrschaftsdamen, 30 Wk. Lohn, ein älteres bes. Alleinmädchen, 32 Jahre, mit 8-jähr. Zeugn., sehr zu empf., eine Köchin mit g. N. u. i. w.; für Solisten mehrere perfekte Hotelkonditorinnen mit a. Zeugn., Hotelbuch- halterin, Weisengedächtn., sowie perf. Zimmer- mädchen und Servier- u. Büffetfräulein in großer Anzahl. Wegen Platzmangel und zu großem Andrang von Personal und Herr- schaften erlaube ich mir bei Herrschaften auf Bestellung vorzulprechen.

Büreaustunden von 9-1 Uhr, 1/2-6<sup>1/2</sup> Uhr.

Telephon und Fernsprecher 2085.

**Frau Karl.**

**Kammerjungfer**, perfect im Schneidern, empfiehlt Fr. Lina Wallrabenstein, geb. Dörner, Maurergasse 8.

**Tüchtige Verkäuferin**, welche in der kurze Woll-, Modes- und Weißwaren-Branche thätig war, sucht Stellung per 1. März. Offerten unt. O. N. 617 Hauptpostl. Frankfurt a. M.

**Tücht. Verkäuferin** i. St., a. l. Manufactur. Gutfahr-Adolfsstraße 3, Part.

**Verkäuferin** der Manufacturbranche sucht per sofort oder bald Stellung. Offerten unter W. U. 417 an den Tagbl.-Verlag.

**Junges Mädchen** aus guter Familie, sehr gute Schulbildung, mit den nöthigen Vorkenntnissen vertraut, sucht Anfangs auf einem Bureau, wenn auch vorläufig ohne Vergütung. Off. u. G. T. 381 an den Tagbl.-Verlag.

**Tüchtige Schneiderin**, die gut empfinden ist, sucht Beschäftigung in Herrschaftshaus auf längere Zeit. Näh. unter Adresse H. S., Niehlstraße 21, Laden.

**Genferverein**, Webergasse 3, Telephon 219, empfiehlt Haushälterinnen, Büffetfräulein, Zimmermädchen.

Zwei junge Mädchen, im Nebenberuf, suchen Beschäftigung in und außer dem Hause. Off. unter D. O. 290 an den Tagbl.-Verlag.

**Geb. Fräulein,**

mittl. Alt., Schreierochter, musikalisch, erfahren in bürgerl. Küche, Haus- und Handarbeit, sucht Stellung zur Stütze u. Gesellsch. oder zur Führung eines kleinen Haushalts. Bescheid. Ansprache. Gest. Off. u. F. C. 4074 an Rudolf Mosse, Cassel, erbeten. (F. C. a. 4074) F 137

Zur selbstständigen Führung eines feinen bürgerl. Haushalts sucht ein tüchtiges gebildete Haushälterin Stellung, auch da, wo die Haus- frau fehlt, auch nach auswärt. Angebote unter O. N. 256 an den Tagbl.-Verlag.

**Gebildetes Fräulein** gelegten Alters, welches großen Herrschaftshaus- halt längere Jahre selbstst. leitete, sehr ordnungs- liebend und gewissenhaft, im Kochen und Ein- machen gründlich erfahren, sucht, gestützt auf langjährige gute Zeugnisse, Stelle zur Führung des Haushalts oder als Hausdame in seinem Hause eines älteren Herrn. Offerten unter H. V. 434 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Sucht Stelle als Haushälterin bei ein. Herrn oder Dame. Beste Zeugnisse. Sprachkenntnisse. Gebüde Vor- legerin. Off. u. A. V. 419 a. d. Tagbl.-Verl.

**Herrschafsdamen**, perfect u. fein b., empfiehlt mit prima Zeugn. Frau Lina Wallrabenstein, geb. Dörner, Maurergasse 8.

**Köchin**, welche selbstständig der feineren Küche vorstehen kann, sucht Anstellung bis 1. März. Näheres im Tagbl.-Verlag.

Er Frau Müller, St. Bern., Seerobenerstr. 4, Soutr.- Laden, empf. perf. u. fein bürgerl. Köch., Stützen, Zimmermädchen, adrette Alleinmädchen, d. etw. kochen, z. 1. b. 15. März, sow. best. Herrschafts- u. Haus- u. Kindermädchen, Alle sehr zu empf.

**Wirthschaftsdame**, viele Jahre in seinem Hause, wo die Mutter fehlte, thätig, sucht postenden Wirthschaftsdame, wo sie ihre praktischen Kenntnisse im Haushalte verwerten könnte und wo die Erziehung der Kinder leiten könnte. Prima Zeugnisse u. Referenzen stehen zu Diensten. Offerten unter S. V. 435 an den Tagbl.-Verl. 31 J., evang., in Haush. bewand., i. Schneid., Weig. u. Handarb. geschickt, kinderlieb, i. Pass. Wirthschafts- für 1. April, g. Zeugn. stehen zur Seite. Gest. Offerten mit Gehalts- Angabe erb. an Frä. M. Ronge, Sollenbad bei Mühl- haufen 1, Thür. (Mg. Mühlhausen 4047) F 137

**Tücht. jung. Mädchen**, welches 2 Jahre die feine Küche gründlich erlernt hat, sucht Stelle als Köchin in gutem Hause. Off. unter G. V. 425 an den Tagbl.-Verlag.

Zur gründlichen Erlernung der Küche und des Haushalts suche für meine 19-jähr. Tochter Stelle auf 6 Monate in einer kleineren Pension oder besserer Beamtenfamilie. Unterricht in Musik und Litteratur erwünscht. Offerten unter H. U. 398 an den Tagbl.-Verlag.

**Einfaches gebildetes Fräulein**, Biergälerin, sucht Stelle zur Führung des Haushalts oder Pflege bei Alt. Dame und Herrn, ist in Krankenpflege sehr erfahren und würde auch mit in's Ausland gehen. Gest. Offerten nach Vorstr. 15.

**Mädchenheim Sedanplatz 3, 1**, suchen sofort und 1. März tüchtige Allein- und Hausmädchen Stelle. Dikson Geisser.

**Einfr. Frä.**, welches neben bürgerl. kann und Handarbeit üben, sucht Stelle an kl. Kindern. Offerten erb. M. Weppner, Rheinstr. 78, 2.

Ein besseres starkes Mädchen für Küche und Handarbeit sucht Stelle. Näh. Goethestr. 24, 1. Frä. (Beamtenochter) sucht St. F 137

**Zimmermädchen** in einem Hotel oder arößeren Logirhaus. Offerten an Emma Eisert, Dresden, Auguststraße 128, 1.

Best. Mädchen sucht Anstellung, z. Kochen für Arbeit od. Hotel v. 1. März. Schlichterstr. 18, 2.

Mädch. i. W. u. Puppelch. Albrechtstr. 11, 2. W. C. Frau i. Wald- u. Puppelch. Woltronsstr. 30, 3.

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Feldstraße 10.

Gebüde Schantamme sucht sof. Stell. Adv. d. F. Ostermayer, Faulbrunnstr. 10.

Gef. Schantamme sucht sof. Stell. Zu erfragen Mädchenheim, Drausenstraße 63.

**Männliche Personen, die Stellung finden.**

Verband Deutscher Handlungsgehülfen zu Leipzig. Stellenvermittlung, kostenfrei für Prinzipale und Mitglieder. Bewerber u. off. Stellen freis in großer Anzahl. Stellentische, wöchentl. 2 mal 10 Nummern 1 Wk. Abonnement zu jed. Zeit. Geschäftsstelle Frankfurt a. M., Altherbergstraße 55, in Wiesbaden bei H. S. Stassen, Kirchgasse 60. F 80

**Agenten u. Reisende** suchen bei höchster Provision überall für unsere weltberühmten Fabrikate. F 138

**Grüssner & Co., Neurode**, Soltrouleur- und Jalousiefabrik.

Drei junge selbstständige Sand- former per sofort gesucht. Wiesbadener Eisengießerei.

Eine erclassige Lebens-Versicherungs-Gesellschaft sucht für den Regierungsbezirk Wiesbaden, mit dem Sitz zu Wiesbaden, einen tüchtigen Revisor gegen bedeutendes Fixum und ansehnliche Diäten. Gebildete tüchtige und fleißige Herren, welche auf Lebensstellung reflectiren und in diesem Kreise zwanglos verkehren können und die Rente der Dreißiger noch nicht überschritten haben, wollen ihre Off. unter V. T. 394 an den Tagbl.-Verlag richten.

**Gegen hohe Provision**

sucht erwerdige solide Vertreter an allen Orten die Sächsische Vieh-Versicherungs-Bank in Dresden (Bismarckplatz 16). Größte Anzahl ihrer Branche. Borsächliche Vermögenslage. Liberale Versicherungs-Bedingungen. F 505

**Hoher Nebenverdienst.** Ein erstes Ddg. Cia.-Haus sucht redegewandte Herren mit zahlreichem Bekanntschafts-Kreis als Vertreter zum Vertriebe seiner Fabrikate an Restaurateure, Private u. gegen höchste Provision, später Fixum.

Off. u. H. Z. 44 an Hansenstein & Vogler, A.-G., Hamburg. F 85

Für ein Bureau wird ein nur best empfchl. zuverlässiger junger Mann mit schöner Handschrift als Registrator gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Referenzen unter L. S. 363 an den Tagbl.-Verlag.

**Zum 1. April** wird ein tüchtiger Buchhalter oder eine Buchhalterin gesucht. Anmeldungen mit Gehalts- ansprüchen, sowie Vorleistung täglich von 1 bis 4 Uhr Kurantplatz Nerothal.

**Tüchtige kräftige Köfer** per sofort gesucht. Zu erfragen Goethestraße 4, Hinterhaus. 2375

**Tüchtige Abonnentensammler** sofort gesucht Bismarckring 1.

**Tüchtiger Maschinist**, gelernter Werkzeug-Schlosser, zur Bedienung der Dampfmaschine und Anfertigung von Werkzeugen zum sofortigen Eintritt gesucht. Marmorwerk Wiesbaden. Gef. m. b. S. 2410

Kontor: Luisenstraße 23.

**Z. Wagenladner** gesucht. 1202

**H. Winterwerb**, Feldstraße 19.

**Schreiner-Schülern** gesucht Kerostr. 16.

Ein j. Wochenschneider gef. Gutfahr-Adolfsstraße 6.

Ein selbstständiger Damen Schneider gesucht. Jahres- stelle. M. Blies-Schramm, Museumstr. 4.

**Tücht. Wochenschneider** sofort gef. L. Stegmeier, Sedanstraße 10.

Ein Wochenschneider gesucht Drausenstraße 25.

**Tüchtige Wochenschneider** gef. Meidstr. 12. 2424

**Für Schneider!** Zwei erie Köchschneider, ein tüchtiger Hosen- u. ein Westschneider, sowie ein zuverlässiger Tagsschneider sofort i. ganze Jahr gef. 2422

F. Braun.

Wochenschneider i. Güpferstr. Frankstr. 16.

**Oberkellner**, Zimmer-, Restaurations- u. Saalkellner, Küchens- chefs, Aids, Portier, Commissionäre, Viti- jungere, Hotelbuchhalter, Kochs und Kellner- lehrlinge u. Weisepereger sucht Frau Lina Wallrabenstein, geb. Dörner, Maurergasse 8. Telefon 2555.

**Küchenchefs** nach Baden-Baden, Bingen, Gms, Arennach, Lindensfeld, Münster a. St., Rüdelsheim, Schwal- bach, Worms, sowie für hier, als auch Aids und einen tüchtigen Patissier gef. d.

**Carl Grünberg**, Goldgasse 17. Altsächsisch. Stellenverm. Tel. 434.

Drei tüchtige Küchenchefs für 1. Mai 1902, drei jung. Buchhalter für hier u. Frankfurt, eine tücht. Patissiere für Gms We, zwei Kochlehrlinge, gelernte Konditore, ein angeb. Koch und Patissiere, drei Kellnerlehrlinge für sofort sucht

**Genfer-Verein**, Webergasse 3.

**Lehrling** mit guter Schulbildung für das Bureau unserer Schaumweinfabrik gesucht. 2216

Cassella & Co., Fiedrichstraße 27.

Für mein Eisenwaaren-Geschäft suche zu Ostern einen Lehrling mit guter Schulbildung. 1029

**Wih. Unverzagt**, Langgasse 30.

**Lehrlings-Gejuch.** Für mein Bau-Bureau suche ich einen Lehrling mit reichem Talent.

Carl Kleinert, Architect, Schlichterstraße 8.

**Kaufm. Lehrling** gesucht. Offerten unter H. O. 298 an den Tagbl.-Verlag.

zu Ostern gef. Wilhelmstr. 44, 13006

Ein Lehrling für die Fabriktechnik gesucht. Adresse an erfragen im Tagbl.-Verlag. Es

Ein Sohn acht. Eltern, der die Fabrik- technik erlernen will, zu Ostern gef. Off. unter C. V. 421 an den Tagbl.-Verlag.

**Lehrling** gesucht. Aids. Fruchtstädter- fabrik, Adelheidsstr. 11. 1974

erleicht. Verleide erhält so- fort Wochenlohn.

Edelste Buchdruckerei, Kl. Schwalbacherstr. 3.

**Lehrling** mit guter Schulbildung gegen sofortige Vergütung. 2089

**Albert Frank, Goldhandlung.**

**Lehrling** mit guter Schulbildung gesucht. 1537

Rud. Bechtold & Co., Buchdruckerei und Lithogr. Anstalt.

Ich suche zum 1. April d. J. eines

**Lehrling** aus anständiger Familie mit guter Schulbildung gegen sofortige Vergütung. 2426

**L. Schwenc, Mahlg. 9.**

Wir suchen zu Ostern für unser kaufm. Bureau einen Lehrling, mögl. mit Berechtigung zum einj.-freiwilligen Dienst. Baugefächschaft für elektrische Anlagen, Bismarckring 9. 2064

**Lehrling** mit guter Schulbildung gesucht. 2268

C. W. Leber, Bahnhofstraße 8, Colonialwaaren und Delicatessen.

Für mein Colonialwaaren- u. Delica- tessen-Geschäft suche für sofort oder später einen Lehrling aus anständiger Familie mit guter Schulbildung. 1156

Peter Quint, am Schloßplatz.

**Ein Lehrling** mit guter Schul- bildungsgesucht von der Eisenwaarenhandlung 1803

Hch. Adolf Weygandt, Gde. Weber- u. Saalgaasse.

**Patentlehrling** gef. Jul. Fleinert, Morizstraße 48. 2097

**Schloßlehrling** gef. Dogheimstr. 60. 639

**Schloßlehrling** gef. Schloßstraße 9. 2406

**Glaserlehrling** gef. Adlerstraße 9.

**Schreinerlehrl.** gef. b. R. Müller, Kerostr. 29. 1806

**Schreinerlehrling** gleich od. Ostern gef. Näheres Kellerstraße 5. 1711

Ein **Schreinerlehrl.** gef. Adelheidsstraße 45.

Ein **Tapetierlehrling** gef. Ostern gef. Heinrich Jung, Friedrichstraße 44. 2066

**Seab. Junge** i. d. Friseurgeschäft ar. etl. Näh. b. W. Grösser, Friseur, Weststr. 11. 2062

per 1. April gefucht.

**Kochlehrling** Bo? sagt der Tagbl.-Verlag.

Du

Ein kräft. Junge kann die Brod- u. Feinbäckerei erlernen. F. Hammer, Römerberg 18.

**Einzelner Herr sucht Diener** zum 1. April d. J. nach Sigmaringen, der in letzter Stellung 1<sup>1/2</sup> Jahr. Meldungen ohne Zeugnisse unter G. W. 447 an den Tagbl.-Verlag. 2413

**Gausburche** per 1. März gefucht. Fr. Groll, Goethestraße 18. 2159

Soldier kräft. leb. Gausburche für Colonial- waaren-Geschäft gefucht Wilsberg 14.

**Verheirathet. Hausburche** mit guten Zeugnissen gefucht Adelheidsstr. 41, im Gcladen. 2415

**Ja. Gausburche** gef. Wilhelmstr. 44. Begner.

Ein sehr zuverlässiger, auf das Beste empfohlener Fuhrknecht, der mit gute Zeugnisse auf- zuweisen vermag, unter günstigen Bedingungen per sofort gefucht. Off. u. G. N. 623 an den Tagbl.-Verlag. 2361

Ein **Fuhrburche** gefucht Regaergasse 34.

**Jugendliche Arbeiter** finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei Georg Pfaum, Metallkapfel- und Staniof-Fabrik, Dogheimstraße 66. 2307

**Männliche Personen, die Stellung suchen.**

**Buchhalter** 30 J. alt, solid und zuverlässig, seit längerem Jahren in leitender Stellung, sucht wegen Geschäftsveränderung per 1. April andern. Gms. la Zeugn. u. Ref. stehen zu Diensten. Offerten unter H. N. 252 an den Tagbl.-Verlag.

**Jg. Mann**, 27 Jahre, im Comptoir (einfache Buchf.), Keller- und in der Cognacbranche gut erfahren, sucht dauernde Stelle als Keller- oder Lagermeister. Offerten unter A. U. 397 an den Tagbl.-Verlag.

**Hotel oder Restaurant.** Ein fein gebildeter, thätigstetiger verheirateter Herr, kinderlos, dessen Frau die feine Küche vorzüglich versteht, wünscht vorläuf. als Kolonist in ein feines Restaurant oder Hotel einzutreten, um später solches zu verwalten oder für eigene Rechnung zu übernehmen. Gouton kann ge- leistet werden. Off. sub T. P. 326 an den Tagbl.-Verlag.

**Genfer-Verein u. Gastwirths-Verband**, Webergasse 3, Teleph. 219, empf. Buchhalter, Portiers, Kellner, Köche in Auswahl.

**Ein cautionsfähiger junger Mann** sucht Stellung als Kassier gleichviel welcher Branche. Off. u. L. V. 429 a. d. Tagbl.-Verl.

Bisher selbstständiger Unternehmer, gut bewandert im Verkauf, jedoch ohne technische Vorbildung, sucht Stelle als **Maurerpolier** bei mäßigen Ansprüchen. Off. unter H. V. 430 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mann, 45 J. a., sucht Stelle als Kranken- wärter o. a. Hausburche. Adolfsstr. 18, 4th 1. Ja. verb. Kautzer, geb. Artillerist (Fuhrer), gefucht auf gute Zeugn., i. bei beid. Anspr. bald. Stell. Gef. Ang. u. H. U. 419 an d. Tagbl.-Verl.

Tages-Veranstaltungen

Sonntag, den 23. Februar.
Anfangs. Nachmitt. 4 Uhr: Symphonie-Concert.
Abends 8 Uhr: Concert.

Montag, den 24. Februar.

Anfangs. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Königliche Schauspiele. Abds. 7 Uhr: Leonarda.

Wanger's Kunstsalon, Taunusstraße 6.
Kaiser-Panorama. Geöffnet Sm. von 10-1 Uhr

Folkstheater, Friedrichstraße 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 9 1/2 Uhr Abends.

Damen-Club, Taunusstraße 6. Geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.

Ferein für Auskunft über Postverkehrs-Einrichtungen und Postfragen. Täglich von 6-7 Uhr Abends im Rathhaus im Bureau des Arbeitsnachweises (Männer-Abteilung).

Arbeitsnachweis unentgeltlich für Männer u. Frauen: im Rathhaus von 9-12 u. 3-7 Uhr.

Arbeitsnachweis des Christl. Arbeiter-Fereins: Schwalbacherstraße 45 bei Schuhmacher Fuchs.

Gemeinsame Ortskrankenkasse. Meldestelle: Luisenstraße 22.

Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen. Meldestelle: Hellmündstraße 36, Part.

Vereins-Nachrichten

Sonntag, den 23. Februar.

Central-Verein der deutschen Käufer (Zentrale Wiesbaden). Vorm. 10 Uhr: Versammlung.

Maschinen- u. Seiler-Verein. Bibliothek von 11-1 Uhr geöffnet.

Christl. Arbeiter-Verein. Nachm. 12-2 Uhr: Sportfeste. Dr. Kaufm. Volger, Faulbrunnenstr. 9.

Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club. Nachm. 1 1/2 Uhr: Dritte Winter-Tour.

Schmiede-Innung Wiesbaden und Umgegend. Am. 2 Uhr: Ordentl. Zusammenkunft.

Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Nachmittags 2 Uhr: Jugendabteilung. 3 Uhr: Gelegliche Vereiniung.

Christlicher Verein junger Männer. Nachm. 3 Uhr: Gelegliche Zusammenkunft u. Soldaten-Versammlung. 8 1/2 Uhr: Gelegliche Vereiniung.

Sängerverein Neue Concordia. Nachm. 4 Uhr: Symphonische Unterhaltung.

Club Edelweiß. Am. 4 Uhr: Gym. Unterhaltung. Fachsen- u. Thüringer-Verein. 4 Uhr: Ausflugs.

Männer-Affekten-Verein. Nachm. 4 Uhr: Concurrenten-Stimmen und Ringen.

Bäckergesellen-Verein. 4 Uhr: Tanzfränzchen. Wilsfang. Am. 4 Uhr: Humorist. Unterhaltung.

Wiesbadener Affekten-Club. 4 Uhr: Ausflugs. Wiesbadener Männergesang-Verein. S. F. Nachm. 4 1/2 Uhr: Zweites Vereins-Concert.

Vereinsabend für Verlaufsleiterinnen und alleinlebende Mädchen besserer Stände 7 1/2-10 Uhr Heimath, Lehrstraße 11.

Gesangverein Frohsinn. 8 Uhr: Fam.-Abend.

Montag, den 24. Februar.

Sterbekasse des Beamten-Vereins. Abends 6 1/2 Uhr: Haupt-Versammlung.

Damen-Club Wiesbaden. 7 Uhr: Gesell. Abend. Turn-Verein. Abds. 8-10 Uhr: Fechten, Turnen der Altersriege.

Evangelischer Verein. Abends 8 Uhr: Vortrag. Verein für vollverständliche Gesundheitspflege (Naturheil-Verein). Abds. 8 1/2 Uhr: Vortrag.

Ferein Deutscher Schuhmacher (Zentrale Wiesbaden). Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung.

Wiesbadener Affekten-Club. 8 1/2 Uhr: Übung. Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 9 Uhr: Männerchor.

Christlicher Verein junger Männer. Abends 9 1/2 Uhr: Gesang.

Zither-Club. Abends 9 1/2 Uhr: Zitherprobe. Männer-Gesangverein Friede. 9 1/2 Uhr: Probe.

Verkehrs-Nachrichten

Vorte-Cave für das Deutsche Reich und im Verkehre mit Oesterreich-Ungarn.

Briefe a) Ortsverkehr\*) frankirt bis 250 g 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn frankirt bis 20 g 10 Pf., über 20 g bis 250 g 30 Pf., unfrank. bis 20 g 20 Pf., über 20 g bis 250 g 30 Pf.

Postkarten a) Ortsverkehr\*) einfache 2 Pf., unfrankirt 4 Pf., mit Antwort 4 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg und Oesterreich-Ungarn einfache 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., mit Antwort 10 Pf.

Drucksachen a) Ortsverkehr\*) bis 50 g 2 Pf., über 50-100 g 3 Pf., über 100-250 g 5 Pf., über 250-500 g 10 Pf., über 500 g bis 1 kg 15 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn bis 50 g 3 Pf., über 50-100 g 5 Pf., über 100-250 g 10 Pf., über 250-500 g 20 Pf., über 500 g bis 1 kg 30 Pf.

Waarenproben a) Ortsverkehr\*) bis 250 g 5 Pf., über 250 bis 500 g 10 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn bis 250 g 10 Pf., über 250-500 g 20 Pf.

Geschäftspapiere a) Ortsverkehr\*) bis 250 g 5 Pf., über 250 bis 500 g 10 Pf., über 500 g bis 1 kg 15 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern und Württemberg (nach Oesterreich-Ungarn nicht zulässig) bis 250 g 10 Pf., über 250-500 g 20 Pf., über 500 g bis 1 kg 30 Pf.

Einlieferungsgebühr 20 Pf., Rücksendungsgebühr 20 Pf.

Postanweisungen a) Deutschland bis 5 M. 10 Pf., über 5 bis 100 M. 20 Pf., über 100 bis 200 M. 30 Pf., über 200-400 M. 40 Pf., über 400-600 M. 50 Pf., über 600-800 M. 60 Pf., b) Oesterreich-Ungarn 10 Pf. für je 20 M. (mindestens 20 Pf.), Restbetrag der Postanweisung 80 M.

Für Nachnahmeforderungen kommen neben dem Porto für die betr. Sendung im inneren deutschen Verkehre folgende Gebühren zur Erhebung: 1) Vorzugsgebühr von 10 Pf. 2) Die Gebühren für Uebermittlung des eingezog. Betrages an den Abnehmer. Restbetrag e. Nachn. 800 M. nach Oesterreich: das Paketporto, außerdem eine Nachnahmegebühr von 1 Pf. pro M. mindestens 10 Pf.

Das Porto für Pakete beträgt auf Entfernungen (in geogr. Meilen):

Table with 2 columns: Packete im Gewichte, and 6 columns for distance ranges (bis 10, über 10-20, über 20-30, über 30-40, über 40-50, über 50-100, über 100-150, über 150).

Die Tage für den Ortsverkehr gelten auch für den Verkehr mit folgenden Nachbarorten: Biebrich, Bierstadt, Dörsheim, Delsdorf, Kloppenheim, Kranrod, Rambach und Sonnenberg.

Banknoten, welche im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Reichsbank, Frankfurter Bank, Sächsische Bank in Dresden, Bayerische Notenbank, Württemberg. Notenbank.

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet unlauffähig sind: Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Buzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover).

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

(Durchgang der Sonne durch Eiden nach mittlereuropäischer Zeit.

Table with columns: 1902 Febr., am Süd., Aufg., Unterg., Aufg., Unterg., Uhr Min., Uhr Min., Uhr Min., Uhr Min.

\*) Hier geht C-Untergang dem Aufgang voraus.

Theater-Concerte

Königliche Schauspiele.

Sonntag, den 23. Februar.

55. Vorstellung. Bei aufgehobenem Abonnement. Anfang 3 Uhr Nachmittags.

3. Volks- und Schüler-Vorstellung.

Minna von Barnhelm.

Lustspiel in 5 Akten von G. E. Lessing.

Regie: Herr Köchy.

Personen: Minna von Barnhelm, Frau. Billia, Franziska, ihr Kammermädchen, Herr Doppelbauer, Major von Tellheim, Herr Leifer.

Paul Berner, gewesener Wachmeister des Majors, Herr Köchy.

Just, Reitknecht des Majors, Herr Rudolph.

Der Birch, Herr Andriano.

Eine Dame in Trauer, Frau. Santen.

Nicant de la Marliniere, Herr Schreiner.

Ein Feldjäger, Herr Ebert.

Ein Diener des Fr. v. Barnhelm, Herr Ebert.

Ein Kellner, Diener.

Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Schid.

Kostüm. Einrichtung: Herr Oberinspector Knapp.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

Anfang 3 Uhr. Ende 5 1/2 Uhr.

Ermäßigte Preise.

Abends 7 Uhr.

56. Vorstellung. 34. Vorstellung im Abonnement A.

Indine.

Romantische Faubourgeois in 4 Akten, nach Fouquet's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing.

Zwischenakt- und Schlussmusik im 4. Akt mit Verwerthung Lortzing'scher Motive der Oper „Indine“ von Josef Schlar.

Russifische Leitung: Herr Königlich-Kapellmeister Professor Schlar.

Regie: Herr Dornowah.

Personen: Bertoldo, Tochter des Herzogs, Frau Leffer-Burhard.

Heinrich, Herr Krouh.

Nitter Hugo von Ringelstein, Herr Krouh.

Nübelhorn, e. mächt. Bäckerfuss, Herr Müller.

Tobias, ein alter Fischer, Herr Anstett.

Martha, sein Weib, Frau. Schwarg.

Indine, ihre Pflegerin, Frau. Robinson.

Vater Heilmann, Ordensgeistl., Herr Schwegerl.

aus dem Kloster Maria-Gruß, Herr Schwegerl.

Zeit, Hugo's Schilbnappe, Herr Henke.

Vans, Kellermeister, Herr Rudolph.

Ein Kautzer des Herzogs Heinrich, Edle des Reichs.

Ritter und Frauen. Bagen. Inagelofge. Knappen.

Fischer und Fischerinnen. Landleute. Geipentier.

Ercheimungen. Wassermeister.

Der 1. Akt spielt in einem Fischerdort, der 2. in der Reichsstadt im Herzoglichen Schlosse, der 3. und 4. spielen in der Nähe und auf der Burg Ringelstein.

Im 2. Akte: Recitativ und Arie zu Lortzing's „Indine,“ componirt von Ferd. Humbert, gesungen von Herrn Müller.

Vorkommende Tänze und Gruppierungen, arrangirt von Aunetta Baldo, ausgeführt von den Damen des gesammten Balletpersonals.

Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Schid.

Kostüm. Einrichtung: Herr Oberinspector Knapp.

Nach dem 1. u. 2. Akt findet eine längere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Mittlere Preise.

Montag, den 24. Februar.

57. Vorstellung. 34. Vorstellung im Abonnement B.

Leonarda.

Schauspiel in 4 Akten von Björnsterne Björnson.

Deutsch von Cläre Wjorn.

Regie: Herr Köchy.

Personen: Der Bischof, Herr Wegener.

Cornelia, seine Schwester, Frau. Ulrich.

Yogbart, sein Neffe, Herr Bach.

Die Argosmutter, Frau. Santen.

Frau Falk, Frau. Billig.

Agat, ihre Nichte, Frau. Edelmann.

General Rosen, Herr Vollemin.

Justizrat Köh, Herr Andriano.

Frau Köh, Frau. Doppelbauer.

Bedersen, Frau Falk's Prokurist, Herr Jollin.

Danz, Herr Dr. Krauß.

Ein Mädchen, Frau. Köhler.

Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Schid.

Nach dem 1. und 2. Akt findet eine größere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Mittlere Preise.

Dienstag, 25. Februar. 58. Vorstellung. 34. Vorstellung im Abonnement C. Mignon. Oper in 3 Akten.

Mit Benutzung des Goethe'schen Romans „Wilhelm Meister's Lehrjahre“ von Michel Caré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd. Humbert. Musik von Ambroise Thomas (Wiesbadener Einrichtung). — Anfang 7 Uhr.

Mittlere Preise.

Mittwoch, 26. Februar: Der fliegende Holländer.

Donnerstag, 27. Februar: Die Zwillingsschwester.

Freitag, 28. Februar: Fra Diavolo.

Sonntag, 1. März: Heimath.

Sonntag, 2. März: 3 Uhr Nachmittags: Das große Licht. — Abends 7 Uhr: Bohengrin.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. G. Rauch.

Sonntag, 23. Februar.

Volksvorstellung, veranstaltet vom Volksbildungsberein.

Die Logenbrüder.

Schwank in 8 Akten von Carl Laufs u. Curt Krauß.

Regie: Gustav Schulze.

Personen: Habelmann, Fabrikant, Gustav Schulze.

Caroline, seine Gattin, Clara Krauß.

Lulu, deren Tochter, Käthe Grilholz.

Annie Behrens, Habelmann's Nichte, Else Tillmann.

Max Brückner, Herr Köchy.

Fra, geb. Habelmann, f. Gattin, Mary Spieler.

Franz Fischer, Agent, Hermann Kunz.

Guido Baumelberger, Theo. Obrt.

Semig, Antebesitzer, Albert Rosenow.

Frau Semig, Sofie Schell.

Höbner, Architekt, Rudolph Bartal.

Barbara, Köchin bei Brückner, Minna Aste.

Ein Schenkmann, Richard Schmidt.

Ort der Handlung: Berlin.

Anfang 3 Uhr. Ende 1/2 6 Uhr.

152. Abonnements-Vorstellung.

Es lebe das Leben.

Drama in 5 Akten von Hermann Sudermann.

In Scene gesetzt von Dr. G. Rauch.

Personen: Graf Michael v. Kellinghausen, Otto Rienscherf.

Beate, seine Frau, Margarethe-Fren.

Ellen, Beider Tochter, Else Tillmann.

Baron Richard v. Bollerling, Max Engelsoff.

Leonie, seine Frau, Sofie Schell.

Robert, cand. jur., Beider Sohn, Rudolf Bartal.

Baron Ludwig v. Bollerling, Hans Sturm.

Staatssecretär, Richards Stiefbruder, Paul Otto.

Brinz Hünken, Theo. Obrt.

Baron v. Brachmann, Gustav Schulze.

Herr v. Berckelwiz-Grinbof, Albert Rosenow.

Kohlenberg, Geh. Medizinalrath, Hermann Kunz.

Holmann, Predigamtscandidat, Richard Schmidt.

Privat-Secretär bei Richard v. Bollerling, Alduin Unger.

Reizner, Hermann Kunz.

Ein Arzt, Richard Schmidt.

Conrad, Diener d. Graf Kellinghausen, Alduin Unger.

Georg, Diener bei Baron von Bollerling, Paul Beyland.

Ein zweiter Diener, Robert Schulze.

Ort der Handlung: Berlin.

In den ersten drei und im fünften Akt bei Graf Kellinghausen, im vierten Akt bei Baron Richard v. Bollerling.

Zeit der Handlung: Ende der 90r Jahre.

Nach dem 2., 3. und 4. Akt finden Pausen statt.

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 91. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 23. Februar.

50. Jahrgang. 1902.

## Schach

Redigiert von G. Bartmann in Wiesbaden.  
Nachdruck unserer Originalartikel n. m. Quellenangabe gestattet.

Wiesbaden, 23. Februar 1902

### Schachverein Wiesbaden.

Unsere Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur gef. Mitteilung, dass, nachdem der Zusammenschluss der beiden Vereine erfolgt ist, nunmehr die regelmäßigen Spielabende in dem reservierten Clubzimmer der Centralbodega, Webergasse, I. Etage, abgehalten werden. Reiches Spielmaterial, Bibliothek, Zeitungen etc. stehen zur Verfügung. Durch den Zuwachs an Mitgliedern sind täglich Nachmittags von 5 Uhr ab Spieler im Clublokale anzutreffen. Winter-Turnier, Ballotage, Vorstandssitzungen sind ausser anderen Beratungspunkten in die Wege geleitet. Wir ersuchen im Interesse des engeren Zusammenschlusses um recht rego Bethätigung. Die Listen zum Einzeichnen für das Turnier liegen im Clublokale auf.

Der Vorstand:  
Dr. Feddersen, L. Hoffeld, G. Bartmann,  
I. Vorsitzender, Kassirer, Schriftführer.

### Endstellung.

In einer im Jahre 1899 auf dem Budapester Schachclub-Handicap-Turnier zwischen Opprecht [W.] und F. Gajdos [Schw.] (ohne Bf7) gespielten Vorgabe-Partie ergab sich nachstehende Stellung:



Vorangegangen waren die Züge: 1. e4, e6 2. d4, d5 3. e5, e5 4. e3, Db6 5. a3, Sc6 6. S13, Sg7 7. Ld3, ed: 8. e4? (Weiss sieht nicht, dass er könnte ruhig zurücknehmen, da nach ed: darf Schwarz Sd4: nicht spielen, wegen 9. Sd4: Dxd4 10. Lb5+, und Damenverlust; Schwarz würde aber auf 8. ca: 8. ... Ld7 spielen und der weisse Läufer müsste zurückziehen nach e2), de: 9. Le4: S15 10. 0-0, Le7 11. e4, Sh4 12. Sbd2, 0-0 13. Te1, Sf3: + 14. Sf3: Dd8 15. Ld3, a6 16. Le2, b5 17. Dd3, g6 18. b4, Tf7 19. b3, Le5, 20. Lb2, Lb7 21. Kg2, Dc7 22. b4, Lb6 23. Kh3 (Weiss will vielleicht mit seinem König Matt geben, weil er so frühzeitig nähert zu der schwarzen Stellung) Tf8 24. Ld1.

Schwarz gewann durch folgende hübsche Combination: 24. ... Sc6xe5! 25. S13xe5 (es ist leicht ersichtl., dass nach 25. Te1xe5, Tf7xf3+ etc. Schwarz ein klar gewonnenes Spiel erhält), Tf7xf2 26. Lb2xd4, Tf2-h2+!! 27. Kh3-h2, Dc7-h4+ 28. Dd3-h3, Tf8-f2+! 29. Ld4xf2, Dh4xf2+ u. nebst Matt.

### Auflösung des Schach-Problems in No. 67.

Aus dem Turnier der Wiener Schachzeitung. Motto: „Terpsichore“.  
Weiss. Schwarz.  
1. Kg8-f7!!! e4-e3  
2. Dh1-a8 e3 u. d2 etc.  
3. Da8-h8 Matt.  
Richtig gelöst von A. Benke.

### Skat-Aufgabe.

(a b c d die vier Farben; A Ass; K König; D Dame, Ober; B Bube, Wenzel, Unter; V M H die drei Spieler.)

Nachdem die beiden Andern sorglich gepasst macht V, der Spieler in Vorhand, Wendespiel auf folgende Karten:  
a, bB, a8, bK, 9, 8, cA; dA, 9, 8.



Er wendet a7, findet noch b7; trotz der anscheinend ungünstigen Karte gewinnt er das Spiel. H hatte 5 Trümpe dagegen. M hatte 63 Augen in der Karte. Wie sass die Karten? Wie ging das Spiel?

## Räthsel-Cake

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

### Full-Räthsel.

... hou, Ko... W... z... ll... a... f... m... S... rn... de.  
Statt der Punkte sind passende Buchstaben zu setzen, so dass sich bekannte Hauptwörter ergeben. Die eingefügten Buchstaben müssen im Zusammenhang ein winterliches Vergnügen bezeichnen.

### Bilder-Räthsel.



### Anagramm.

Sagen — Torie — Murat — Silen — Helm — Tula — Streich — Gitter — Kain — Rede.

Aus jedem der vorstehenden Wörter ist durch Umstellung der Buchstaben ein neues Hauptwort zu bilden. Die Anfangsbuchstaben dieser neuen Wörter sollen im Zusammenhang gelesen eine Treppengattung bezeichnen.

### Krenz-Räthsel.

1 2  
3 4

In der 1 2 wird eine Rede gehalten von unserem Rektor, dem guten Alten. Erst über die allgemeine 2 3 Spricht er, und dass nie zu vergessen sei, Von allem Guten sei Gott der 3 4 Ihm müssten d'rum stets danken wir. Wie man erst seine Größe begreift, Wenn das 1 3 weit über 4 3 schweift. Dann spricht er über Kunst und Dichtung Und zauste arg die neuere Richtung; Wie ein Ode auf 2 2 3 Dort hundert Ueberbrettel sei. Das gelte auch für der Töne Reich, Er stellte Bach und Wagner gleich, Auch den 1 4 noch liess er gelten, Doch auf Mascagni that er schelten. So sprach er voll Salbung noch Mancherlei, Und ich war froh, als es vorbei.

### Auflösungen der Räthsel in No. 79.

Bilder-Räthsel: Notsignale. — Silben-Räthsel: Zahnradgetriebe, Oregon, Linsengericht, Lissabon, Taschendieb, Archimedes, Robinson, Indianer, Fabrikinspector, Zolltarif. — Charade: Meerschäum. — Gleichung: Venezuela (Vier, Neun, Zehn Neun, Elf, Acht).

# A jour-Seide Mk. 1.75

bis Wr. 9.65 p. Met. — sowie stets das Neueste in schwarzer, weißer u. farbiger „Henneberg-Seide“ von 95 Pf. bis Wr. 18.65 p. Met. — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste etc.  
Seiden-Damaste p. Mk. 1.35 — 18.65 | Ball-Seide p. 75 Pf. — 18.65  
Bastkleiderp. Robe „ 13.80 — 68.50 | Braut-Seide „ Mk. 1.35 — 11.65  
Foulard-Seide bedruckt „ 95 Pf. — 5.85 | Blousen-Seide „ 95 Pf. — 9.80  
p. Met. Absolut kein Zoll zu zahlen! da die portofreie Zufendung der Stoffe durch meine Seidenfabrik auf deutschem Grenzgebiet erfolgt. — Muster umgehend. — Doppeltes Briefporto nach d. Schweiz. (Z 1192g) F 137

G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich (K. u. K. Hoflieferant).

## Gesangverein Neue Concordia.

Kommenden Sonntag, den 23. Febr., 4 Nachm. 4 Uhr, im Römerhaale, Dogheimstr. 15, zur Nachfeier unseres Maskenballes: **Große humor. Volkunterhaltung mit Tanz.** Die Veranstaltung wird alle früheren in den Schatten stellen. Besonders werden die Vorträge d. Jüngerthaler Kapelle Edelweiß mit der Jodlerin, das Wirtel vom Schwarzenholgrund ihre Wirkungen auf die Lachmuskeln der geehrten Besucher nicht verfehlen. F 371

Es ladet hierzu freundlichst ein.

### Der Vorstand.

NB. Die Veranstaltung findet bei Bier statt.

## Blinden-Anstalt, Blinden-Heim,

Wollmühlstr. 13, Emserstr. 51, empfehlen die Arbeiten ihrer Hörlinge und Arbeiter: Körbe jed. Art u. Größe, Bürstenwaaren, als Besen, Schrubber, Abfeisbürsten, Bürzelbürsten, Anschmierer, Kleider- und Wischbürsten etc., ferner **Fußmatten, Klopfer, Strohfelle** etc.

**Rohrreife** werden schnell u. billig neu geflochten, **Korbreparaturen** gleich und gut ausgeführt.

Auf Wunsch werden die Sachen abgeholt und wieder zurückgebracht. F 206

## Dr. Piel,

dent. surg. american dentist, **Bahnhofstrasse 16.**  
**Künstl. Zähne, Plomben etc.**  
Hals-, Magen-, Nerven-, Nieren-, Herz-, Frauenleiden u. s. w. behandelt nach Naturheilkunde. Für Zahnkranke **unentgeltlich.** 2331

# Wiesbadener Bank

S. Bielefeld & Söhne.

Agentur der

Preussischen Pfandbriefbank in Berlin.

Wir sind von der Preussischen Pfandbriefbank in Berlin beauftragt, **Hypotheken-Anträge** auf Grundstücke in guter Ortslage zum Zinssusse von  $4\frac{1}{4}\%$  entgegenzunehmen. Diesbezügliche Anträge können bei uns **mündlich oder schriftlich** eingereicht werden. 1659

## Wiesbadener Bank

S. Bielefeld & Söhne.

**Neue Pianos** v. Wr. 450.— an empfehle | **Möbel — Betten**  
A. Abler, Taunusstr. 22, 1024 | **gut und billig, 22 Marktstraße 22.** 911



## Friedrich Jaeger, Cottbus G.

Tuchfabrikant.

Tuche, Buckskins, Kammgarne, Cheviots und Loden.

Anerkannt reelle Bezugsquelle für

**Anzüge, Überzieher, Mäntel.**

Muster an Jedermann gratis ohne Kaufzwang umgehend.

# Zur Confirmation.

Zur bevorstehenden Confirmation gestatte ich mir mein gesamtes Lager in schwarzen und weissen Stoffen gütigst in Erinnerung zu bringen. Darunter:

**Reinwollene Cheviots**  
per Mtr. 60 Pf. bis Mk. 3.

**Schwarz Mohair**  
per Mtr. Mk. 1, 1.35, 1.50 bis 5.

**Reinwoll. Cachemires**  
von Mk. 1 bis 4.

Gleichzeitig empfehle mein gesamtes Lager in Damen- und Herren-Wäsche aus eigenen Ateliers. Anfertigung vor Leib- und Bettwäsche nach Maass, sowie Uebernahme ganzer Ausstattungen.

## A. Schwarz,

45 Kirchgasse 45,  
Ecke Mauritiusplatz. 2091

## MAGGI'S Specialitäten:



**Maggi** zum Würzen ist einzig!

Preise der Flaschen:

Größe No. 0. No. 1. No. 2. No. 3.  
à 2l. — 35. — 65. 1.10. 1.85.  
nachgefüllt — 25. — 45. — 70.

Jedem Originalfläschchen ist ein Würzespärer beigelegt.

## MAGGI'S Gemüse- u. Kraftsuppen



in Bücheln à 10 Pfg. für 2 Portionen machen es möglich, in wenigen Minuten, nur mit Zusatz von Wasser, kräftige wohlgeschmeckende Suppen zu bereiten. 30 verschiedene Sorten, besser als alle ähnlichen Produkte.

## MAGGI'S Bouillon-Kapseln



à 16 u. 12 Pfg. geben, nur mit kochendem Wasser übergossen, 2 Portionen vorzüglicher trinkfertiger Kraft- oder Fleischbrühe.

Die einzelne Portion kommt also nur auf 8 Pfg., bezw. auf 6 Pfg. zu stehen. 2332

Zu haben in allen Colonialwaaren-Geschäften.

# Meisterprüfung im Handwerk.

Mit Rücksicht auf die Bestimmungen der Reichsgewerbeordnung, § 133, über die Meisterprüfung im Handwerk und die Prüfungsordnung, wonach der Prüfling u. A. auch über die gesetzlichen Vorschriften, betreffend das Gewerbetreiben, insbesondere die wichtigsten Bestimmungen der Gewerbeordnung, Arbeiterversicherungsgesetze und des Genossenschaftsrechts ausreichende Kenntnisse haben muß, beabsichtigt die unterzeichnete Handwerkskammer in Wiesbaden einen

F 474

## Vorbereitungskursus für die theoretische Meisterprüfung

mit dem 1. März d. J. zu eröffnen. Der Preis beträgt für jeden Teilnehmer bis zu Mk. 5.—, je nach der Stärke der Beteiligung weniger. Der Kursus soll sich auf etwa 4 Wochen erstrecken, der Unterricht an zwei Wochentagen Abends je 2 Stunden stattfinden. Zur Teilnahme werden zugelassen, alle selbstständigen Handwerker, sowie solche Gesellen, welche die Gesellenprüfung bestanden haben. Die Anmeldung ist bis zum 25. d. Mts. an die unterzeichnete Kammer unter gleichzeitiger Einzahlung von Mk. 5.— zu richten. Kann der Betrag niedriger gestellt werden, so wird der Ueberschuß im Interesse des Teilnehmers für Lehrmittel verwendet.

Wiesbaden, den 12. Februar 1902.

### Die Handwerkskammer.

J. A.:

Der Vorsitzende. **H. Schneider.** Der Sekretär. **Schroeder.**

## Kinder-Bewahr-Anstalt.

Die Lieferung des Bedarfs an Brod, Mehl, Fleisch, Wurst, Fett, Schmalz, Dörrfleisch, gebranntem Kaffee, Reis, Gerste, Erbsen, Linsen, Bohnen soll für die Zeit vom 1. April 1902 bis 31. März 1903 vergeben werden.

Submissionen auf diese Gegenstände sind vor dem am **Mittwoch, den 12. März 1. J., Nachmittags 3 1/2 Uhr**, anberaumten Eröffnungstermin an den unterzeichneten Vorstand verschlossen mit der Bezeichnung „Submission“ einzureichen. Die Lieferungsbedingungen können in dem Lokale der Anstalt, Schwalbacherstraße 61, eingesehen werden.

Wiesbaden, im Februar 1902.

F 211

Der Vorstand.

## Evangelischer Verein.

Vortrag des Herrn Pfarrer **Georgi** von Frankfurt über:

### „Stellung des modernen Geistes zum Christenthum, i. b. zu Kirche und Bekenntnis“

im Ev. Vereinshaus, Platterstrasse 2, in Wiesbaden, **Montag, den 24. Februar**, Abends 8 Uhr. Jedermann ist freundlich eingeladen. Eintritt frei. Beim Ausgang freiwillige Gaben zur Deckung der Kosten.

F 474

Der Vorstand.

## Sterbekasse des Beamten-Vereins.

**Montag, den 24. Februar 1. J., Abends 6 1/2 Uhr**, findet im hinteren Saale des „Friedrichshof“, Friedrichstraße 35, hier, die **ordentliche Hauptversammlung** statt, wozu die Mitglieder ergebenst eingeladen werden.

F 349

**Tagesordnung:** 1. Vorlage des Geschäftsberichts und des Rechnungs-Abchlusses, 2. Bericht der Revisions-Commission, 3. Ertheilung der Decharge, 4. Wahl der Revisions-Commission, 5. sonstige Vereinsangelegenheiten.

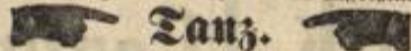
Der Vorstand.

## Männer-Athleten-Verein.

**Samstag, Nachmittags 4 Uhr** anfangend, veranstalten wir in der Turnhalle, **Schmalbacherstraße 25**, ein

### Concurrenz-Stemmen und -Kingen

unter Beteiligung vieler auswärtiger Vereine, mit darauffolgender Preisvertheilung und



Freunde, sowie Gönner unseres Sports sind höflichst eingeladen.

Die Veranstaltung findet bei Bier statt.

Der Vorstand.

## Heilung

Geschlechts-, Harn-, Hals-, Blasenleid., Ausfluss, Syphilis, Folgen jugendl. Verirrung, Männerschwäche behandelt brieflich ohne Berufsstörung mit grossem Erfolg die **Homöopath. Anstalt, Frankfurt a. M.**

Töngesgasse 33/35. Broschüre geg. 50 Pfg. in Marken.

F 83

Keine **Zahnschmerzen** mehr!  
**HELIOS**  
 Zahn Plomben  
 Erfolg sicher! Preis 40 Pfg.  
 Zu haben in Apotheken u. Drogerien.

Fabr. Laboratorium Helios, G. m. b. H., Hannover.

(Bgw. 1455) F 133

## Badewannen

in jeder Grösse, Form und Ausführung.

**Sitzbadewannen, Fussbadewannen, Kinderbadewannen**

ohne und mit Untergestell, blank und fein lackirt,

**Schwammbadewannen, Bidets, Pat. Regen-Wellenbad**

zu Originalpreisen empfiehlt billigst

1509

Telephon 213. **L. D. Jung**, Kirchgasse 47.

Aussteuer-Magazin für Haus und Küche.

## Für Confirmanden! Neuheiten

in

weissen, schwarzen und farbigen

## Kleiderstoffen

empfehlen in grosser Auswahl zu billigen Preisen

## Hamburger & Weyl,

Ecke Marktstrasse und Neugasse,

Telephon No. 526

Telephon No. 526

Manufacturwaaren und Ausstattungs-Geschäft.

2820

## Dr. Brehmer's weltbekannte Heilanstalt für Lungenkranke Görbersdorf i. Schles.

(Chefarzt: Geheimrath **Petri**, langjähriger Assistent von **Dr. Brehmer**), versendet Prospekte gratis durch die Verwaltung.

## Haut- und Harnleiden, Schwächezustände.

speciell veraltete und hartnäckige Fälle, heilt gründlich u. schnell ohne schädliche Mittel. **E. Herrmann, Apotheker, Berlin, Neue Königstrasse 7, II.** Prosp. u. Ausk. diser. u. franco.

## Frauenjuchts-Mittel

verschiedener Art zu haben bei **J. D., ärztl. gepr. Massier u. Krankenpfleger, Markstraße 1.** Discret und anonym.

Im Winter  
 bleibt es für  
**Haut & Teint**  
 kein besseres Mittel als  
**Peruana-Seife**  
 Geschlich. Geschützt.  
 25 & 50 Pfg. per Stück  
**Becker & Steeb**  
 Offenbach a. M.  
 Seifen- und Parfümerie-Fabrik.  
 Verkaufsstellen d. Plakate kenntl.

F 76

Telephon 514. Telephon 514.

## Kern-Seife.

Sparsamster Verbrauch. — Garantirt rein Vollkommen trocken. 13869 Grösste Waschkraft.

**Gustav Erkel, Seifen-Fabrik, Gr. Burgstrasse 10. Metzgergasse 17.**

## Haar-Petrolin

Zu haben in den Apotheken, allen besseren Parfümerien, Drogerien u. Eisenwaarenhandlungen. (S. 1109 F.) F 100



**Gas-Cokes, 3 Sorten**, per Centner 90 Pf. frei Haus, empfiehlt billigst **M. Cramer, Feldstraße 18.** 1552

## Holz.

Im Hause **Frankenstr. 8** habe ich von heute an ein Lager in der verschiedensten Sorten u. Größen und halte mich bei Bedarf bestens empfohlen. Bei Baarzahl- und billige Preise.

**Aug. Külpp**

Holz- und Kohlenhandlung, Fernsprecher 867. Gleichzeitg empfehle Kohlen jeder Art zu billigsten Tagespreisen. 1694 Garantie für erste Zeichen des Ruhrgebiets. Kohlen-Lager am Rheinbahnhof.

## Kohlen.

Beste südräiche Ostkohlen Nr. 2250, gewaschene Ruhrkohlen 26.— per 1000 Kilo franco Haus Wiesbaden über die Stadtwage gegen Baarzahlung. Bestellungen und Zahlungen bei Herrn **W. Nickel, Langgasse 20, Biebrich**, im Februar 1902. 591

**Jos. Clouth.**

Telephon 829. **Jean Meinecke**, Telephon 829. Schwalbacherstr. 32. Ecke Wellritzstrasse. Möbel- und Decorations-Geschäft.

Möbel, Betten, compl. Einrichtungen. Permanente Ausstellung. Compl. Salon-, Speise-, Wohn-, Herren- und Schlafzimmer-Einrichtungen in allen Holz- und Stylarten. 1573 Prompte Bedienung. Billigste Preise. Kostenanschläge bereitwilligst. Spezialität: Braut-Ausstattungen.

# Fr. Leykauff,

Bleidenstrasse 22,

Frankfurt a. M.

# Zurückgesetzte Vorhänge,

Rouleaux und Bettdecken.

(F. a. 1465/12) F 187



## Herren-Anzüge

liefert nach Maß zu staunend billigen Preisen

**Chr. Flechsel,**  
Zahnstraße 12.

Da ich selbst großes Stofflager unterhalte, weder Ladenmiethe noch Zuschneider zu zahlen habe, bin ich in der Lage, prima Stoffe, beste Arbeit, billig zu liefern. 1810  
Neueste Referenzen zur Verfügung.

## Strumpf-Strickerei

Instricken und Neustricken.  
Schnelle Bedienung. Billige Preise.  
Strumpf-, Woll- und Wäsche-Geschäft  
18 Michelsberg 18. 1915



## Patent-Polster,

D. R.-P. No. 66228 und 69361, ohne Gurte, staubfrei, billiger Preis.

**Ottomane, Taschen-Sopha, Sessel, Matratzen**

stets auf Lager. 988  
Dieses Polster ist verwendet bei den Sitzen der I. u. II. Classe der Königl. Preuss. Eisenbahn, Salon-Dampfer des Nordd. Lloyd etc.

**Gg. Hoffmann,**  
Tapezierer,  
Webergasse 29, I St.  
Gegr. 1877. Gegr. 1877.

## Gänzl. Ausverkauf.

Papier u. Kunstp., gr. Schränke u. Real-  
tisch, 2 Uhren, Schreibpult, Uhrenschrank,  
Sigarettenkasten, Gas-Blüschlamp., gr. eis. Kasten-  
schloß, Marquisen. 1871

**C. Koller, Bismarckstr. 29.**



## Nähmaschinen

aller Systeme,  
aus den renommiertesten  
Fabriken Deutschlands,  
mit den neuesten, über-  
haupt existierenden Ver-  
besserungen emp. bestens.  
Ratenzahlung.

Langjährige Garantie.  
**E. du Fais, Mechaniker,**  
Kirchgasse 24.

Eigene Reparatur-Werkstätte. 1022

## Für 50 Pf. ein Schwein

gesund zu erhalten mit Adermann's Fleischpulver,  
Alleinb. Apoth. O. Siebert, a. Kgl. Schloß. 14207

## Zahnbürsten

mit antiseptisch präparierten Borsten und Garantie  
für Haltbarkeit empfiehlt 1021

**M. Becker,**

14. Bahnhofstr. 14. 14. Bahnhofstr. 14.

**PATENTE** etc.  
Patentanwalt  
**SACK-LEIPZIG**

## Kanarien-Edelroller!!

Gump. a. m. Bücherei 80 Mittel-  
bögel (beste Zuchtweise) v. 8-25 Mk.,  
ein Kasten prima Vögel (Vorjünger),  
sowie 150 prima Zuchtweibchen à 1.50.  
Unter Garantie meines Stammes. Wie  
bekannt, höchste Auszeichnung: Große  
acht goldene und silberne Medaillen und  
viele Ehrenpreise. 1831

**Phil. Velte,**  
Weberstraße 54.



Muster franko.  
**Porzellanfabr. Weiden,**  
Gebrüder Bauscher, G. m. b. H.  
Decorirte Hotel-Geschirre.

Vertreter: **N. Stiller,**  
Wiesbaden,  
Häfnergasse No. 16.  
Einrichtungen. 1183

## Lapp's alkoholfreies Bier

Original für Gesunde, Reconvalescenten, 1842  
Böhmerninnen u. Kinder. Kein Malz u. Hopfen.  
Borzügliches Erfrischung- und Stärkungsgetränk.  
Aerztlich empfohlen! Vielfach prämiert!  
Preislisten, Proschüren und Analysen gratis.  
Nur allein **Kneipp-Haus, Rheinstr. 59.**  
nicht zu haben

## 90,000 Gl. Rhein-Sekt,

garantirt reiner Traubenwein, brillant moussirend,  
werden bei Abnahme in Kisten von 12-60 Gl.  
à 1/2 Gl. mit Mt. 1.00 inclusive Emballage  
vor Eintritt der

## Schaumweinsteiner

abgegeben. Probefloßen per Nachnahme.  
**Rheinische Sektellerei,**  
**Leipzig-Connewitz No. 230.**  
Hührende Anerkennungen und regelmäßige  
Nachbestellungen aus besten Kreisen.

in feinsten Waare, Director  
Verandt an Wirtate, empfiehlt  
**Hartkopf & Walther,**  
Grfurt, F 128  
Schweinefleischerei, Wurstfabrik.  
Preisliste grat. u. fr.

## Thüringer Wurst

## Verzinkte Drahtgeflechte,

sowie billige Ausfüh-Rohre oder  
T-Eisen für Umzäumungen empfiehlt

**Carl Stoll,**  
Eisenhandlung, 2340

jetzt Hellmündstraße 33.

## Kohlen

aller Sorten, Garantie  
für erste Bechen  
des Ruhrgebiets,  
zu enorm billigen Preisen liefert  
die Kohlenhandlung von 1693

**Aug. Külpp,**

Comptoir: Frankenstr. 8.  
Lager:  
Ede Goethe- und Nicolaststraße.  
Fernsprecher No. 867.

## Geflügelhof

**M. Becker, Weidenau-Sieg,**  
beste u. bill. Bezugsquelle für  
Zucht- u. Legehühner etc.  
Prachtatalog gratis und postfrei.

## Kohlen-Consum-Geschäft

**W. Thurmman jr.**

nur 19 Welltrifstraße 19.  
Telefon 546 (Bernstein).  
Preis per 20 Centner in loser Fuhre  
Prima prima Waare Marke „Consum“  
Ruß I u. II M. 26.- Ruß I u. II M. 24.-  
III 24.50 III 22.50  
gew. melirte 24.50 gew. melirte 22.50  
netto Kasse!

Obige Kohlen sind aus nur erstklassigen  
Becken des Ruhrreviers.  
Anthracit, deutsch, belg., engl.  
Braunkohlen-Salon-Preise äußerst billig.  
Coks, Anzandeholz, Koblischen etc. 1885

## Wer Husten hat

verschleimt oder heiser ist, ge-  
brauche zur die unübertroffenen aus  
den besten Stoffen hergestellten

**Musche's  
Malz-Zwiebel-Bonbon**

die als ein Radikalmittel ärztlich  
warm empfohlen wurden.  
Packet à 25 u. 50 Pfg. nur bei



Verkaufsstellen: 18103  
**Chr. Tauber, Kirchgasse 6.**  
**Heinr. Kneipp, Goldgasse.**

## Kaffee-Brennerei

(mit elektrischem Betriebe)

**P. Enders, Wiesbaden,**  
Michelsberg 32,

empfiehlt als

## Specialität: Naturell geröstete Kaffees

per Pfd. 90 Pf. bis Mk. 2.-  
unter Garantie für vorzüglich entwickeltes  
Aroma, tadelloser Brand und absolute Reinheit  
des Geschmacks.

Unübertroffen an Qualität ist mein  
gebrannter Kaffee  
per Pfd. Mk. 1.20.  
Grosse Auswahl in 1023

**Roh-Kaffees.**

## Wütter!

Bei Husten, Heiserkeit oder Guern Kindern  
Adermann's Fenchelbonn, Flaide 60 Pf. u. 1 Mt.  
Alleinb. Apoth. O. Siebert, a. Kgl. Schloß. 14296  
Täglich frische Trichter per St. 15 Pf.  
zu haben Moftermühle. 2285

## Von den so sehr beliebten Bayr. Kartoffeln, mag. bon.,

treffen wieder Waggon für  
mich ein. Mit Proben gern  
zu Diensten. 2293

**Ferd. Alexi,**

Michelsberg 9. Telefon 652.

## Magnum bonum,

beste Speisekartoffeln, Schneckboden, gelbe eng-  
lische, Rauschen liefert centnerweise frei Haus

**Otto Unkelbach,**

Tel. 852. Schwalbacherstr. 71. Tel. 852.  
Mag. bonum Kartoffeln à Centner  
2 Mark. Schwalbacherstrasse 23. R. Faust.

# Waarenhaus Julius Bormass,

Kirchgasse 44.

Telephon No. 16.

Eingang: Ecke.

## Grosser

# Inventur-Räumungs-Verkauf

in sämtlichen Abtheilungen meines Waarenhauses

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Beachtenswerth.

Günstige Einkaufs-Gelegenheit!

Beachtenswerth.

# Große Mobiliar-Versteigerung.

Morgen Montag, den 24. Februar cr.,

Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich zufolge Auftrags wegen Wegzug einer Herrschaft u. N. in meinem Auktionslokale

**3 Marktplatz 3, an der Museumstraße,**

ausgezeichnete, sehr gut erhaltene Mobiliar-Gegenstände, als:

1 eleg. Schlafzimmers-Einrichtung, Rußb., mit Mahag., 1 do., hell Rußb., mehrere vollst. Rußb., hoch u. gleichhäupt. Betten, Waschtisellen, Nachttische, ein- und weith. Kleiderschränke, Kleiderständer, Handtuchhalter, Verticows, Damen-Schreibtische, Secretär, Antoinettentisch, Ausziehtisch, runde, ovale, 4-eck., Spiel-, Näh- u. Nippische, Stühle aller Art, große Delagemälde, Bilder, Stahlische, große Spiegel mit Trümeaur, alle Arten and. Spiegel, Etageren, große Schmiedeseif. Salonstehlampe, Kameltaschen-Garnitur, best. aus: Divan und 4 Sessel, einz. Kameltaschen-Sophas, Chaiselongues mit Nipp- und Blüschbezug, große Parthie neue Gardinen und Portiören, Plümeaur, Kissen, ca. 2 Dtzd. Bier-Stammkrüge, Küchenschränke, Anrichte, Küchensühle, mehrere vollst. eis. Gefindebetten, Gefindemöbel u. dal. mehr, ferner ca. 10 Mille gute Cigaretten, welche zu jedem Lehtgebot zugeschlagen werden.

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

**Bernh. Rosenau,**  
Auctionator u. Taxator.

Sämtliche Sachen sind theils wenig, theils noch nicht gebraucht und mache ich besonders Hotels, Pensionen und Brauereute auf diese günstige Gelegenheit aufmerksam, da die Sachen zu jedem annehmbaren Gebot zugeschlagen werden.

# Große Gemälde- und Porzellan-Versteigerung.

Im Auftrage des Testamentsvollstreckers versteigere ich eine Sammlung:

Delgemälde meist älterer Meister, ein antiker Silberschrank, 1 sehr schöne antike Uhr, sowie div. antikes Porzellan und Waffen

nächsten Donnerstag, den 27. Februar cr., Vormittags 10 und Nachmittags 3 Uhr anfangend, in meinem Auktionslokale

**3 Marktplatz 3,**  
an der Museumstraße.

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Besichtigung Mittwoch, den 26. Februar cr.

**Bernh. Rosenau,** Auctionator und Taxator.

NB. Kaufaufträge für Resectanten, welche der Auction nicht beiwohnen wollen, übernimmt der unterzeichnete Auctionator.

# Nachlaß-Versteigerung.

Im Auftrage des Herrn Nachlaßverwalters versteigere ich am Donnerstag, den 27. Februar cr. und die folgenden Tage, jedesmal Morgens 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, in der Villa

**1 Alexandrastraße 1**

das gesammte zum Nachlaße des † Herrn Generals der Infanterie, Excellenz Freiherrn von Wilzeck gehörige Mobiliar:

Eine schwarze Salon-Einrichtung, best. aus Polster-Garnitur mit Seidenbezug, Verticow, Vellerpiegel, Schreib- und Antoinettentisch, Portiören, Smyrna-Teppich zc., 1 eichene geschmückte Wohnzimmer-Einrichtung, best. aus: Büffet, Schrank, Ausziehtisch, 12 Stühle und Servirtisch, 1 sehr schöne Herren-Zimmer-Einrichtung in Eichen mit reicher Schnitzerei, best. aus: Sopha, 2 Sessel und 6 Stühle mit Blüschbezug, Schreibisch mit Sessel, Vellerpiegel, Portiören, Teppich zc., ferner: 1 schw. Piano, div. eingelegte und geschmückte Möbel, Etageren, alle Arten Tische und Stühle, Büstenfüßen, viele Nippfachen, Bronzen, Bilder, antike Pendüle mit Girandolen, 1 Sammlung Hirsch- und Rehgeweihe (ca. 100 Stück), versch. Jagdgewehre und sonst. Waffen, große Anzahl Silber-Gegegenstände, als: Servicen, Kaffeemaschine, Tabletten, Saucieren, Kannen, Dosen, Menagen, Leuchter, alle möglichen Bestecke u. dgl., viele Glas- und Krystallsachen, worunter 1 antikes holländisches Grünkenglas von 1581 mit Urkunde, Tafelservice und viele sonstige Porzellane, 1 eiserner zweithür. Silberschrank, Bücher, 4 vollst. Betten, Kleider- und Wehzeugschränke, Waschkommoden, Nachttische, sowie sonstige alle Arten Möbel für Schlaf- und Fremdenzimmer, Teppiche, Gardinen, Bett-, Tisch- u. Küchenwäsche, Gefindemöbel, vollst. Küchen-Einrichtung, Weine und noch vieles Andere

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Am Donnerstag, den 27. Februar, kommen Salon-, Speise- und Herren-Zimmer-Einrichtungsgegenstände, Bronzen, Nippfachen, Geweih-sammlung, Waffen, Silber zc. zum Ausgebot, am Freitag u. Samstag Schlaf- und Fremdenzimmer-Einrichtungsgegenstände, Gefindemöbel, Küchen-Einrichtung, Wehzeug und alle übrigen Gegenstände.

Besichtigung ist, soweit als augänig, am Mittwoch, den 26. Februar cr., Nachmittags von 2-5 Uhr, gern gestattet.

**Wilh. Helfrich,**  
Auctionator und Taxator.

Friedrichstraße 47.

# Badener!

Am 24. April 1902 sind es 50 Jahre, daß **S. K. Soheit** der Großherzog Friedrich von Baden die Regierung unseres lieben Heimathlandes angetreten hat. Das ganze Land feiert diesen Ehrentag seines Fürsten, dieses in seiner Art seltene Jubiläum als einen Freudentag. Als schwaches äußeres Zeichen des Dankes soll dem Großherzog als

## Großherzog-Friedrich-Jubiläums-Stiftung

zu wohlthätigen Zwecken eine durch freiwillige Gaben aller Badener aufgebrauchte Geldspende überwiesen werden.

Wir erlauben uns, unsere hier wohnenden Landsleute zu einer Betheiligung an dieser Festgabe einzuladen, mit dem Bemerken, daß eine Liste zur Einzeichnung bei den uns bekannten hiesigen Badenern umhergeschickt wird, und eine solche öffentlich aufliegt bei Kaufmann **Schild**, Langgasse 3, für Solche, die bei dieser Anfrage übersehen worden sind. Die Liste wird am 31. März geschlossen. F 474

Das Comité.

Pfarrer **Veesenmeyer**, Rentner **Beuttenmüller**,  
Kaufmann **Louis Schild**.

# Wiesbadener Männergesang-Verein.

E. V.

Das morgen Sonntag, den 23. ds., stattfindende 2. Vereins-Concert beginnt nicht um 5 Uhr, sondern präcise

**4 1/2 Uhr.**

F 367

Grösste Auswahl

in **Confirmanden-Hüten** in nur neuen Formen  
empfehl **W. Killian, Michelsberg 2.**

2849



Unterricht im Radfahren

wird gründlich erteilt bei mäßigem Honorar in meiner

**Fahrbahn Biebricherstrasse 33.**

Anmeldungen daselbst jederzeit oder bei

**Carl Stoll, Fahrradhandlung,**  
jetzt **Hellmundstrasse 33.**

2876

# Hotel Nonnenhof.

Das vorzügliche und äusserst wohlbekömmliche



**Bock-Bier**

aus der vormal.

**Salvatorbrauerei München-Schwabing**

gelangt noch immer — so lange der Vorrath reicht — zum **Ausschank.**

**Gebr. Kroener.**

NB. Bestellungen auf Gebinden und Flaschen werden entgegen-  
genommen. 2888

# Hotel-Restaurant Braubach.

Empfehle **Original 97er Erbacher**

in 1/4-Ltr.-Flaschen **40 Pf.**

2872

# Nur in Wasser gekocht.

Der Durchfall ist in fast allen Kinderstuben Gast. Es sei erneut die Aufmerksamkeit der Eltern auf ein längst und vorzüglich bewährtes Präparat, den echten Hausens Casseler Hafer-Cacao gelenkt, welcher von mehr als 10,000 Aerzten verordnet wird. Nur in Wasser gekocht, leistet er vorzügliche Dienste: er beruhigt den Magen und Darm, indem er infolge seiner schleimigen Beschaffenheit den Reizzustand der Darmwände so lange mildert, bis sich die natürlichen Darmschleimbäute nachgebildet haben, und führt dem Körper in leichtverdaulichster Form die wichtigsten Nährstoffe zu. Bei chronischem Magen- oder Darmentarrh genügt Hausens Casseler Hafer-Cacao während der Dauer eines Anfalles zur alleinigen Ernährung. Man verlange möglichst genau Hausens Casseler Hafer-Cacao i. Apotheken u. Drogerien i. blauen Cartons à Mk. 1.—, niemals lose.

## Durchfall.

F 80

# „Restauration zur Kronenburg.“

**Sonnenbergerstrasse 53.**

Heute, sowie jeden Sonntag, 4 Uhr Nachmittags:

# Grosses Concert,

ausgeführt von der

## Veilchen-Kapelle.

Achtungsvoll **Wilh. Pasqual.**

Restauration zum **Luxemburger Hof,**  
Herderstraße 13.

Regelbahn für 2 Abende frei.  
**Carl Brühl.**

**Confirmanden-Anzüge**

liefert nach Maß zu billigen Preisen 1319  
**Ch. Flechsel, Jahnstraße 12.**

# Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

## Wiesbadener Tagblatt.

**Allgemein verlangt** von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

**Allgemein benutzt** von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermiethenden Raumes.

### Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27

### Das Wohnungsanweis-Büreau Lion & Cie.,

Schillerplatz 1 — Telephon 708, empfiehlt sich den Miethern zur kostenfreien Beschaffung von Familien-Wohnungen, Geschäftslokalen, möblierten Zimmern.

### Wohnungs-Anweis „Kosmos“

Inhaber: **Bischoff & Zehender**, Friedrichstraße 40, Tel. 522, Immobilien, Hypotheken, empfiehlt sich den verehrten Miethern zur kostenlosen Vermittlung von Wohnungen aller Art, Geschäfts-Lokalitäten, möblierten Zimmern, Villen etc.

### Vermietthungen

#### Villen, Häuser etc.

**Villa Dambachthal 39** mit 9-12 Zimmern, in Waldbesäule, hochfeiner Ausstattung, 180 Ruthen, Garten, event. mit Stallung und Pflanzenhäusern zu verm. oder zu verkaufen. Näh. 7831

**Villa** zum Alleinbewohnen in schöner und gesünder Höhenlage, auch für Pension geeignet, 9 Zimmer, Badegem., 4 Mann, nebst Zubehör und Garten ist per 1. April zu vermieten. Zu erst. Philippstraße 8, P. 1. **Villa** in Kuranlage, 8 Zimmer u. reichl. Zubehör ist event. sofort oder zum 1. April für 2400 M zu vermieten. Off. Offerten u. V. J. 725 an den Tagbl.-Verlag. 248

#### Geschäftslokale etc.

**Dohheimerstraße 10** ein schöner großer Laden u. Wohnung Verbältn. h. sof. od. 1. April für 600 M. pro Jahr zu verm. Näh. dal. 1436

**Dohheimerstraße 48** großer Laden mit 3-Zimmer-Wohnung auf gleich zu vermieten. **Geschäftsraum**, Parterre, ca. 150 qm groß, hell und trocken, für Lager und Werkstätte und jeden Geschäftsbetrieb geeignet, evtl. mit großem Kellerraum, nächster Nähe des Marktes, in meinem Hause Friedrichstraße 12, zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 1846 **C. Kalkbrenner.**

**Langgasse 8** schöner heller Laden mit Ladenzimmer per 1. April zu vermieten. **Langgasse 53**, nahe dem Kranzplatz, kleiner Laden per 1. April zu vermieten. Näheres Kranzplatz 12. 932

**Marktstr. 19a** Ecke der Wegner-  
Laden, für jedes Geschäft geeignet, mit oder ohne Wohnung und Kellerräumen zu verm. Näh. Adelheidsstr. 81, 1. 1560

**Michelberg 3** Laden zu vermieten. Näh. Kirchgasse 60. 1245

**Moritzstraße 7,**  
gute Geschäftslage, ist per sofort  
**ein Laden**  
von 30 qm. Bodenfläche, mit direkter Keller-  
verbindung, Ladenzimmer, modernes Schan-  
fenster, elektr. Licht oder Gas, mit oder ohne  
Wohnung zu verm. Näh. dal. im Bureau. 7829

Der Laden in meinem Hause  
**Cranichstraße 1, Ecke der Rheinstraße,**  
mit 3 event. 4 Nebenräumen, ist per 1. April  
zu vermieten. 968  
**Hermann Schellenberg,**  
Cranichstraße 1, 3.

**Laden** Saalgaße 4/6 mit oder ohne  
Wohn. per 1. April zu verm. 67

**Al. Schwalbacherstr. 8**  
Laden mit oder ohne Wohnung. 1059

**Wörthstraße 1** kleiner Laden mit Wohnung  
zu verm. Näh. Dohheimerstraße 20, Part  
**Wörthstraße 1** neu eingerichtete Bäckerei mit  
Wohn. zu verm. Näh. Dohheimerstr. 20, P  
**Wörthstraße 10** Bäckerei oder gr. Laden  
mit, auch ohne Wohnung, sofort zu verm. 1457

**Hortstraße 21** sind schöne Räume für Bäckerei,  
Bäckerei oder Flaschenbiergeschäft sof. o. später  
zu verm. Näh. V. r. o. Herberstr. 5, P. 1. 1297

**Bäckerei** mit Wohnung in günstiger  
Lage ist zu vermieten. Näh.  
Gerichtstraße 3, Part. 1533

## Wiesbaden.

Ein Hotel mit Bier- o. Wein-Restaurant  
und Café, ca. 20 Fremdenzimmern und Bad  
am 1. März oder 1. April an tüchtigen  
cautionfäh. Mann zu vermieten. Offerten  
an D. F. 76 an Haasenstein & Vogler  
A.-G., Wiesbaden (Adolfstraße 7). 1463

Zu vermieten  
**Photographisches  
Atelier**  
in bester Lage. Näheres im  
Tagbl.-Verlag. 879

### Lagerplätze,

größere u. kleinere, auch einige mit troken Hallen  
zu verm. Näh. bei **Gübel & Schneider.**  
Stuckgeschäft, Mainzstraße. 1188

**Wohnungen von 8 und mehr  
Zimmern.**

**Vom 1. April** ab oder später  
ist die 2. Etage,  
Abtheilung 7, mit 8 Zimmern zu vermieten. Näh.  
daselbst 1. Etage von 11-1 u. 4-6 Uhr. 1461

**Für Rechtsanwälte, Aerzte etc.**

**Rheinstraße 60, Parterre,** eine ganz neu her-  
gerichtete bequeme Wohn. von 8 Zim., 2 anßer  
Abthl. Bad, Speisek., Manf. auf 1. April zu  
vermieten. Anzusehen von 11 Uhr ab. Näh.  
daselbst. 1168

**Victoriastraße 47**  
(Landhaus) ist eine elegante geräumige Parterre-  
Wohnung von 8 Zimmern mit Centralheizung,  
elektrischem Licht und reichlichem Zubehör per  
1. April 1902 zu vermieten. Festsetzung von  
11-1 Uhr, vorher anfragen Leisingstr. 10. 853

**Wohnungen von 7 Zimmern.**

Zu meinem Neubau **Kaiser-Friedrich-Ring 58**  
sind hochherrschafte Wohnungen, bestehend aus  
7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons, Erker, mit allem  
Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 groß.  
Mansarden, 2 Kellern, zu vermieten. Näheres  
daselbst und Bismarckring 16, 1 Et. 1. 854

**Sterngartenstraße 16, 1. 7-Zimmer-  
Wohnung** mit allen Bequemlichkeiten zu  
vermieten. Zu beschl. 12-1 und  
3-4 Uhr.

**Schiersteinerstraße 3, 3. Etage,** herrschaftl.  
Wohnung von 7 Zimmern u. allem Zubehör  
(compl. Badezimmer) Bezugs halber zum  
1. April, event. auch später zu vermieten  
Näheres daselbst. 1567

**Wohnungen von 6 Zimmern.**

**Wohnungen.**  
In meinem Neubau **Adelheidsstr. 101**  
sind hochherrschafte Wohnungen, bestehend  
aus 6- und 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons,  
mit allem Comfort, der Neuzeit entsprechend,  
nebst zwei großen Mansarden, 2 Kellern  
(2 Stiegenhäuser), 2 Closets, schöner Garten,  
zu vermieten. Näh. daselbst. 855

**Dohheimerstraße 7, 2. Etage,** 6 Zimmer mit  
Balkon, Bad, 2 Mansarden, Küche, 2 Keller,  
event. Vorgarten, per 1. April zu vermieten.  
Näheres Parterre. 278

**Kaiser-Friedrich-Ring 58** ist die herrschaftliche  
Dach-Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, mit  
allem Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst  
2 gr. Mansarden, 2 Kellern zu vermieten. Näh.  
daselbst u. Bismarck-Ring 16, 1 Et. 1. 6788

**Kesselbachstraße 2,** an der Walmühlstraße,  
Villen-Neubau, für zwei Familien eingerichtet,  
Bel-Etage, 6 Zimmer, Erker, Balkon, Bad,  
Küche und 2 Mansarden, per 1. April zu verm.  
Näh. daselbst oder Dambachthal 48. 1294

**Rheinstr. 52, 1. Et., 6 Z. Balk. u. Zubeh.** auf  
1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 245

**Taunusstraße 41, 1. Et.,** schöne Wohnung von  
6 Zimmern mit Balkon, Bad und Zubehör auf  
1. April zu vermieten. Anzusehen von 12-2  
Näh. daselbst. 1463

**Victoriastraße 13** hochherrschafte  
Wohnung, 6 Zimmer, Badzimmer u. Zu-  
behör, per 1. April 1902, event. auch früher,  
anderweitig zu vermieten. Näh. bei 644  
**Adolf Limbarth, Ellenboengasse 8.**

**Wohnungen von 5 Zimmern.**

**Adelheidsstraße 6** Bel-Etage, best. aus 5 schönen  
Z. u. reichl. Zubeh., groß. Balkon a. 1. April od.  
später a. um. N. h. Hausm. **Kauf** das. 1486

**Bismarckring 14** sehr schöne u. allem Comf.  
d. Neu. ans. 5 Z. u. 1. Et. inf. Verlehnung  
a. 1. Apr. preisw. a. n. ebenso das. i. sch. 4-Z.  
Wohnung in 2. Et. Näh. 1. Et. 1186

**Vahnstraße 44,** nächst dem Kaiser-Friedrich-  
Ring, 1. Et., Wohn., 5 Zim., Küche, 2 Keller,  
2 Manf., Balkon u. Loggia, zu verm. Ruhige  
Lage, kein Gegenüber. Näh. Part. 7990

**Moritzstraße 21, 1. Et. links,** ist eine Wohnung,  
5 Zimmer, Zubehör, Bad nebst Mädchenzimmer  
im Ab schl. zu vermieten. Näh. Hinterhaus  
und Kirchstraße 5. 7824

**Moritzstr. 70** herrschaftl. Wohn.,  
1. Etage, 5 Zimmer,  
Balkon, Bad, Warmwasserleitung, reichliches  
Zubehör, per 1. April. Näh. Neugasse 1 bei  
Rechtsanwalt **Laatz.** 271

**Stiftstraße 21, 2. Et.,** 5 Zimmer mit Balkon  
nebst Zubehör, neu, sofort oder auf 1. April  
zu vermieten. Näh. Seitendamm 1. 1487

**Wörthstr. 10, 1. Et., 5 gr. Zim.** mit Zubehör  
per sofort oder 1. April zu vermieten.  
Große Fünfsimmerwohnung, Nähe der Rhein-  
straße, Verbältnisse halber gegen Nachb. zu  
vermieten. Off. Offerten unter **N. N. 272**  
an den Tagbl.-Verlag.

**Wohnungen von 4 Zimmern.**

Zu meinem Neubau **Arndtstraße 6** sind  
Wohnungen von 4 Zimmern mit sämtlichem  
Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, vom  
1. Juni ab zu vermieten. Näh. bei 1054  
**Fritz Rickeri, Moritzstraße 70.**

**Bäloustraße 1** schöne 4-Zimmer-Wohnung, mit  
Allem der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf  
1. April zu vermieten. Näheres daselbst bei  
**Fr. Dambmann.** 1536

**Emserstr. 2** Parterre-Wohnung, 4 Z. m. Zub.,  
zu Bureauzwecken geeignet, auf 1. April zu ver-  
mieten. Preis 900 M. 1484

**Guldb.-Adolfstraße 11, 1. Etage,** eine schöne  
Wohnung von 4 Zimmern mit Erker, Mansarde,  
Küche, Badstube, Trockenweider und Keller ist  
auf 1. April preisw. zu verm. Näh. dal. Part.  
od. Rühbergstraße 14 bei **A. Mannig.** 1408

**Rörcherstr. 8** 4-Zimmerwohn., der Neuzeit ent-  
sprechend, mit reichl. Zubehör zum 1. April  
zu vermieten. 828

**Moritzstr. 40, 1. Et., 4 Zim. u. Zubeh.** zu verm.  
**Moritzstraße 64** 3- und 4-Zimmer-Wohnungen  
in einer Etage auf 1. April zu vermieten.

**Villa Neroberstraße 23** ist die 1. Etage,  
4 Zim., 2 Balk., Bad, etc., neu hergerichtet, für  
sofort oder 1. April zu vermieten.

**Cranichstraße 50, Ecke Goethestraße,** schöne  
4-Zimmer-Wohnung mit Balkon und reichlichem  
Zubehör, auf 1. April d. 3. zu vermieten.  
Näh. Parterre. 236

**Rheinstraße 54,**  
**Bel-Etage,** 4 Zimmer, Balkon, Bad nebst Zu-  
behör, auf 1. April 1902 zu vermieten. Einzu-  
sehen werktäglich von 11-1 und 3-5 Uhr.  
Näh. An der Ringstraße 8, Part.

**Secobensstraße 14** schöne 4-Zimmer-Wohnung,  
mit Allem der Neuzeit entsprechend eingerichtet,  
auf 1. April zu vermieten. Näh. Bäloustr. 1.  
**Fr. Dambmann.** 1535

**Walmühlstr. 30, Bel-Etage,** schöne Wohnung  
von 4 Zimmern, Balkon, Bad, Garten und  
Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres  
daselbst im 2. Stof. 273

**Al. Neroberstraße 7,** an der Bärenstraße, 4 Zim.  
mit Zubehör zu vermieten. 188

**Wohnungen von 3 Zimmern.**

**Bismarckring 33, 1. Et.,** sch. Wohn., 3 Zim.,  
Küche etc., 1. April zu verm. Näh. d. Hausd. 892

**Bismarckring 40** eine Wohnung, 1 Et., drei  
Zimmer, Küche u. Zubeh., auf 1. April zu verm.  
Näheres Part. 1182

**Neubau Blücherplatz 5**  
3- und 4-Zimmer-Wohnungen, 2 Balkons, Bad,  
Kohlenheizung u. reichl. Zubehör, auf gleich oder  
später zu verm. Näh. Blücherplatz 4, Part. 30

**Elisabethenstr. 8, 3. Et.,** 3-Zim. Wohn.,  
Küche u. Zubehör an kinderl. u. ruh. Familie zu  
verm. Einzuf. von 10-11 u. 3-4 Uhr. 890

**Kirchstraße 30, Erdb. 3. Et.,** 3 Zimmer u. Küche  
Bezugs halber zu vermieten. Näh. daselbst.

**Langgasse 8** schöne 3-Zimmer-  
Wohnung zu verm.

**Nerostraße 46** ist eine 3-Zimmer-Wohnung auf  
1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 642

**Rheinstraße 52** Part.-Wohn., 3 Zimmer, Küche  
und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 246

**Roonstraße 5** Part.-Wohnung, 3 große Zimmer,  
Küche, Zubehör, auf April, event. ein großer  
**Geschäftsetzer** im Hof, zu vermieten. 1454

**Saalgaße 16** Frontispiz-Wohnung mit 3 oder  
4 Z. Zimmern, Küche und 1 Part.-Zimmer  
möbliert oder unmöbliert zu verm. 1387

**Scharnhorststraße 17** produkt. 3-Zimmer-  
Wohnung sof. zu vermieten. Näheres No. 15  
bei **Kohl.** F51

**Taunusstraße 25, 3. Etage,** schöne Wohnung  
von 3 Zimmern, Küche, Speisezimmer und zwei  
Mansarden auf 1. März oder später an ruhige  
Miether zu vermieten. Preis 700 Mark. Näh.  
im 2. Stof. 1511

**Hortstraße 21, 1. Et. (Neubau),** schöne 3-Zim.-  
Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet,  
auf sofort oder 1. April zu verm. Näh. daselbst  
Part. rechts oder Herberstraße 5, Part. 1. 1298

**Wohn. v. 3 Zim., Küche u. Zubehör,** zum 1. April  
oder später zu verm. Näh. Moritzstr. 25, Part.,  
Morgens v. 10-12, Nachm. v. 4-5 Uhr.

**Drei-Zimmer-Wohnung,** 1. Etage, m. Bad,  
2 Balkons, Küche und reichlichem Zubehör,  
per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres  
Verl. Riehlstraße 23, 1 L. 849

**Wohnungen von 2 Zimmern.**

**Blücherplatz** schöne Wohnung, 2 Zim. u. Zub.  
Part., per 1. Apr. Näh. Sedanplatz 6, 1. 1569

**Möblierte Wohnungen.**

**Geisbergstraße 5** drei Zimmer, gut möbl., auf  
Bunisch mit Küche zu vermieten. 17

**Gerrhafft. möbl. Wohnung,** 6 Zimmer,  
Bad, auch getheilt, zu vermieten. Offerten  
unter **N. N. 354** an den Tagbl.-Verlag.

**Möblierte Zimmer und möblierte  
Mansarden, Schlafstellen etc.**

**Villa Schütz, Parkstraße 13,**  
u. Wald, 2 W.  
elektr. L., möbl. Z. mit u. ohne Pension.  
**Adelheidsstr. 40,** 2. et. 1. möbl. Z. u. v. 1188  
**Adelheidsstr. 49,** Erdb., erb. ord. Arch. sch. Logis.  
**Adelheidsstr. 47,** Erdb., 1. et. möbl. Z. m. Veni.  
an auf. j. W. od. Fr. p. 1. März a. um. 1522  
**Adelheidsstraße,** nahe der Adolfsallee, zwei  
gut möbl. Zimmer, 1. Etage, dauernd an  
einen Herrn aus best. Kreisen zu verm. Offerten  
unter **C. V. C. 526** an den Tagbl.-Verlag.  
**Adlerstr. 13,** Erd. P. v. erb. j. W. a. u. Logis.  
**Adolfstr. 5,** 2 r. sch. möbl. Zimmer a. um. 1492  
**Adolfstraße 6,** Part., möbl. Zimmer. 1482  
**Adelheidsstraße 13,** Hochpar., g. möbl. ar.  
Zimmer u. S. bel. hunderl. Pan. b. zu v. 1555  
**Adelheidsstr. 30,** W. u. 1. G. sch. m. J. sep. G. 1552  
**Adelheidsstr. 30,** 1. möbl. Zim. m. sep. G. 1524  
**Bahnhofstraße 6,** Erd. 1 L. sch. möbl.  
Zimmer sof. zu verm. 1160  
**Vertramstr. 6,** 2 r., möbl. Z. mit Bes. zu verm.  
**Vertramstr. 12,** 1 Et. L. ein schönes Wohn-  
Schloß für 1 od. 2 Herren m. aut. Penf. a. v  
**Vertramstr. 18,** P., sch. möbl. Zim. a. um. 788

